

FIBEL



I. INTRO

Liebe_r Ersti,
herzlich Willkommen an der TU Chemnitz!

Endlich ist es geschafft: Das Abi liegt hinter dir und du bist angekommen – frisch immatrikuliert an der Technischen Universität Chemnitz. Damit hast du einen großen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt gewagt, der aufregend, anstrengend, aber auch sehr schön sein wird!

Wie alle neuen Studierenden fragst du dich sicher: „Und nun?“ Was musst du alles beachten? Wo musst du hin? Wer kann dir weiterhelfen? Vor allem in der ersten Zeit ist es ein bisschen knifflig, die richtigen Räume zu finden oder zu entscheiden, welche Veranstaltung wirklich wichtig ist.

Zum Glück bist du aber nicht auf dich allein gestellt, denn du hältst gerade die FIBEL in deinen Händen! Hier findest du das Wichtigste rund um Studium & studentisches Leben, die richtigen Ansprechpartner_innen und Adressen, du erfährst, was an der TU Chemnitz so alles los ist und wo du dein Student_innenleben* am besten genießen kannst!

In diesem Sinne: Ein tolles Studium und vor allem viel Spaß dabei!

Dein Fibel-Team



*In diesem Heft wie auch bei deinem StuRa (siehe Seite 49) wird geschlechtergerechte Sprache mit Unterstrich angewandt.

I. INTRO

Wohnungssuche in Chemnitz	1
Die Wohnheime	1
Die eigene Wohnung	1
Die Wohngemeinschaft	2
Wohn- und Kulturprojekt KOMPOTT	3
Bürgerservicestelle.....	4
Finanzierung.....	7
BAföG	7
Wer bekommt BAföG?	7
Der Antrag	7
Förderungshöchstdauer	9
Studiengangwechsel.....	9
Leistungsnachweis	10
Rückzahlung.....	10
Kindergeld	11
Stipendien	12
Jobs.....	14
Allgemeine Arbeitssuche	15
Versicherungen	15
Krankenversicherung.....	15
Die Uni.....	21
Raumbenennung - Uniteile.....	21
Bibliothek und Universitätsarchiv.....	24
OPAL	29
Essen und Trinken.....	29
Der Goldene Schlüssel	29
Mensa Reichenhainer Straße	30
Mensa & Cafeteria Straße der Nationen 62	31
Universitätsrechenzentrum (URZ).....	31
Ausbildungspools.....	33
WLAN	33
eduroam	33
tu-chemnitz.de.....	34
VPN.....	34
Kurse.....	34
Mailadresse.....	34
Mailinglisten	35
URZ-Community.....	35

I. INTRO

Das AFS	35
Drucken.....	36
FRIZ - Fakultätsrechen- und Informationszentrum.....	36
MRZ - Mathematisches Rechenzentrum.....	37
Das Chemnitzer Studenten Netz (CSN).....	37
Prüfungen.....	38
Das Zentrale Prüfungsamt (ZPA)	38
Anmeldung und Abmeldung	39
Ablauf	40
Häufig gestellte Fragen	41
Ämter und Beratungsmöglichkeiten	42
Studierendenservice.....	42
Studentenwerk (StuWe).....	42
Studienberatung.....	44
Zentrale Studienberatung (ZSB).....	44
Internationales Universitätszentrum (IUZ)	45
Studieren mit Kind.....	47
Studieren mit Beeinträchtigung	47
Studiengangwechsel.....	48
Beweggründe und Ursachen	48
Demokratie.....	50
Studentische Selbstverwaltung	51
Der Student_innenrat	51
Referate	52
Referat Admin	53
Referat akademischer Sanitätsdienst (ASD).....	53
Referat Antidiskriminierung.....	54
Referat BAföG und Soziales (BUS).....	54
Referat Finanzen.....	55
Fahrradselbsthilfewerkstatt	55
Referat Hochschulpolitik (HOPO).....	56
Subdivision for international Students.....	56
Referat Kultur.....	57
Referat Lehre & Studium (LuSt)	58
Referat Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)	58
Referat NATUC - Ökologie und Nachhaltigkeit	60
Referat Sport.....	60
Referat Verkehr.....	60
Die Fachschaftsräte.....	61

I. INTRO

Akademische Gremien und Verwaltung	67
Fakultätsebene	67
Dekan_in.....	67
Fakultätsrat.....	68
Studienkommission	68
Prüfungsausschuss	68
Universitäre Verwaltungsebene.....	69
Wahlen.....	70
Campusleben.....	72
Clubs	72
FPM-Club.....	72
PEB	73
»mittendrin« - Euer Campuskino.....	73
WindKanal e.V.	74
Radio UNiCC.....	75
Kultur	76
Collegium Musicum	76
Universitätschor	76
Initiativen.....	77
Kulturticket	87
Mobilität.....	89
Das Student_innen-Jahresticket	89
Zwischen den Uniteilen und in der Stadt	90
Mit dem Fahrrad.....	91
Mit dem Auto.....	91
Impressum	92

I. INTRO

Die Checkliste zum Studienanfang:

Als Ersti solltest du vor Studienbeginn:

- Unterlagen zum Studiengang organisieren (Studien - und Prüfungsordnung, Modulbeschreibungen)!
- Immatrikulieren (scheint ja schon passiert zu sein ;-))
- Eine Unterkunft suchen
- Krankenversichern
- BAföG beantragen
- einen Brückenkurs besuchen (www.tu-chemnitz.de/brueckenkurse)

Zu Beginn des Studiums musst du:

- URZ - Login freischalten
- Immatrikulationsbescheinigungen an entsprechende Ämter schicken
- Zur O - Phase des FSR gehen
- Stundenplan basteln
- Wohnsitz anmelden

Und dann noch:

- Mensa erkunden und Geld auf die TUC - Card laden
- Den Kühlschrank füllen
- Für Sport- und Sprachkurse eintragen
- Beim CSN anmelden (wenn du im Wohnheim wohnst)

Nebenbei sollte man:

- Leute kennenlernen
- zur Auftaktparty gehen
- die Stadt erkunden
- Studentische Initiativen abchecken
- den StuRa besuchen!

Und dann schließlich:

- Studieren und Abschluss machen

Wohnungssuche in Chemnitz

So, du hast dich durchs Abi gekämpft und nun geht endlich das Studium los. Aber was nun?

Zuerst muss schnell noch eine Bude her! Um dir die Suche zu erleichtern, stellen wir dir im folgenden Abschnitt ein paar Möglichkeiten vor, wie du als Studi so wohnen kannst und was du dabei alles bedenken solltest. Der Behördenkram muss auch erledigt werden, weshalb wir dich anschließend noch kurz über die Bürgerservicestelle und die Zweitwohnsitzsteuer informieren möchten.

DIE WOHNHEIME

Rund 2750 Zimmer gibt es in den campusnahen Student_innenwohnheimen des Studentenwerks. Das bringt einige Vorteile wie z.B. kurze Wege zu Uni, Sportplatz oder Mensa. In ein paar Fußminuten bist du schon im Student_innenclub, auf dem Tennisplatz oder im Vorlesungssaal. Du wirst dich im Wohnheim selten einsam fühlen, denn hinter jeder Tür auf den langen Gängen und in den WGs hocken weitere Studis, die du besuchen kannst. Von Zeit zu Zeit kann das aber auch anstrengend werden – wenn du am späten Abend noch für eine Prüfung lernen willst, im Zimmer gegenüber aber eine Party läuft. Wie auch die Hausordnung sagt: „Mit studentischem Leben ist zu rechnen.“ Es ist allerdings nicht

so, dass du dich auf Lärm rund um die Uhr einstellen musst.

Preislich liegen die Wohnheimzimmer je nach Größe und Einzel- oder WG-Zimmer zwischen 212,50 und 319,50 € im Monat, beim Einzug wird zudem eine Kautions von 380 € fällig. Stets im Preis enthalten sind alle Nebenkosten inklusive Strom, Fernsehen und Internet. Über das „Chemnitzer StudentenNetz“, kurz CSN, erhältst du einen erstklassigen Zugang zum Uninetz und zum Internet.



Das Wohnheim an der Vetterstraße 66

Was du von der vorhandenen Möblierung hältst, musst du selbst entscheiden. Einerseits sparst du Geld für Neuanschaffungen, andererseits möchtest du vielleicht doch lieber ein eigenes Bett oder einen neuen Schreibtisch. Zum Reinschnuppern gibt es auf der Homepage des Studentenwerks Chemnitz-Zwickau (Seite 42) einen virtuellen Rundgang durch die Wohnheime.

<https://www.swcz.de/wohnen/>

DIE EIGENE WOHNUNG

Schlange stehen wirst du bei einer

II. WOHNEN

Wohnungsbesichtigung in Chemnitz eher nicht, denn es gibt genügend Wohnungen für alle. Du als Mieter_in hast die Qual der Wahl: Ob auf dem Sonnenberg, dem man einen alternativ studentischen Touch nachsagt, auf dem noblen Kaßberg mit seinen sanierten Altbauten, oder auch in Uninähe, z. B. in Bernsdorf – überall findest du viele Wohnungen. Einfach Augen und Ohren offen halten, mal im Internet suchen oder einfach direkt bei verschiedenen Wohnungsbaugenossenschaften anrufen. Auch an den diversen schwarzen Brettern in der Mensa, der Orangerie oder den Wohnheimen findest du Aushänge von Studis, die Nachmieter_innen oder neue Mitbewohner_innen suchen. Die Mietpreise liegen in Chemnitz meist zwischen 6 bis 9 € pro Quadratmeter (warm).

Überleg dir vorher, was zu dir passt: Was anfangs nach Freiheit, Abenteuer und Unabhängigkeit klingt, kann auch ganz schnell in Frust, Einsamkeit und Abgeschiedenheit umschlagen. Entscheide also, ob du der Typ fürs alleine Wohnen bist oder ob du lieber mit anderen zusammen lebst. Ist es dein erster Mietvertrag, den du unterschreiben sollst, lasse ihn noch mal von deinen Eltern oder Freunden durchlesen und kontrollieren.

Wenn du dich für eine eigene Wohnung entschieden hast, gibt es noch einige Dinge, die du beachten musst: Wasser und ggf. Gas sind in aller Regel im Warmmietpreis enthalten. Achte darauf, dass der prognosti-

zierte Verbrauch, also die Abschlagszahlung, die du monatlich machst, nicht zu niedrig angesetzt ist, so vermeidest du hohe Nachzahlungen. Die Stromanbieter_in kannst du in der Regel frei wählen; hier gilt Preise vergleichen und z.B. darauf achten, ob es sich um Strom aus erneuerbaren Energiequellen handelt oder nicht.

In vielen Wohnungen ist es außerdem nötig, sich Internet-, Telefon- und / oder Fernsehanschlüsse legen zu lassen. Viele Anbieter stellen diese auch im Kombipaket zur Verfügung. Hier lohnt sich wieder der Vergleich, da einige Firmen auch Sparangebote für Student_innen anbieten. Dabei solltest du auf die Verfügbarkeit achten: Verträge erst unterschreiben, wenn du auch sicher bist, dass der Dienst in deinem Stadtteil anliegt.

DIE WOHNGEMEINSCHAFT

Wenn du dich lieber mal mit einer unaufgeräumten Küche als mit einer leeren Wohnung herumärgerst und dir jemand zum gemeinsamen Kochen wichtiger ist als Ruhe um Punkt 22:00 Uhr, ist eine WG sicher die richtige Lösung für dich. Wenn du in eine WG einziehst, lernst du schnell neue Leute kennen, allerdings weißt du vorher nicht genau, worauf du dich einlässt. Gründest du mit Freunden eine neue WG, kannst du dir deine Mitbewohner_innen zwar aussuchen, aber ihr werdet an manchen Stellen trotzdem unterschiedliche Vorstellungen haben. Eine gewisse Anpassungsfähigkeit und Offenheit ist also

in beiden Fällen nötig. Sei es das Putzen des Badezimmers, das Wegbringen von Müll oder unterschiedliche Vorstellungen zum Thema Nachtruhe – das Zusammenleben mit neuen und anfangs auch fremden Menschen wird sicher auch Probleme mit sich bringen. Aber natürlich ist das WG-Leben auch schön, weil immer jemand da ist – zum Philosophieren, Kochen oder gemeinsamen Nichtstun.

Wenn du eine WG suchst, schau mal ans schwarze Brett in der Uni (im Mensafoyer und in allen Uniteilen) oder klicke auf

www.wg-gesucht.de
www.studenten-wg.de

Schau dir am besten mehrere WGs an und versuche, die potentiellen Mitbewohner_innen vorher ein bisschen kennenzulernen. Wenn du selbst eine WG gründest, gilt wie bei der eigenen Wohnung: Vergleichen!

Alternativen?!

WOHN- UND KULTURPROJEKT KOMPOTT



Ein Ort wie eine leckere Nachspeise: süß, manchmal bitter, in jedem Fall in allen Variationen der Obstpalette vorhanden – das KOMPOTT. Als ein buntes Konglomerat von Menschen will dieses Wohn- und Kulturprojekt private und gesellschaftliche Freiräume in einer sonst von urbanem Spaß entwöhnten Stadt schaffen. In Chemnitz ist das KOMPOTT in aller Munde und es wird zaghaft probiert, aber auch ekstatisch geschlemmt.

Im KOMPOTT schwimmen unter anderem Erwerbstätige, Handwerker_innen, Künstler_innen, Studierende, Kulturschaffende und -interessierte, Freiberufler_innen und viele mehr in einer zuckersüßen Soße und sind gemeinsam kreativ. Bisher ist einiges passiert im KOMPOTT, viele Wohngemeinschaften und Projekte sind schon eingezogen, bauen und basteln. Hier versammeln sich anderthalb gemeinschaftliche Wohnhäuser, das Lesecafé „Odradek“ mit regelmäßigen Filmabenden, Lesungen, Diskussionen und Konzerten, zahlreiche Ateliers von Siebdruck bis Holzbildhauerei, der Kunstladen „Komplott“ mit Ausstellungen von Künstler_innen sowie Klamotten und Accessoires in Eigenproduktion, der Umsonstladen für Retro-Couture, die Veranstaltungsfläche „Zukunft“ mit allwöchentlicher Volxküche, Tischtennis und Dj-Workshop sowie der Mitmach-Stadtteilgarten „Kompost“.

Das KOMPOTT möchte Menschen niedrigschwellig Erprobungsfläche zur Verfügung stellen, um ihre Ideen

II. WOHNEN

zu verwirklichen und gemeinsam ihren Raum zu entwerfen. Es ist ein Experiment des Zusammenlebens und Organisierens, das Menschen zu seiner Gestaltung aufruft. Wir wollen gemeinsam experimentieren, Räume selbstbestimmt gestalten und uns in den Stadtentwicklungs-Diskurs in Chemnitz einmischen.



Kompott

Du möchtest wissen wofür das Kompott entsteht? Alles zum Selbstverständnis findet du auf der Webseite.

<https://kompott.cc/projekt/selbstverstaendnis-des-kompotts/>

Wenn du Lust hast, das KOMPOTT kennenzulernen oder aktiv das Projekt mitzugestalten, dann komm doch einfach Donnerstags ab 20:00 Uhr zur Volkküche in die Zukunft oder auch zum öffentlichen Plenum an Sonntagen ab 19.00 Uhr in ungeraden Wochen. Schreib gern vorab eine Mail an info@urbanepolemik.de.

Auch kannst du dir deine freie Zeit neben der Uni im Umsonstladen, in der Zukunft, im Lesecafé „Odradek“ (odradek.blogspot.de) oder im Hof

des KOMPOTTs vertreiben. Weitere Informationen erhältst du unter:

facebook.com/Kompott.Chemnitz

Homepage: kompott.cc

Mail: info@urbanepolemik.de

Darüber hinaus gibt es weitere Hausprojekte in Chemnitz - also hör dich um oder such dir selbst ein Haus zum Gestalten aus.

BÜRGERSERVICESTELLE

Im zweiten Obergeschoss des „Bürgerhaus am Wall“ findest du die Bürgerservicestelle, landläufig auch als Einwohnermeldeamt bekannt. Wie der Name schon sagt, musst du dich hier als Einwohner_in der Stadt Chemnitz melden. Das Bürgerhaus findest du am Düsseldorfer Platz 1, zu Fuß in ca. fünf Minuten von der Zentralhaltestelle aus zu erreichen (einfach links an der Galerie Roter Turm vorbei). Um lange Wartezeiten zu vermeiden lohnt es sich im voraus online einen Termin zu buchen.

Melden heißt, binnen zwei Wochen nach Einzug deinen Wohnsitz anmelden. Das kannst du als Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz tun. Als zusätzlichen Anreiz, seinen Hauptwohnsitz in Chemnitz anzumelden, lockt die Stadt Chemnitz mit einem einmaligen Begrüßungsgeld von 100 €. Dieses musst du allerdings selbst beantragen, die Antragsformulare sollten von der Stadt spätestens ab Oktober im Internet zur Verfügung gestellt werden. Bevor du losstürmst

II. WOHNEN

und dich als neuer Chemnitzer meldest, beachte allerdings: Möglicherweise fällst du beim Auszug aus der Haftpflichtversicherung deiner Eltern heraus.

Überprüfe also vorher, ob sich das Ummelden wirklich lohnt.

ZWEITWOHNSITZSTEUER

Seit dem 01.01.2006 erhebt die Stadt Chemnitz von allen, die einen Zweit- oder Nebenwohnsitz in Chemnitz angemeldet haben, eine sogenannte Zweitwohnsitzsteuer. Diese betrifft auch Studierende der TU Chemnitz, welche ihre Unterkunft als Zweitwohnsitz anmelden.

Aber wie immer gibt es Ausnahmen: Wenn du deinen Erst- bzw. Hauptwohnsitz noch in deiner Heimatstadt und nur ein Zimmer (also keine eigene Wohnung) bei deinen Eltern hast, kannst du dich von der Zweitwohnsitzsteuer befreien lassen. Grund dafür ist, dass du über die Wohnung deiner Eltern nicht frei verfügen kannst und somit keine Erstwohnung besitzt. Nach deiner Anmeldung in Chemnitz musst du die von der Stadt erhaltenen Unterlagen innerhalb von zwei Wochen ausfüllen und zurücksenden, da dir sonst ein Bußgeld droht. Als Nachweis für deinen Hauptwohnsitz genügt in der Regel ein formloses Schreiben mit Unterschrift deiner Eltern, dass du dort nur ein Zimmer bewohnst. Bei Fragen kannst du dich auch an die Bürgerservicestelle oder an die Behörden-

rufnummer 115 wenden. Sollte es Probleme geben, hilft dir auch der StuRa (Seite 51) gern weiter

BEHÖRDENRUFNUMMER 115

Der schnelle Draht zur Stadtverwaltung ist die 115. Die Rufnummer bietet einen einheitlichen, vereinfachten und freundlichen Kontakt zur Verwaltung. Welche konkrete Behörde, welche Verwaltungsebene für das eigene Anliegen zuständig ist, spielt dabei keine Rolle mehr. Unter der Servicenummer erhalten auch Student_innen direkt Auskünfte zu lokalen Fragen, zum Beispiel zur An- oder Ummeldung des Wohnsitzes, zur Beantragung von Personalausweis und Reisepass, zur Ummeldung des Fahrzeuges oder bei Verlust von Gegenständen. Darüber hinaus stellt auch der Freistaat Antworten zu Landesthemen bereit.

Auch Informationen zu Bundesaufgaben erhalten die Anrufer unter der 115, so beispielsweise zu den Themen Elterngeld oder Existenzgründung.

Erreichbarkeit:

Mo - Fr: 08:00 - 18:00 Uhr

DAS SERVICEVERSPRECHEN:

75 % der 115-Anrufe werden innerhalb von 30 Sekunden durch ein_e Mitarbeiter_in angenommen, und 65 % werden beim ersten Kontakt beantwortet. Wenn eine Frage nicht sofort beantwortet werden kann,

erhält der_die Anrufer_in innerhalb von 24 Stunden eine Rückmeldung je nach Wunsch per E-Mail, Fax oder Rückruf.

ANMELDEN STATT WARTEN:

Über die Behördenrufnummer 115 können für verschiedene Dienstleistungen Termine bei der Meldebehörde reserviert werden. Damit sollen die Wartezeit verkürzt und Besucher_innenströme in der Behörde besser geleitet werden. Für folgende Dienstleistungen können Termine reserviert werden:

- Anmeldung Wohnsitz bei Zuzug nach Chemnitz
- Ummeldung Wohnsitz innerhalb von Chemnitz
- Beantragung Personalausweis
- Beantragung Reisepass
- Beantragung Kinderreisepass
- Beantragung Führungszeugnis
- Beantragung Auszug
Gewerbezentralregister

Tarife: Die Behördenrufnummer 115 kann aus dem Festnetz zum Ortstarif gewählt werden und ist flatratefähig. Die Kosten aus Mobilfunknetzen liegen je nach Anbieter zwischen 17 und 20 Cent, maximal 30 Cent je Anrufminute. Aktuelle Informationen zu den Tarifen findest du unter:

www.d115.de

Finanzierung

Nun weißt du, wie du dir eine Unterkunft suchst – aber die muss ja auch bezahlt werden. Dazu kommen die Kosten für Essen und Unimaterialien sowie diverse Freizeitaktivitäten.

Wie du das alles finanzieren kannst, findest du im folgenden Abschnitt. Bei Fragen kannst du dich auch an den StuRa (Seite 51) wenden.

BAföG

Hinter dieser Abkürzung verbirgt sich das Bundesausbildungsförderungsgesetz. Dieses deutschlandweit einheitlich geltende Gesetz wurde vor über 45 Jahren geschaffen, um allen Student_innen die Finanzierung eines Studiums zu ermöglichen. Das BAföG regelt, ob, und wenn ja, in welcher Höhe der Staat dein Studium finanziell unterstützt. Bei Fragen zum BAföG erkundigst du dich am besten bei deiner_deinem Sachbearbeiter_in im Studentenwerk (StuWe). Die für dich zuständige Person findest du auf der Website des StuWe.

www.swcz.de/finanzen/kon-takte-und-sprechzeiten/in-chemnitz/

Alternativ kannst du auch beim Referat BAföG & Soziales im StuRa vorbeischaun. Hier kann dir insbesondere bei der Antragsstellung geholfen werden. Im Netz gibt es gute Infos bei „Studis online“.

*www.bafog-rechner.de/Rechner/
www.stura.tu-chemnitz.de/referat/bus.*

WER BEKOMMT BAföG?

Ob und wie viel BAföG du bekommst, hängt von deinem Vermögen, deinem Einkommen und dem deiner Eltern bzw., wenn vorhanden, deines Ehepartners ab. Des Weiteren solltest du die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen und zu Beginn deines Studiums das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Achtung, zur Altersgrenze gibt es einige Ausnahmen.

Ausländer_innen müssen gewisse Bedingungen erfüllen, um Anspruch auf BAföG erheben zu können. Grob gilt:

Förderungsberechtigt sind Ausländer_innen, die sich schon lange in Deutschland aufhalten und/oder eine Bleibeperspektive in Deutschland haben. Für EU-Bürger gelten besondere Regelungen.

In wenigen Sonderfällen gibt es auch die Möglichkeit, elternunabhängiges BAföG zu bekommen.

DER ANTRAG

Die Antragsformulare, die sog. „Formblätter“, liegen in der Abteilung für Ausbildungsförderung des Studentenwerkes (Thüringer Weg 3, 1. Stock) auch außerhalb der Öffnungszeiten aus oder können hier im Internet heruntergeladen werden. (www.bafog.de/)

III. FINANZEN

Da BAföG nicht rückwirkend gezahlt wird und die Bearbeitung einige Wochen dauern kann, stelle den Antrag so früh wie möglich. Wir empfehlen, den Antrag ca. zwei Monate, bevor du die erste Zahlung bekommen möchtest, einzureichen. Die Bewilligung erfolgt gewöhnlich für ein Jahr, also zwei Semester, danach musst du einen Folgeantrag stellen.

Wichtig ist, dass sich deine persönlichen Angaben auf deine aktuelle finanzielle Situation beziehen, die Einkommensverhältnisse deiner Eltern jedoch auf das vorletzte Kalenderjahr vor Beginn der Förderung. Mit Formblatt 7 kannst du beantragen, dass die aktuelle Einkommenssituation deiner Eltern zur Berechnung genutzt wird. Diese Aktualisierung kann sinnvoll sein, wenn sich die Einkommensverhältnisse deiner Eltern in den letzten beiden Jahren geändert haben. Falls es für dich einen Vorteil ergibt, also v. a. wenn sich das Einkommen deiner Eltern in den letzten 2 Jahren verringert hat, ist das sehr zu empfehlen. Anrechnungsfrei bleiben bei den Eltern folgende monatliche Beträge:

- Eltern, verheiratet bzw. in eingetragener Lebenspartner_innenschaft verbunden und zusammenlebend: 2.415 €.
- Elternteil, alleinstehend: 1.605 €.
- Stiefelternteil: 805 €.
- Kinder und sonstige Unterhaltsberechtigzte, die nicht in einer förderungsfähigen Ausbildung stehen: zusätzlich je 730 €.

- Verdienen die Eltern etwas mehr, macht ein BAföG-Antrag trotzdem Sinn, es wird lediglich der Auszahlungsbetrag verringert.

Wenn du BAföG bekommst, darfst du nebenher natürlich arbeiten. Wenn du abhängig beschäftigt bist, darfst du während eines Bewilligungszeitraums bis zu 6.251,04 € brutto anrechnungsfrei dazuverdienen (also durchschnittlich 520,92 € brutto monatlich).

Ein Vermögen in Höhe von 15.000 € darfst du anrechnungsfrei besitzen, ab 30 Jahren sogar 45.000€. Dazu gehören Sparbücher oder ein eigenes Auto, das du ggf. schätzen lassen musst. Hierbei ist zu beachten, dass du wirklich Eigentümer_in des Fahrzeuges sein musst, damit es dir angerechnet wird. Das reine Nutzen eines Fahrzeuges bleibt hier ohne Folgen. Bei all dem ist zu beachten, dass die oben genannten Freibeträge weiche Grenzen darstellen. Das bedeutet, dass du, wenn eine Grenze überschritten wird, trotzdem noch Förderung erhältst, die Summe aber entsprechend kleiner wird. Dieser Freibetrag erhöht sich, wenn du Kinder hast um 2.300 € pro Kind.

Folgende Änderungen solltest du beim BAföG-Amt melden, weil es sonst sein kann, dass du Geld zurückzahlen musst:

- Abbruch, Unterbrechung des Studiums oder Studiengangwechsel

III. FINANZEN

- neue Wohnung bzw. neue Anschrift
- neue Bankverbindung
- Änderungen deines Einkommens
- Änderung in der Ausbildung deiner Geschwister (deren Einkommen oder Anzahl)
- Heirat

Solltest du dir unsicher sein, ob du etwas melden musst, frage einfach beim BAFöG-Amt (Thüringer Weg 3) nach. So ersparst du dir eventuell Arbeitsaufwand.

FÖRDERUNGSHÖCHSTDAUER

Die Förderungshöchstdauer (FHD) deckt sich im Normalfall mit der Regelstudienzeit. Allerdings gibt es auch hier Ausnahmen, z.B. bei längerer Krankheit, Kindererziehung, Gremientätigkeiten oder Wiederholung einer Abschlussprüfung. Hier musst du beachten, dass du nach dem 4. Semester eine Leistungsbescheinigung einreichen musst. Diese dient als Nachweis, dass du die Fortschritte machst, wie sie in deiner Studienordnung vorgesehen sind.

Übrigens:

Freiwillige Auslandssemester (auch bei Bezug von AuslandsBAaföG) werden nicht auf die Förderungshöchstdauer angerechnet.

STUDIENGANGWECHSEL

Es ist möglich, dass dir nach Beginn deines Studiums auffällt, dass dir dein Studiengang doch nicht liegt. Ein Studiengangwechsel kann dann eine sinnvolle Lösung sein. Ein solcher Wechsel ist bis zum Ende des zweiten Semesters aus BAFöG Perspektive problemlos möglich. Ab dem Beginn des dritten Fachsemesters, bis zum Ende des vierten, musst du deine Entscheidung schriftlich begründen. Dazu reicht im 3. Fachsemester ein sogenannter „wichtiger Grund“. Diese können sein:

- Neigungswandel, z. B. doch eher Interesse an Menschen anstatt Technik
- mangelnde intellektuelle Eignung, z. B. Scheitern in Prüfungen
- Wandel der Weltanschauung oder Konfession, z. B. beim Theologiestudium

Ab Beginn des fünften Fachsemesters musst du einen „unabweisbaren Grund“ vorbringen, um deinen Förderungsanspruch nicht zu verlieren. Darunter fällt z. B. mangelnde psychische oder körperliche Eignung für einen Studiengang oder die anschließende Berufsausübung (z. B. Allergien gegen bestimmte Chemikalien im Chemiestudium, Unfall mit Folgen o. Ä.).

Masterstudiengänge sind im BAFöG nicht eigenständig, sondern gelten in der Regel als Fortführung des Bachelor-Studiums. Daher ist ein Studien-

III. FINANZEN

gangwechsel im Master theoretisch nur aus unabweisbarem Grund möglich. Der erste Wechsel deines Studienfachs bleibt folgenlos für deine weitere Förderung. Bei allen weiteren Wechseln wird dir die Zeit, die du vor einem Wechsel schon studiert hast, zum Ende hin von deiner Förderungshöchstdauer abgezogen. Daher solltest du prüfen, ob du dir bereits erbrachte Prüfungsleistungen anrechnen lassen und so eventuell in ein höheres Fachsemester eingestuft werden kannst.

Die Zeit, um die sich dein Studium durch den Wechsel verlängert, kann nach dem Ende der Förderungshöchstdauer nur noch durch ein sog. zinsloses staatliches Darlehen gefördert werden. Wie genau du bei einem Studiengangwechsel vorgehst, was du dabei beachten solltest und ob es eventuell sinnvoll ist, ein Urlaubssemester einzulegen, erfragst du am besten beim Referat BAFöG und Soziales (BuS) des StuRa.

www.stura.tu-chemnitz.de/referat/bus

LEISTUNGSNACHWEIS

Wie bereits erwähnt, muss nach dem vierten Semester ein Leistungsnachweis erbracht werden. Dieser bescheinigt deinen Leistungsstand gemessen an dem, was für deine Studienrichtung üblich ist (siehe Prüfungsordnung). In den meisten Fachrichtungen ist es für einen positiven Leistungsnachweis nicht unbedingt erforderlich, dass du sämtliche bis

dahin geforderten Prüfungen bestanden hast. Es ist jedoch gut, das bei deinem Prüfungsausschuss vorher noch mal genau zu erfragen.

Bei einem negativen Leistungsnachweis wird die Förderung durch das BAFöG eingestellt – und zwar so lange, bis du wieder den geforderten Leistungsstand erreicht hast. Es lohnt sich allerdings nachzufragen, aus welchen Gründen du Leistungsnachweise auch später einreichen kannst.

Auf Grund der Dauer der Bachelorstudiengänge empfiehlt es sich aber, den Leistungsnachweis bereits nach dem dritten Semester zu erbringen. Berücksichtigt werden dann natürlich nur die bis dahin üblichen Leistungen. Bei Detailfragen helfen wir dir gern weiter.

RÜCKZAHLUNG

Das BAFöG wird als Teildarlehen ausbezahlt. Das heißt, du bekommst die Hälfte vom Staat geschenkt und die andere Hälfte musst du in Raten, spätestens fünf Jahre ab Ende deiner Förderungshöchstdauer, zurückzahlen. Grundsätzlich gilt, dass sämtliche als Darlehen geleisteten Förderungsbeiträge zurückzuzahlen sind, also 50 % der erhaltenen Förderung, allerdings gedeckelt auf 10.010€.

Die Rückzahlung erfolgt i. d. R. in monatlicher Höhe von 130 € bzw. quartalsweise von 390 €. Verwaltet wird die Rückzahlung durch das Bun-

III. FINANZEN

desverwaltungsamt (BVA) in Köln. Daher musst du diesem Amt, falls du umziehst, bis zum Ende der Rückzahlung deine aktuelle Adresse mitteilen – ansonsten findet es dich auf deine Kosten.

Wer nicht mehr als 1.605 € monatlich verdient, kann einen Antrag auf Aussetzen der Rückzahlung stellen. Sind Ehepartner, eingetragene Lebenspartner oder Kinder mit zu versorgen, kann sich dieser Betrag erhöhen. Das Darlehen bleibt auch in diesem Fall weiterhin zinsfrei.

Wer das Darlehen schon vor der Fälligkeit ganz oder teilweise tilgt, bekommt einen Teil der Schulden erlassen.

RUNDFUNKBEITRAG

Der staatliche Rundfunk, d. h. das Angebot von ARD, ZDF und Co., wird seit 2013 nach dem Solidarmodell über den Rundfunkbeitrag finanziert. Dieser wird für jeden Haushalt unabhängig von der Zahl der Bewohner_innen und Empfangsgeräte gleichermaßen fällig; momentan sind dies 17,50 € pro Monat.

Nach aktuellem Beschluss wird sich dieser Betrag wahrscheinlich im nächsten Jahr auf 18,36 € erhöhen.

Wer hier sparen möchte, sollte eine WG in Erwägung ziehen, da nur eine_r zahlen muss und man sich die Kosten anschließend untereinander aufteilen kann. Wohnheimzimmer, die von

einem öffentlichen Gang aus zu erreichen sind, zählen allerdings als einzelne Wohnungen und können daher nicht als WG zusammengefasst werden.

Weiterhin gibt es für Empfänger_innen von Sozialleistungen oder BAFöG die Möglichkeit, sich vom Rundfunkbeitrag befreien zu lassen. Bei WGs ist allerdings zu beachten, dass mit der Befreiung eines Mitglieds der Rest der WG nicht automatisch mit befreit wird.

Die Anträge, Formulare und weitere Informationen findest du auf:

www.rundfunkbeitrag.de

Bei Fragen kannst du dich auch an das Referat BAFöG und Soziales des StuRa (Seite 54) wenden.

www.stura.tu-chemnitz.de/referat/bus

Kindergeld

Wie der Name schon sagt, ist Kindergeld für Kinder gedacht, genauer gesagt für deren Eltern, um sie bei der Finanzierung ihrer Kinder zu unterstützen. Das Kindergeld beträgt derzeit monatlich 250 € pro Kind, unabhängig von der Anzahl der Kinder.

Gezahlt wird Kindergeld im Regelfall von der Geburt bis zum 18. Lebensjahr. Da ein Studium jedoch als „Ausbildung im kindergeldrechtlichen Sinne“ zählt, hast du als Student_in

bis zu deinem 25. Lebensjahr weiterhin Anspruch darauf. Ab der Vervollendung des 18. Lebensjahres musst du bei der zuständigen Familienkasse einen schriftlichen Antrag stellen, um weiterhin Kindergeld zu erhalten. Du musst dort Beginn und Ende deiner Ausbildungszeit melden und in jedem Semester deine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung vorlegen. Wenn du dich während deines Studiums im Ausland aufhältst, egal ob für ein Praktikum, Auslandssemester oder deinen Master, erhältst du ebenfalls Kindergeld. Ein Praktikum muss allerdings mit deinem Studium in Zusammenhang stehen.

In Übergangszeiten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten, z. B. zwischen Abitur und Beginn des Studiums oder zwischen Bachelor und Master wird dir das Kindergeld für maximal vier Monate weitergezahlt. Unterbrichst du dein Studium vorübergehend für ein Praktikum, aufgrund einer Erkrankung oder zum Zweck der Prüfungsvorbereitung, wird ebenfalls das Kindergeld weitergezahlt.

Mitarbeit in der studentischen Selbstverwaltung zählt hier leider nicht. Wird die Ausbildung wegen Mutterschaft unterbrochen, bekommst du grundsätzlich auch weiterhin Kindergeld, nicht jedoch während des Bezuges von Erziehungsgeld bzw. während der Elternzeit.

Als beendet gilt dein Studium, wenn dir das Gesamtergebnis deiner Abschlussprüfung schriftlich mitge-

teilt wurde. Damit endet dann auch dein Kindergeldanspruch. Auch wenn du heiratest, endet in aller Regel dein Anspruch auf Kindergeld.

Stipendien

Mittlerweile gibt es in Deutschland 13 Begabtenförderwerke, die Stipendien vergeben. Da sich prinzipiell jede_r um ein Stipendium bewerben kann, solltest du dich von der Bezeichnung „Begabtenförderwerk“ nicht abschrecken lassen und es einfach versuchen!

WIE BEKOMME ICH EIN STIPENDIUM?

In der Regel ist eine Initiativbewerbung von dir nötig. Das heißt, dass du deine Unterlagen zum nächstmöglichen Stichtag an die jeweilige Stiftung schickst. Die Stichtage erfährst du auf der Website des jeweiligen Förderwerks. Bei der „Studienstiftung des Deutschen Volkes“ und der „Hans-Böckler-Stiftung“ gibt es zusätzlich die Möglichkeit, vorgeschlagen zu werden.

Wenn du dich bei einer Stiftung bewirbst, solltest du am Anfang deines Studiums stehen, da die meisten Förderwerke Student_innen nur unterstützen, wenn diese noch mindestens vier Semester studieren. Falls ein Master angestrebt wird, werden die Mastersemester bei manchen Förderungswerken mit berücksichtigt. Daher gilt: Je eher, desto besser. Du kannst dich sogar schon bewerben, bevor du dein erstes

III. FINANZEN

Semester an der Uni begonnen hast.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH ERFÜLLEN?

Jede Stiftung legt bei der Auswahl der Stipendiat_innen eigene Maßstäbe an. Allgemein solltest du dich jedoch gesellschaftlich engagieren und gute Noten mitbringen.

Dazu brauchst du in der Regel ein Empfehlungsschreiben einer_eines Dozent_in, eine aktuelle Notenübersicht, einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben. Hilfreich sind auch Empfehlungsschreiben bezüglich gesellschaftlichen Engagements. Welche Unterlagen genau gefordert werden, erfährst du aber auf der Website des jeweiligen Förderwerks.

WAS BRINGT EIN STIPENDIUM?

Allem voran natürlich finanzielle Entlastung für dich. Die Förderung ist zwar davon abhängig, ob du BAföG-Anspruch hast oder nicht, aber anders als das BAföG muss das Stipendium nicht zurückgezahlt werden. Unabhängig davon bekommt jede_r Stipendiat_in zusätzlich monatlich Büchergeld von maximal 300 €. Sogar wenn du keinen Anspruch auf BAföG hast, kannst du dich für ein Stipendium bewerben, denn der Anspruch auf das Büchergeld ist elternunabhängig. Neben dieser finanziellen Unterstützung bieten die Förderwerke unterschiedliche ideelle Programme an.

Dazu gehören beispielsweise Seminare, Konferenzen, Exkursionen und Praktikumsbörsen. Diese bilden die Basis, um mit anderen Stipendiat_innen in Kontakt zu treten und interessante Themenfelder kennenzulernen.

WOHER BEKOMME ICH WEITERE INFORMATIONEN?

Jedes Semester veranstalten die verschiedenen Förderwerke an der TU Chemnitz eine gemeinsame Informationsveranstaltung. Wann diese stattfindet, erfährst du durch Ausgänge in der Mensa oder unter:

<https://www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zsb/foerderwerke.php>

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Neben den Vollstipendien gibt es seit dem Sommersemester 2011 auch das sogenannte „Deutschlandstipendium“. Dieses Stipendium wird in der Regel leistungsabhängig vergeben. Hier soll zwar gesellschaftliches Engagement mit berücksichtigt werden, aber die Hochschulen schauen aufgrund der Vergaberichtlinien in erster Linie auf deine Noten und eventuelle Preise bei Wettbewerben wie „Jugend forscht“. Die Förderhöhe beträgt monatlich 300 € und ist auf das BAföG und andere Leistungen anrechnungsfrei - du hättest also keine Abzüge. Das Deutschlandstipendium wird jeweils für zwei Semester bewilligt und kann dann nach einer Prüfung seitens der

III. FINANZEN

Hochschule verlängert werden.

Das Deutschlandstipendium bietet eine rein finanzielle Förderung. Die exakte Menge an Stipendienplätzen und die genauen Aufnahmemodalitäten können von Hochschule zu Hochschule variieren, da das Deutschlandstipendium zur Hälfte von wirtschaftlichen und privaten Förderern getragen wird und diese ihre individuellen Vorstellungen auch in der Auswahl der Stipendiat_innen verwirklichen können.

Weitere Informationen erhältst du unter:

*www.deutschlandstipendium.de
oder
[www.tu-chemnitz.de/verwaltung/
deutschlandstipendium/](http://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/deutschlandstipendium/)*

Speziell für deutsche Outgoing- und internationalen Incoming-Studierende an der TU Chemnitz bietet auch das Internationale Universitätszentrum (IUZ, Seite 45) verschiedene Stipendien an:

*[https://www.tu-chemnitz.de/international/
incoming/stipendien/](https://www.tu-chemnitz.de/international/incoming/stipendien/)
oder
www.tu-chemnitz.de/international/outgoing/index.php*

Jobs

Neben der Unterstützung durch Eltern, BAföG oder ein Stipendium kannst du dir auch mit einem Student_innenjob etwas dazu verdienen.

Im Grunde gibt es zwei Möglichkeiten: du kannst an der Uni als studentische Hilfskraft (SHK) oder außerhalb der Uni arbeiten. Solltest du Fragen rund um das Thema haben, kannst du dich gern an das Referat BAföG und Soziales des

StuRa oder an den Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) Abteilung Jugend wenden:

*www.stura.tu-chemnitz.de/referat/bus
oder
www.jugend.dgb.de/studium/dein-job*

JOB BEN ALS SHK

Die meisten Jobs gibt es hier im Bereich Lehre und Forschung. Du kannst beispielsweise für deine Profs die Homepage pflegen, Bücher kopieren, recherchieren oder bei Projekten am Lehrstuhl helfen. In der Regel sind diese Jobs auf wenige Monate bis zu einem Semester befristet und haben einen Umfang von 10 bis maximal 80 Stunden pro Monat. Freie Stellen werden in den jeweiligen Fakultäten durch Aushänge, im Internet oder im Stellenportal der Uni bekannt gegeben:

www.tu-chemnitz.de/tu/stellen.php

Oft lohnt es sich auch, Initiative zu zeigen und einfach mal nachzufragen. Als studentische Hilfskraft verdienst du 10,63 €, als wissenschaftliche Hilfskraft (mit Bachelor-Abschluss) 12,37 € pro Stunde. Welche Rechte du hast, wie viel Urlaub dir zusteht und

III. FINANZEN

was du machen solltest, wenn du mal krank bist, findest du auf den Webseiten des Dezernats für Personal:

www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal

www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/hilfskraefte

Wichtig: Wenn du während deines Masterstudiums als Hilfskraft an der Uni arbeitest, kann deine Beschäftigungsdauer jetzt von der maximalen Beschäftigungsdauer im Hochschulbereich vor der Promotion abgezogen werden. So darfst du insgesamt vor deiner Promotion nur 6 Jahre an der Uni arbeiten. Da eine Promotion realistisch gesehen vier bis fünf Jahre dauert, solltest du das bedenken. Auch das Studentenwerk (Seite 42) bietet in der Mensa immer wieder Stellen an. Auch hier gilt der normale Tarifvertrag. Wenn du nicht weißt, welche Entgeltgruppe auf dich zutrifft, oder du das Gefühl hast, weniger zu bekommen als dir zusteht, kannst du dich an den StuRa (Seite 51) wenden.

www.tu-chemnitz.de/stura/fibel/demokratie/student_innenrat/

ALLGEMEINE ARBEITSSUCHE

Jobs außerhalb der Uni, beispielsweise in der Stadt, sind noch wesentlich vielfältiger. Auch hier besteht die Möglichkeit, über einen kürzeren Zeitraum z. B. als Urlaubsvertretung, Aushilfe o. Ä. zu arbeiten. Es gibt jedoch auch Stellen über größere

Zeiträume. Suchst du einen solchen Job, ist es hilfreich, sich an den diversen schwarzen Brettern der Uni umzuschauen. Die meisten Jobangebote für Studis landen auch auf der Uni-Seite:

www.tu-chemnitz.de/career-service/jobboerse/

Bei Problemen mit deinem Arbeitsvertrag oder -umständen hilft dir eine Gewerkschaftliche Beratung, zum Beispiel beim DGB:

Augustusburgerstraße 33
09111 Chemnitz

www.suedwestsachsen.dgb.de/

Versicherungen

Auch bei diesem Thema kann dir der StuRa (Seite 51) helfen.

KRANKENVERSICHERUNG

Zu Beginn des Studiums, bei der Immatrikulation, musst du eine Versicherungsbescheinigung deiner Krankenkasse vorlegen, um zu belegen, dass du versichert bist. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten: Wer über die Eltern beitragsfrei familienversichert ist, bleibt dies auch während des Studiums bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres. Danach musst du dich selbst versichern. Verlängert werden kann die Familienversicherung um alle Pflichtzeiten, also z. B. um die Dauer eines Freiwilligen Sozi-

alen Jahres. Wenn du neben dem Studium arbeitest, solltest du beachten, dass du die Zusatzverdienstgrenzen nicht überschreiten darfst. Für einen Nebenjob liegen diese bei 485 €, für eine geringfügige Beschäftigung (Minijob) bei 520 € im Monat.

STUDENTISCHE

KRANKENVERSICHERUNG

Studierende unterliegen bis zum Ende des 30. Lebensjahr der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Der Beitrag ist gesetzlich festgelegt. Manche Krankenkassen erheben einen Zusatzbeitrag - Vergleichen lohnt sich! Die Krankenversicherung beträgt bei allen gesetzlichen Kassen (GKV) monatlich 76,85 € - dazu kommen aber je nach Krankenkasse individuelle Zuschläge und die Pflegeversicherung. Bist du älter als 23 Jahre und hast keine Kinder, erhöht sich die Pflegeversicherung sogar nochmals. Hier ein Beispiel für die Versicherung bei der AOK Plus (Sachsen und Thüringen) für diesen Fall:

AOK Plus:

Beitrag Krankenversicherung:

82,99 €

Beitrag Pflegeversicherung:

27,61 €

Zusatzbeitrag 2023:

12,18 €

Damit ergibt sich der monatliche Gesamtbeitrag zu:

122,78€.

Hast du bereits Kinder sinkt der Beitrag auf:

119,94 €.

Du kannst dich zwischen zwei Zahlungsweisen entscheiden - du kannst den Beitrag semesterweise im Voraus überweisen oder bequem monatlich von deinem Konto abbuchen lassen.

Wichtig, wenn du neben dem Studium jobbst: Die studentische Krankenversicherung gilt nur, wenn du nicht mehr als 20 Stunden pro Woche arbeitest! Ausnahmeregelungen gibt es u. a. für Arbeitsverhältnisse in den Semesterferien, kurzfristige Beschäftigungen und Praktika gemäß Studien- oder Prüfungsordnung.

PRIVATE VERSICHERUNG

Die Alternative zur GKV ist die private Krankenversicherung. Wenn du bislang über die Eltern privat versichert warst und das auch bleiben möchtest, kannst du dich von der gesetzlichen Versicherungspflicht befreien lassen. Ein Wechsel ist hier allerdings nur in den ersten drei Monaten nach deiner Immatrikulation möglich. Diese Entscheidung gilt dann für dein gesamtes Studium. Finanziell ist der Student_innentarif der gesetzlichen Versicherung günstiger. Da die private Krankenversicherung nicht nach dem Solidarprinzip funktioniert, musst du im Falle von chronischen Krankheiten oder anderen gesundheitlichen Risiken unter Umständen mit höheren Beiträgen rechnen.

Allerdings wird hier ein zusätzlicher Service geboten. Auch hier gilt: Vergleichen lohnt sich!

FREIWILLIGE VERSICHERUNG

Auch wenn du nach Vollendung deines 30. Lebensjahres noch kein eigenes Einkommen hast und du deswegen nicht mehr in den günstigen Student_innentarif fällst, wird

die Versicherung auf jeden Fall teurer. Jedoch gibt es Ausnahmen, unter denen du auch bei einer Überschreitung dieser Grenzen weiterhin studentisch krankenversichert bleiben kannst.

Frag am besten bei deiner Krankenkasse nach. Bei einem Studiengangwechsel oder einem Zweitstudium beginnt die Fachsemesterzählung wieder von vorn.

Bei Unklarheiten oder Problemen kannst du dich auch an die Beratung des Referates BAföG und Soziales (Seite 54) wenden.

www.tu-chemnitz.de/stura/fibel/demokratie/referate/

ÜBERBLICK

- Keine Einschreibung ohne Vorlage einer Versicherungsbescheinigung
- Familienversicherung gilt bis 25 Jahre (Verlängerung um Pflichtdienstzeiten), monatliche Einkommensgrenze für die Familienversicherung: 485 € bzw. 520 € im Monat
- Studentische Krankenversicherung bis Ablauf des 30.

Lebensjahres

- maximale Arbeitszeit bei abhängiger Beschäftigung pro Woche: 20 Stunden
- Freiwillige Versicherung: regelmäßig ab dem 30. Lebensjahr

Wichtig für ausländische Studierende: Student_innen aus den EU-Staaten, die bereits im Heimatland versichert sind, müssen sich in Deutschland nicht versichern. Mit der europäischen Krankenversicherungskarte kannst du direkt zum Arzt gehen. Studierende aus anderen Ländern müssen sich in Deutschland zu oben genannten Konditionen versichern.

AUSLANDSKRANKENVERSICHERUNG

Für alle, die ihr Wissen im Rahmen eines Auslandsstudiums erweitern möchten, ist eine Auslandsreisekrankenversicherung sehr zu empfehlen. Wenn du weiterhin an einer zugelassenen deutschen Hochschule immatrikuliert bist, dann bleibst du in diesem Status auch versichert. Wenn du jedoch ausschließlich an einer ausländischen Hochschule immatrikuliert bist, besteht möglicherweise Versicherungspflicht im Ausland.

Nähere Informationen erhältst du auch bei deiner Krankenversicherung. Für längere Reisen oder studienbedingte Auslandsaufenthalte ist in der Regel noch eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung notwendig. Eine normale Auslandsreiseversicherung deckt meistens nur Auslandsaufenthalte von sechs

III. FINANZEN

Wochen im Jahr ab, sodass vor längeren Aufenthalten im Ausland die Versicherungsunterlagen genau unter die Lupe genommen werden sollten, ob ein ausreichender Versicherungsschutz besteht. Die Auslandsreisekrankenversicherungen kommen in der Regel für den Rücktransport, die Kosten der Arzneimittel und weitere Behandlungen auf.

WEITERE SOZIALVERSICHERUNGEN

Wenn du neben dem Studium arbeitest, kommst du eventuell auch mit anderen Sozialversicherungen in Kontakt. Zwar fällt für Studis, die weniger als 20 Stunden wöchentlich abhängig beschäftigt sind, keine Arbeitslosenversicherung an, jedoch musst du bei einem Gehalt von mehr als 450 € monatlich Rentenversicherungsbeiträge zahlen. Auch bei einer geringfügigen Beschäftigung zahlst du in die Rentenversicherung ein - dies kannst du zwar ablehnen und somit heute ein paar Euro mehr in der Tasche haben, jedoch wirst du das später auf deinem Rentenbescheid merken. Als Student_in bist du zudem über die Uni rund ums Studium unfallversichert. Hast du eine abhängige Beschäftigung, so bist du ebenfalls während deiner Arbeit unfallversichert. Den Beitrag dafür zahlt allein dein Arbeitgeber.

WEITERE VERSICHERUNGEN

Daneben kommen viele Student_innen mit weiteren Versicherungen in Berührung. Die wesentlichen haben

wir für dich hier aufgeführt:

HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Sie ist zwar nicht gesetzlich vorgeschrieben, gehört aber trotzdem zum Pflichtprogramm, weil sie Schäden abdeckt, die richtig ins Geld gehen können - zum Beispiel fällt dir dein Bierglas aus Versehen auf die Musikanlage im Student_innenclub oder dein Buch in der Bibliothek auf einen Laptop. Auch viele Vermieter_innen verlangen den Nachweis einer Haftpflichtversicherung.

Bis zum Ende der ersten Ausbildung sind Student_innen meist beiden Eltern mitversichert, sofern diese eine Police besitzen. Das gilt aber nicht immer. Solltest du deinen Hauptwohnsitz verlegt haben und somit nicht mehr formal zum Haushalt deiner Eltern gehören, kann es sein, dass du dich selbst versichern musst. Ein Blick ins Kleingedruckte der Vertragsbedingungen schafft hier Klarheit. Selbst versichern ist auch gar nicht so teuer: Haftpflichtpolice sind schon ab 40 € im Jahr zu haben. Wer mit seiner_seinem Partner_in zusammenwohnt, kann sich auch einen Vertrag teilen, das macht die Sache noch günstiger. Gegenseitige Haftpflichtschäden sind dann aber ausgeschlossen.

HAUSRATVERSICHERUNG

Ob Einbruch, Brand oder Wasserschaden: die Innenausstattung der Studibude ist Gefahren ausgesetzt.

III. FINANZEN

Ob diese allerdings so groß sind, dass eine Hausratversicherung angebracht ist, hängt vom Einzelfall ab. Ohne Sorgen sind wieder fast alle, deren Hauptwohnsitz bei den Eltern gemeldet ist. Das Wohnheim- oder WG-Zimmer zählt dann zu deren Haushalt, also greift die elterliche Hausratversicherung, sofern vorhanden. Dies gilt aber meist nur für das Erststudium.

Wer in der eigenen Wohnung residiert, muss sich dann überlegen, ob sich die Investition lohnt. Bei etwas wertvolleren Möbeln und Elektrogeräten kann das durchaus der Fall sein. Die Höhe der Prämie richtet sich im Regelfall aber nicht nach dem Wert des Inventars, sondern nach Größe und Lage der Wohnung. Manche Hausratpolicen decken auch einen möglichen Diebstahl des Fahrrades mit ab. Ob dies die ca. 50 € pro Jahr extra rechtfertigt, musst du selbst entscheiden.

UNFALLVERSICHERUNG

Für alle Aktivitäten, die direkt mit dem Studium in Verbindung stehen, bist du ohne zusätzliche Kosten automatisch über die Uni unfallversichert. Das gilt für Vorlesungen, Seminare, den Weg dort hin und zurück, Uni-Exkursionen und für den Universitätssport. Wenn dir ein „Arbeits- oder Wegeunfall“ zustößt, musst du diesen unter Angabe des Arztes, der dich zuerst behandelt hat, im Sekretariat deiner Fakultät oder an das Büro für Arbeitssicherheit und Umweltschutz (BfAU),

Straße der Nationen 62
Physikbau Raum 123 - A14.123
Tel 0371 / 531 - 34254,

melden.

Bei Sportunfällen muss diese Meldung innerhalb von drei Tagen in der Abteilung Universitätssport geschehen. Für Unfälle in den Sportgruppen des Zentrums für Sport und Gesundheit ist diese selbst zuständig, da die Gruppen extra versichert sind. Diese Unfälle solltest du also immer der_dem Trainer_in o. Ä. melden, die_der sich dann um alles Weitere kümmert. Außerdem hat das StuWe eine Freizeitunfallversicherung abgeschlossen.

Auch hier müssen alle ärztlichen Maßnahmen notiert werden, wenn dir ein Unfall zugestoßen sein sollte. Im Schadensfall meldest du dich unverzüglich bei der Sozialberatung im

Thüringer Weg 3, Raum 25,
Tel. 0371 / 5628 – 620

Solltest du trotzdem feststellen, dass du nicht ausreichend unfallversichert bist, kannst du dies durch eine eigene Versicherung abdecken; die Preise variieren dabei stark je nach individuellem Risiko. Für einen Jahresbeitrag ab 50 € zahlt die private Unfallversicherung im Schadenfall entweder eine Einmalsumme oder eine monatliche Rente. Die Unfallversicherung greift schon ab einem Invaliditätsgrad von einem Prozent. Auch

III. FINANZEN

hier gilt es, die Policen der Eltern zu durchforsten, ob du noch bei ihnen mitversichert bist.

ÜBERBLICK:

- Vermeide es, über- oder unterversichert zu sein. Frage dich: „Was ist wirklich sinnvoll? Was brauche ich unbedingt?“
- Immer die Familienpolicen überprüfen, unter bestimmten Umständen bist du bei deinen Eltern mitversichert, aber: Altersgrenze von meistens 25 Jahren beachten!
- Versicherungsleistungen sollten den eigenen Bedürfnissen entsprechen, z.B. braucht niemand eine Hausratversicherung mit Abdeckung eines Fahrraddiebstahls, wenn man keines besitzt.
- Immer günstigere Alternativen checken
- Beratung einholen

Solltest du noch Fragen oder den Wunsch nach einem persönlichen Gespräch zu diesen oder weiteren Themen haben, kannst du dem Referat BAföG & Soziales (Seite 51) jederzeit eine E-Mail schreiben:

bus@stura.tu-chemnitz.de

oder zu den Sprechstunden vorbeischauen. Die Termine findest du auf der StuRa-Website.



Unfallgefahr: Baustelle No. 659 (Chemnitz)

Die Uni



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Auf den ersten Blick ist es gar nicht so einfach, sich an der TUC zurechtzufinden. Viele der neuen Studis verlaufen sich in den ersten Tagen regelmäßig oder stellen kurz vor Vorlesungsbeginn fest, dass sie sich am falschen Uniteil befinden.

Damit dir das nicht passiert, kannst du in diesem Abschnitt herausfinden, was wo ist und wie du hinkommst.

RAUMBENENNUNG - UNITEILE

Auf deinem Stundenplan wirst du Abkürzungen wie C10.112, E05.004 oder A10.367.1 finden, die die einzelnen Räume bezeichnen. Aktuell befinden wir uns zudem in einem Umstellungsprozess von alter zu neuer Raumbenennung. Das heißt, jeder Raum an der Uni hat zwei mögliche Bezeichnungen (zum Beispiel sind 1/367A und A10.367.1 der gleiche Raum).

Beginnt deine Raumnummer mit einer Ziffer, dann benennt sie einen der vier Uniteile, häufig gefolgt von einem Buchstaben nach dem Schrägschrich, der den genauen Gebäudeteil bezeichnet. Die letzte Zahl steht schließlich für den konkreten Raum, den es zu finden gilt, wobei die erste Ziffer meist die Etage angibt.

Beginnt deine Raumnummer mit einem Buchstaben, steht auch dieser für einen der vier Uniteile. Die Buchstaben-Ziffer-Kombination vor dem Punkt bezeichnet dabei das genaue Gebäude des betreffenden Uniteils. Nach dem Punkt folgt die eigentliche Raumnummer. Die Raumbezeichnungen im Vorlesungsverzeichnis werden doppelt geführt, d. h. es wird sowohl die bisherige als auch die neue Bezeichnung des Raumes aufgeführt. Sollte es mal schwierig werden, kannst du auf der Homepage der TU ganz oben unter Direktlinks den Campusfinder anklicken. Mit diesem praktischen Tool kommst du bestimmt ans Ziel. Für die ersten Tage ist es auch empfehlenswert, sich die eine oder andere der dort hinterlegten Karten auszudrucken. Wenn du einfach nur deine Raumnummer in eine Adresse „übersetzt“ haben willst, kannst du das Raumverzeichnis nutzen:

www.tu-chemnitz.de/verwaltung/technik/luos/raum.html

UNITEIL 1 (A): STRASSE DER NATIONEN (STRANA)

Zwischen Hauptbahnhof, Straße der Nationen und den Verwaltungsgebäuden der Carolastraße erhebt sich stolz der logostiftende Uniteil 1 mit der Adresse Straße der Nationen 62.

Dorthin kommst du mit jeder Straßenbahnlinie ab TU Campus (Linie 3, C13, C14, C15). Am Hauptbahnhof

IV. DIE UNI

bzw. am Omnibusbahnhof halten außerdem die Busse 22, 32 und 705, 640, die Straßenbahnlinie 4 sowie die Chemnitz-Bahn-Linie C11. In der StraNa befinden sich die Fachbereiche für Chemie, Informatik, Lehramt und Teile des Maschinenbaus. Von allgemeinem Interesse sind vom Haupteingang aus:

- Studentensekretariat (StudSek), Raum 042 - A10.042 im EG rechts
- Zentrale Studienberatung, Raum 046 - A10.046 im EG rechts
- Unileitung (Rektorat, Kanzler), im 1. OG
- Pressestelle, im 1. OG
- Marketing / Öffentlichkeitsarbeit, 1. OG
- Internationales Universitätszentrum (IUZ), Bahnhofstraße 8 (Gebäude A16)

Der Uniteil in der StraNa wird von manchen liebevoll als „Labyrinth“ bezeichnet oder auch „Hogwarts“ genannt, denn er beweist, dass auch die Nummerierung von Räumen ein kreativer Akt sein kann:



Uniteil 1: Straße der Nationen

Nicht immer liegen Räume mit gleicher Anfangsziffer auch tatsäch-

lich im gleichen Stockwerk oder laut Nummer benachbarte Räume auch in der Realität nebeneinander. Solltest du den gesuchten Raum also nicht gleich finden, hast du zwei Möglichkeiten: Du kannst Studis fragen, die aussehen, als wüssten sie Bescheid, oder du wirfst einen Blick auf die Grundrisspläne mit den Raumnummern an den Wänden, die dich auch zum Ziel führen können.



StraNa Gang, herrlich kahl (Chemnitz)

Die kreative Nummerierung der Räume in der StraNa ist auch der Grund für die Einführung der neuen Raumnummern. Die Gebäude der Carolastraße (A20) beherbergen ausschließlich die Verwaltung und sind darum kaum wichtig für dich. Hier musst du nur hin, wenn du zum Personaldezernat (SHK-Jobs) willst.

Nicht zu vergessen ist der Ableger der Uni in der Straße der Nationen 12 (A30), schräg gegenüber vom Roten Turm: Das 2. und 3. OG des Rawema-Gebäudes ist dem Zentrum für Lehrerbildung vorbehalten. Die Raumnummern beginnen hier mit 1/Rxxx - A30.

IV. DIE UNI

UNITEIL 2 (C): REICHENHAINER STRASSE (RH)



Unterteil 2: NHG auf der Reichenhainer Str.

Aus Richtung Stadt kommend fährt die Bahn vom Stadlerplatz aus die Reichenhainer Straße stadtauswärts. Dort liegen links einige Wohnheime wie z.B. Rh 35/37, in denen auch der PEB-Studentenkeller und der Filmclub „mittendrin“ ansässig sind.

Im Gebäude Rh 39/41 (C46/C47) sind der Fachbereich Europäische Geschichte und das Institut für Pädagogik, die Fakultät für Mathematik und das Universitätsarchiv zu finden.

Dem gegenüber auf der rechten Straßenseite beginnt der Gebäudekomplex Rh 70 (die Haltestelle „Rosenbergstraße“ liegt kurz davor).

Dieser beinhaltet den Rühlmann-Bau (Gebäudeteile 2/A bis 2/D bzw. C21-C24 stadtauswärts gesehen), wobei sich dazwischen der so genannte „Turmbau“ in die Höhe streckt, und den mit dem *Architekturpreis Beton* ausgezeichneten Weinholdbau (2/W bzw. C25). In den Bauten des Rühlmannbaus sind Teile der Fakultät für Maschinenbau untergebracht.

Das Neue Hörsaal- und Seminargebäude (NHSG, umgspr. NHG) wird seiner Farbe nach auch „Orangerie“ genannt und schließt sich an. Das NHG wird im Stundenplan mit 2/N - C10 bzw. 2/NK - C10.U (Keller) abgekürzt.

Eine wichtige Adresse ist das Zentrale Prüfungsamt (ZPA, Seite 38, im „Turmbau“ links bzw. im C-Bau (C23) rechts) und ein Teil des Universitätsrechenzentrums (URZ, Seite 31). Im hinteren Teil des Weinhold-Baus befindet sich die Fakultät für Elektro- und Informationstechnik.

Hinter dem Gebäudekomplex des Rühlmann-Baus sind außerdem das Physik-Gebäude und zahlreiche Maschinenhallen angesiedelt. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Orangerie sind die Mensa und die Gebäude Thüringer Weg (TW) 3 (StuWe, Seite 42) bis 11 (StuRa, Seite 51) zu finden. In der neuen Bezeichnung sind diese Gebäude als C32 bis C35 benannt. Hinter der Mensa befinden sich Sporthalle und Sportplatz sowie die Wohnheime der Vetttersstraße.

Mit der Straßenbahnlinie 3 bzw. einer C13, C14 oder C15 gelangst du aus der Stadt direkt bis zur Haltestelle TU Campus. Diese liegt direkt vor dem NHG.

IV. DIE UNI

UNITEIL 3 (E): ERFENSCHLAGER STRASSE

Gern auch als „Naherholungsgebiet für Chemnitzer Student_innen und Dozent_innen, viel Natur und sonst (fast) nichts“ umschrieben, ist der Uniteil Erfenschlag ein idyllisches und ruhiges Plätzchen.



Uniteil 3: Erfenschlager Str.

Du fährst mit der Buslinie 53 oder den Straßenbahnlinien C11, C13, C14 bis zur Haltestelle „Chemnitz, Bahnhof Reichenhain“. Auch mit der Buslinie 73 kommst du vom TU Campus aus dorthin. Dieser Uniteil ist hauptsächlich für Maschinenbauer interessant; es finden aber auch Sprachkurse und manche Prüfungen dort statt.

By the way, das gläserne Gebäude, das wie ein langgestrecktes C aussieht, ist das Projekthaus „MeTeOr - Mensch, Technik, Organisation“ - das modernste Gebäude der TU Chemnitz.

UNITEIL 4 (B): WILHELM-RAA-BE-STRASSE 43 (WiRa)

Diesen etwas versteckt gelegenen Uniteil erreichst du mit den Straßenbahnen 5, C11 und der Buslinie 52 (Haltestelle „Treffurthstraße“). Wenn du aus der StraNa kommst, kannst du z. B. an der Zentralhaltestelle einfach in Bus oder Bahn oder am Südbahnhof in den Bus umsteigen.

Dieser Uniteil ist größtenteils den Studierenden der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften und gelegentlich der Philosophischen Fakultät vorbehalten. So soll es tatsächlich Psycholog_innen geben, die nie einen anderen Uniteil zu Gesicht bekommen haben und umgekehrt Techniker_innen, die von der Existenz dieses Uniteils nichts wissen.

Da die Raumbenennung an der TU, wie du bemerkt hast, eine gewachsene und darum eher chaotische ist, ist die Einführung der neuen Nummerierung eine Herausforderung. Aktuelle Entwicklungen beim Leit- und Orientierungssystem und der Bezeichnungsnomenklatur findet ihr unter dem folgenden Link:

www.mytuc.org/luos

BIBLIOTHEK UND UNIVERSITÄTSARCHIV

Die Universitätsbibliothek ist 2020 in das Gebäude der ehemaligen Aktienspinnerei umgezogen. Das Gebäude

IV. DIE UNI

befindet sich neben dem Omnibusbahnhof, schräg gegenüber dem Uni-teil Straße der Nationen.



Universitätsbibliothek an der StraNa

Straße der Nationen 33
09111 Chemnitz
Tel 0371 / 531 13180

service@bibliothek.tu-chemnitz.de

Wie du dich im Gebäude der Bibliothek zurecht findest, erklären dir nicht nur die Bibliotheksmitarbeiter_innen an der Infotheke, sondern auch diese virtuelle Standortkarte:

<https://www.tu-chemnitz.de/ub/map/Universitätsbibliothek/>

Aktuell ist die Bibliothek Montags bis Samstags von 9:00 bis 22:00 Uhr geöffnet. Allerdings sind die Theken immer nur bis 19:00 Uhr bzw. Samstags bis 12:00 Uhr besetzt. Außerhalb dieser Zeiten triffst du nur den Wachschatz an. Infos zu veränderten Öffnungszeiten (z. B. in der Prüfungsphase) sowie Neuerungen werden auf der Webseite oder den Social Media Kanälen der UB bekannt gegeben.

www.tu-chemnitz.de/ub/

oder

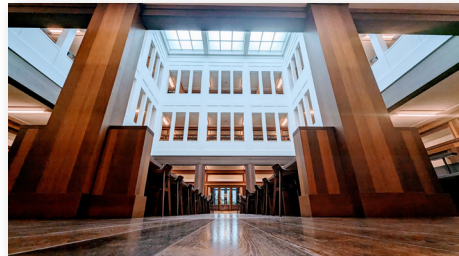
www.blog.hrz.tu-chemnitz.de/bibo/

oder

@UBChemnitz bei Instagram, Twitter und Facebook

Speziell für dich als Ersti gibt es eine Webseite mit den wichtigsten Infos der Bib zu deinem Studienbeginn:

www.tu-chemnitz.de/ub/erstsemester/



Lesesaal der Universitätsbibliothek

BIBLIOTHEKSBESTAND

Fast 1,5 Millionen gedruckte Bücher, Dissertationen und ca. 1.000 Fachzeitschriften, sowie 15 Millionen Patentdokumente, eine Auswahl aktueller Tageszeitungen und noch vieles mehr findest du in der Universitätsbibliothek. Außerdem hast du als TU-Student_in von allen Uni-Computern und mit deinem Tablet, Laptop oder Smartphone (Bedingung: Installation VPN Anyconnect-Client) weltweit Zugriff auf mehr als 400.000 wissenschaftliche E-Books und über 50.000 elektronische Fachzeitschriften.

IV. DIE UNI



old but gold - die Hingucker

Um die Bibliothek im vollen Umfang nutzen zu können (z. B. Bücher ausleihen, Arbeitsplätze nutzen) brauchst du einen gültigen Benutzer ausweis. Dafür gehst du einfach in die Zentralbibliothek, unterschreibst die Nutzungsbedingungen und dein Benutzerkonto wird sofort freigeschaltet. Jetzt kannst du einfach deine TUC-Card als Benutzerausweis nutzen.

ONLINE-DIENST UND WEB-KATALOG

Bei so vielen Büchern, endlosen Gängen und noch viel mehr Regalen kann die Suche nach dem Buch deiner Wahl schon mal anstrengend werden. Deshalb findest du auf der Website der Bibliothek ganz oben den Suchschlitz für den Online-Katalog. Dort kannst du, auch von zu Hause aus, nach Büchern suchen und erfährst, ob und wo sie verfügbar sind.

WAS TUN, WENN DEIN WUNSCHBUCH GERADE AUSGELIEHEN IST?

Dann kannst du das Buch einfach im Katalog für dich vormerken lassen. Du erhältst eine Mail, sobald es

zurückgegeben wurde und kannst es innerhalb von sieben Werktagen abholen. Für die Zeit von 20 Öffnungstagen gehört das Buch nun dir. Bis zu einem Jahr ist die Leihfrist verlängerbar, solange keine Vormerkung vorliegt. Außerdem hast du die Möglichkeit, Bücher, die nicht im aktuellen Bestand der Bib sind, per Fernleihe für 1,50 € Bearbeitungsgebühr zu bestellen.

Kleiner Tipp: Wenn du viele Bücher aus anderen Bibliotheken benötigst, kann es sinnvoll sein, mit dem Student_innen-Jahresticket einfach mal nach Dresden in die Landes- und Universitätsbibliothek (SLUB) zu fahren und sie dort kostenlos auszuleihen, statt immer wieder Fernleihen auszulösen.

Du kannst die Ausleihzeit für deine Bücher über dein Benutzerkonto online auf der Seite der Bib verlängern. Nach einem Jahr müssen die Bücher jedoch zumindest einmal vorgezeigt werden, bevor eine weitere Verlängerung möglich ist. Auf deinem Benutzerkonto siehst du auch, wie oft du ein Buch schon verlängert hast, ob eines deiner Bücher vormerkung wurde oder wann die Leihfrist zu Ende geht. Im Normalfall erinnert dich die Bibliothek aber auch mit einer netten E-Mail an die Verlängerung deiner Ausleihfrist, damit du keine Verzugsgebühren zahlen musst.

GEHT DAS AUCH ELEKTRONISCH?

IV. DIE UNI

Angehörige der TU Chemnitz können kostenfrei Zeitschriftenaufsätze und Auszüge/Kapitel aus Büchern (bis maximal 10% des Gesamtumfanges) aus dem Bestand der Universitätsbibliothek Chemnitz bestellen.

Die Lieferung erfolgt ausschließlich in elektronischer Form als PDF-Datei. Zum Öffnen und Lesen benötigst du einen geeigneten PDF-Betrachter, beispielsweise den Adobe Acrobat Reader. Eine Bestellung wird innerhalb von 2-5 Werktagen bearbeitet. Der Link zum Download wird über E-Mail versendet. Bestellungen können über die Titelanzeige im Katalog oder das Bestellformular ausgelöst werden.

Wenn du dabei Unterstützung brauchst, kontaktiere bitte gern die Mitarbeiter_innen per E-Mail:

*dokulief@bibliothek.tu-chemnitz.de
oder per Telefon: +49 371 531-13192.*

Mehr dazu findest du auf:

*www.tu-chemnitz.de/ub/service/
anmelden-ausleihe/dokulief/dokulief.
html#popup*

FACHREFERENT_INNEN

Unter dem Titel „Book a Librarian“ bietet die Universitätsbibliothek Fachberatung an, die dir nicht nur bei Hausarbeiten eine große Hilfe sein kann. Es gibt z. B. Beratung zur Literaturrecherche, zum Zitieren oder zu Literaturverwaltungsprogrammen.

Die Fachreferent_innen haben die verschiedenen Bereiche unter sich aufgeteilt - wer für welche Fächergruppen zuständig ist, findest du im Folgenden:

- Katja Knop, M.A. (Raum A01.310)
Anglistik
Germanistik
Interkulturelle Kommunikation
Medienforschung
Angewandte Bewegungswissenschaften
Psychologie
- Dr. Wolfgang Lambrecht (Raum A01.411)
Geschichte
Pädagogik / ZLB
Politikwissenschaften
Europa-Studien
- Dipl.-Math. Anja Hähle (Raum A01.312)
Mathematik
Chemie
Physik
Informatik
- Carolin Zapke, M.A. (Raum A01.312)
Elektro- und Informationstechnik
Maschinenbau
Umwelt- und Verfahrenstechnik
- Martina Jackenkroll, M.A. (Raum A01.310)
Rechtswissenschaften
Soziologie
Wirtschaftswissenschaften

Wenn Dein Fachgebiet oben nicht aufgeführt ist, bleibst du trotzdem nicht allein! Alle Kontakte und Sprechzeiten findest du hier:

*[www.tu-chemnitz.de/ub/service/
bookalibrarian/](http://www.tu-chemnitz.de/ub/service/bookalibrarian/)*

SEMESTERAPPARATE

Hierbei handelt es sich um eine Abteilung der Bibliothek, in der Dozent_innen bestimmte Literatur zu einem Seminar für ihre Student_innen zur Verfügung stellen. Der Unterschied zum normalen Bestand ist, dass du Bücher aus dem Semesterapparat nicht ausleihen kannst, da diese jederzeit allen betreffenden Student_innen zur Verfügung stehen sollen. Es befinden sich aber genügend Kopierer und Scanner in der Bibliothek, sodass du die wichtigsten Informationen dennoch mit nach Hause nehmen kannst. Du findest die Semesterapparate im Erdgeschoss der UB im Westflügel.

E-LEARNING & KURSE DER BIBLIOTHEK

Bibliotheksführungen, Schulungen zum professionellen Recherchieren, zur Funktion eines wirklich hilfreichen Literaturverwaltungsprogramms oder auch zum wissenschaftlichen Publizieren sind Angebote der Bib, die dir beim Studieren sehr helfen können. Infos dazu findest du auf der Webseite Bib4U.

*[www.tu-chemnitz.de/ub/
kurse-und-e-learning/](http://www.tu-chemnitz.de/ub/kurse-und-e-learning/)*

Dort kannst du dir nicht nur kurze Videos zu den unterschiedlichsten Fragestellungen rund um die Bibliotheksbenutzung anschauen, sondern z.B. auch einen E-Learning Kurs absolvieren, der dich auf deine erste Hausarbeit vorbereitet.

www.tu-chemnitz.de/ub/kurse-und-e-learning/tutorials/tutorials.html

www.tu-chemnitz.de/ub/kurse-und-e-learning/elearning/studierende/ikonline.html

DRUCKEN / KOPIEREN / SCANNEN

Wichtigste Voraussetzung für diese Funktionen ist das Aufladen deines Papercut-Kontos, erst dann kann es losgehen. Aufladen heißt in diesem Fall: Du zahlst per TUC-Card an den vorhandenen Mensa-Aufwertern („Artikel buchen“) einen gewissen Betrag ein.

Eine andere Möglichkeit sind online Wertgutscheine, die du über dein Nutzerkonto vom URZ beziehen kannst. Für das Kopieren und Scannen benötigst du deine TUC-Card zum Einloggen an den Geräten.

Mehr dazu erfährst du unter:

<http://www.tu-chemnitz.de/urz/mfp>

OPAL

OPAL ist eine ganzheitliche und hochschulübergreifende IT-Struktur für E-Learning. Es wird als Lernplattform an 17 sächsischen Bildungseinrichtungen eingesetzt und damit von mehr als 80.000 Nutzer_innen verwendet.

Die für dich wichtigsten Funktionen sind:

- Einschreibung in Kurse
- Zugriff auf und Austausch von Dateien (Texte, Bilder, Videos)
- Texte/Reader für die Kurse
- Zugriff auf Tests und Fragebögen
- Gruppenarbeiten

Im Laufe deines Studiums wirst du oft auf die Vorteile (und Schwächen) von OPAL stoßen. Besonders in den letzten Jahren ist OPAL zu einem häufig genutzten Tool aller Dozent_innen geworden. Weitere Informationen und Anleitungen findest du auf der E-Learning Webseite der TU Chemnitz.

www.tu-chemnitz.de/e-learning/lehre/tool_lernplattform.html

Essen und Trinken

Zwischen zwei Vorlesungen am Vormittag und einem Seminar am Nachmittag fehlt oft die Zeit, sich selbst an den Herd zu begeben und ein Mittagessen zuzubereiten.

Auch abends nach dem Unisport-

kurs knurrt häufig der Magen. Doch an der Uni ist das kein Problem, denn die Mensen und Cafeterien können deinen Hunger stillen, und das meist schnell und vielseitig. Einen Überblick darüber, was du wann wo essen kannst, findest im Folgenden.

DER GOLDENE SCHLÜSSEL

Während du in den Cafeterien immer auch bar bezahlen kannst, eröffnet dir in der Mensa in der Straße der Nationen 62 nur dein Studierendenausweis die Möglichkeit eines vollen Magens. In der Mensa Reichenhainer Straße 55 kannst du an einer Kasse auch in bar bezahlen – aber mit TUC-Card geht es schneller.

Hierfür musst du aber zuerst an Aufwertern Geld auf deine Karte laden. In der Reichenhainer Straße findest du in der Mensa zwei Aufwerter im unteren Eingangsbereich und zwei im oberen – jeweils rechts an der Wand. In der StraNa hängt ein Aufwerter gegenüber der Essensausgabe. Die nehmen allerdings nur Scheine an, keine EC-Karte oder Münzen. Du kannst aber auch immer dort in den Mensen bzw. Cafeterien Geld aufladen, wo du bar an der Kasse bezahlen kannst.

Achtung: Die Karte liegenlassen, bis es piept und die Anzeige die Aufladung bestätigt. Solltest du deine Karte nicht aufladen wollen oder können, kannst du dir in der Cafeteria mit Bargeld eine Essensmarke kaufen. Bei der ersten Nutzung musst

IV. DIE UNI

du deine Karte aktivieren. Der Auflader zeigt dir aber an, was du dafür tun musst.

Vergisst du deine Karte irgendwo in der Mensa, zum Beispiel auf dem Tablet, kannst du bei der Mensaleitung nachfragen. Die Bürotür befindet sich unter der Uhr im Speisesaal der Mensa Reichenhainer Straße.

MENSA REICHENHAINER STRASSE

Das Angebot der Cafeteria hier ist etwas umfangreicher als in der StraNa. Das Besondere ist der gemütliche Sitzbereich und das Abendessen in der Cafeteria, mit vegetarischer Alternative, welches nicht nur in der Vorlesungszeit, sondern auch in der Prüfungsperiode angeboten wird. Und da nichts ohne Kaffee geht, kannst du dir täglich ab 07:20 Uhr welchen holen.



Essen fassen in der Mensa

ÖFFNUNGSZEITEN MENSA REICHENHAINER STR.:

Vorlesungs- und Prüfungszeit:

- Mo - Fr: 10:45 bis 14:00 Uhr
- Foodsaver-Buffer: 13:45 bis 14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

- Mo - Fr: 11:00 bis 13:45 Uhr;
- Foodsaver-Buffer: 13:30 bis 13:45 Uhr

In der Cafeteria Reichenhainer Straße bekommst du auch ein Abendessen.

ÖFFNUNGSZEITEN CAFETERIA REICHENHAINER STRASSE:

Vorlesungs- und Prüfungszeit:

- Mo - Do: 07:20 bis 20:00 Uhr
- Zusätzliches Abendangebot ab 17:00 Uhr;
- Foodsaver-Buffer: 19:30 bis 20:00 Uhr (auch als Teller-Option erhältlich!)
- Fr: 07:20 bis 14:00 Uhr; Foodsaver-Buffer: 13:45 bis 14:00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:

- Mo - Fr: 07:20 Uhr bis 14:00 Uhr;
- Foodsaver-Buffer: 13:30 bis 14:00 Uhr

In der Mensa auf dem Campus Reichenhainer Straße bietet dir das Studentenwerk im Stile einer Kantine täglich verschiedene Mittagsgerichte an. Dabei gibt es Salat, Suppen oder Pasta zur Selbstbedienung, frisch zubereitete Gerichte, Gerichte zum

IV. DIE UNI

selbst zusammenstellen und den so genannten „Schnellen Teller“. Jeden Tag hast du immer mindestens ein vegetarisches Gericht zur Auswahl. Vegane Essen stehen auch immer häufiger auf dem Speiseplan – entweder als eigenständige Gerichte, als Kombination an der Pastatheke oder als Bioessen. Die Mensa legt großen Wert auf frische Zutaten, weshalb die Essen meist zum Tagespreis angeboten werden.

Du merkst schon – die Auswahl ist vielseitig. Überzeug' dich einfach selbst!

Bezahlen kannst du mit deinem Studierendenausweis und an einer der Kassen auch in bar.

Den aktuellen Speiseplan findest du auf den Seiten des StuWe oder auf der TU-Seite unter „Direktlinks“:

www.swcz.de/bilderspeiseplan/

In den Uniteilen Erfenschlag und Wilhelm-Raabe-Straße gibt es leider keine Verpflegung – bis auf vereinzelte Kaffeeautomaten.

Die Mensen und Cafeterien werden vom Studentenwerk betrieben. Auf deren Homepage bekommst du alle Infos:

www.swcz.de/mensen-cafeterien/mensen-und-cafeterien-in-chemnitz/

MENSA & CAFETERIA STRASSE DER NATIONEN 62

Die Mensa in der Straße der Nationen bietet eine leicht reduzierte Variante des Angebots der Mensa in der Reichenhainer Straße an. Was es zu essen gibt, kannst du dir vor der Ausgabe an dem oben angebrachten Bildschirm anschauen oder dir auf dem Tisch darunter ein Bild von den Essen machen, die dort zur Ansicht bereitgestellt werden.

Die Cafeteria der StraNa bietet Kuchen, Brötchen, Snacks, Süßes, Desserts und warme Speisen, aber auch Getränke aller Art an. Du musst dir nur etwas aussuchen, zur Kasse bringen und mit deiner TUC-Card oder in bar bezahlen.

ÖFFNUNGSZEITEN MENSA & CAFETERIA

STRANA:

- Mo - Fr ganzjährig von 07:20 bis 13:45 Uhr
- Mittagsangebot: 10:45 bis 13:30 Uhr;
- Foodsaver-Buffer: 13:30 bis 13:45 Uhr

Universitätsrechenzentrum (URZ)

Natürlich ist auch an der TU Chemnitz das Internet sowie die Kommunikationstechnik im Allgemeinen von zentraler Bedeutung für die Forschung und Lehre. Um die Infrastruktur, das Datennetz und die Bereitstellung von

IV. DIE UNI

Software oder Speicher kümmert sich das Universitätsrechenzentrum, kurz URZ.

Neben den Rechnern für Mitarbeitende und Lehrende betreut das URZ auch öffentliche PC-Arbeitsplätze in den sogenannten Ausbildungspools. Insgesamt stehen an den vier Standorten der Universität 11 Pools mit insgesamt 210 Computern zur Verfügung. Nähere Informationen findest du später unter Ausbildungspools.

Die Uni

Zusätzlich gibt es in der Universitätsbibliothek 140 öffentliche PC-Arbeitsplätze, die ebenfalls vom URZ verwaltet werden. Detaillierte Informationen dazu bekommst du beim Nutzerservice oder auf den Webseiten des URZ. In den Pools finden sich neben den Computern meist auch Scanner und Drucker sowie DVD- und CD-Brenner. Einzelne Fakultäten bieten ihren Studierenden zusätzliche Computerpools an.

All diese Rechner sind über das Campusnetz verbunden, das ebenfalls durch das URZ betrieben und erweitert wird. Auch das Chemnitzer StudentenNetz (CSN), alle Fakultäten und die Verwaltung der Uni sind an dieses Netz angeschlossen. Neben dem Zugang über normale Datendosen gibt es auch die Möglichkeit, sich via WLAN mit dem URZ-Netz zu verbinden. Den Weg ins Internet gehen dann alle diese Computer gemeinsam – das URZ betreibt für die Uni einen Internetanschluss mit der Geschwindigkeit von mehreren hundert

DSL-Anschlüssen. Um die Dienste des URZ nutzen zu können, musst du erst deinen Account aktivieren:

www.idm.hrz.tu-chemnitz.de/apps/register/student/

Unter „Benutzermenü“ findest du dein persönliches Nutzerkonto, in dem du eine Vielzahl der URZ-Dienste, wie z. B. deine Mailboxgröße oder dein Druckkonto, verwalten kannst. Neben den rein technischen Dingen bietet das URZ auch Kurse rund um das Internet, den Computer und verschiedene Anwendungen an. Wer dann doch mal ein Problem mit der Technik oder dem Nutzerkonto hat, wendet sich am besten an den Nutzerservice. Das geht persönlich oder per E-Mail.

Kontakt und Informationen:

*support@hrz.tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/urz/nutzerservice.html*

Nutzerservice des URZ:

In der StraNa: 1/072 - A13.072
Am Campus: 2/B405 - C22.405
Tel 0371 / 531 - 13470:

- Mo: 08:45 - 11:45 Uhr
- Di: 08:45 - 11:45 Uhr und 12:30 - 15:30 Uhr
- Mi: 08:45 - 11:45 Uhr
- Do: 08:45 - 11:45 Uhr und 12:30 - 15:30 Uhr
- Fr: 08:45 - 11:45 Uhr

AUSBILDUNGSPOOLS

Egal, ob du erst nach Chemnitz gezogen bist und daheim noch kein Internet hast oder ob du vor der ersten Vorlesung online noch mal nach dem Raum suchen willst: Die öffentlichen Computerpools des URZ sind in vielen Situationen äußerst nützlich. Außerdem sind hier viele Programme verfügbar, welche du für dein Studium brauchst, die aber zum Teil den studentischen Geldbeutel zu stark belasten würden. Du kannst auf diesen PCs wahlweise mit dem Betriebssystem Linux oder Windows virtuell und zusätzlich in einigen Pools mit Windows real arbeiten. Falls du dich auf dem Campus noch nicht gut auskennst, hol dir im Nutzerservice des URZ einen Lageplan, auf dem alle Ausbildungspools eingezeichnet sind. Im Internet kannst du außerdem auf den Seiten des URZ nachsehen, wie viele Rechner im Pool deiner Wahl schon belegt sind oder ob vielleicht gerade eine Lehrveranstaltung stattfindet.

www.tu-chemnitz.de/urz/pools.html

Erklärungen der Raumbezeichnungen findest du auf der Uniseite im Campusfinder. Folgende Pools stehen dir zur Verfügung:

- Thüringer Weg 9:
2/TW9/K010 - C34.U10
- Straße der Nationen:
1/B207 - A11.207
1/203 - A10.203
1/066 - A13.066

- Wilhelm-Raabe-Straße:
4/046 - B01.046
- Reichenhainer Straße:
2/39/138 - C46.138
2/41/238 - C47.238
2/B301 - C22.301
2/B302 - C22.302
2/B401 - C22.401
2/B404 - C22.404

Die Öffnungszeiten der Computerpools findest du im Netz. Zugang zu den Räumen erhältst du mit deiner TUC-Card, die dafür automatisch freigeschaltet ist.

WLAN

Wie wichtig das Internet für Studierende ist, wirst du in den nächsten Wochen sicher noch bemerken. Umso praktischer ist es natürlich, dass du auf dem Unigelände jederzeit mit deinem Laptop oder Handy das World Wide Web kostenlos erforschen kannst. Ist die Einrichtung erstmals vollbracht, surft es sich umso sorgenfreier. Deswegen findest du hier die wichtigsten WLAN-Netze der TU. Ganz genaue Infos zu den Netzen und deren Einrichtung bekommst du unter folgender Adresse:

<https://mytuc.org/wlan>

EDUROAM

Dieses WLAN-Netz hat den Vorteil, dass es weltweit von sehr vielen

IV. DIE UNI

Hochschulen und Forschungseinrichtungen genutzt wird. Du kannst dich auch dort mit deinem URZ-Login einloggen. Die Einrichtung wirkt zwar zunächst komplex, dafür ist die Handhabung danach umso leichter. Um die Einrichtung unter Android zu erleichtern, hat das URZ eine App namens „TUC-Wlan“ veröffentlicht.

TU-CHEMNITZ.DE

Dieses Netz ist wie eduroam ebenfalls fast überall auf dem Campus verfügbar und eine praktische Alternative für alle, deren Notebook sich einfach nicht mit eduroam anfreunden kann. Hierbei ist zu beachten, dass du dich vor jeder Sitzung erneut mit deinem URZ-Kürzel und -Passwort identifizieren musst.

VPN

Dieser Client ermöglicht dir ebenfalls die Nutzung des TU-Netzes. Damit kannst du die Vorteile des Campusnetzes, wie zum Beispiel erweiterte Zugangsrechte für diverse wissenschaftliche Publikationen, auch von zu Hause aus nutzen. Allerdings benötigt dieser Dienst außerhalb des WLAN-Netzes der Uni eine Internetverbindung als Grundlage. Wie du den VPN-Client installierst und damit arbeitest, erfährst du auf der Webseite des Universitätsrechenzentrums:

<https://mytuc.org/vpnc>

KURSE

Falls du zu den Menschen gehörst, die sich nicht ganz so fit in Sachen PC fühlen, sind die Kurse des URZ sicherlich genau das Richtige für dich. Wissen rund um die Dienste des URZ vermittelt z. B. ein einführender Onlinekurs. Einen Link dazu hält die Webseite zum Bildungsangebot des URZ bereit:

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/bildungsangebot.html>

Auf dieser Seite ist außerdem jedes Semester die Liste der geplanten Kurse und Veranstaltungen – ggf. mit einem Link zur Anmeldung unter dem Kurssystem OPAL – zu finden.

MAILADRESSE

Zusammen mit deinem Nutzerkonto erhältst du zu Studienbeginn auch eine E-Mail-Adresse der Form:

vorname.nachname@Studienjahr.tu-chemnitz.de

Sie bleibt während deiner gesamten Zeit an der TU Chemnitz bestehen und wird insbesondere von den universitären Einrichtungen und Lehrenden für die Kommunikation mit dir verwendet. Du solltest daher regelmäßig deine Mailbox überprüfen. Das geht zum Beispiel ganz bequem über den Browser:

<https://mail.tu-chemnitz.de/>

MAILINGLISTEN

Über die Mailinglisten werden die wichtigsten Informationen an größere Gruppen gesendet, und du sparst eine Menge Aufwand. Allerdings kann jeder Mails an eine Mailingliste senden und dadurch ist die Gefahr, Spam und unnütze Nachrichten zu erhalten, sehr groß. Deswegen solltest du dir immer zweimal überlegen, ob und was du über solch eine Liste verschickst. Das zentrale Verwaltungstool für die Mailinglisten an der TU ist Mailman. Damit kannst du dich auf Listen ein-, aus- und umtragen. Besonders wichtig ist dabei die Liste deiner Fachgruppe / FSR / Professur, über die Infos, interessante Veranstaltungen, Sprechstundenzeiten und Meldungen über Ausfälle von Veranstaltungen gesendet werden. Außerdem erhältst du dort Informationen zum Stundenplan oder zu den Vorhaben deines FSR zu Beginn des Semesters. Einen Überblick über einige Listen findest du hier:

[https://mailman.tu-chemnitz.de/
mailman/listinfo](https://mailman.tu-chemnitz.de/mailman/listinfo)

URZ-COMMUNITY

Das Universitätsrechenzentrum führt einen eigenen Blog. Hauptsächlich kannst du dort Neuigkeiten zu den Diensten des URZ oder wichtige Ankündigungen nachlesen. Aber auch einige hilfreiche Tipps zum Installieren oder Verwenden verschiedener Werkzeuge / Anwendungen gibt es zu entdecken. Dazu kannst du sogar

selbst beitragen, denn im URZ-Blog dürfen Studierende nicht nur kommentieren, sondern auch gern selbst einen Artikel einstellen:

[https://blog.hrz.tu-chemnitz.de/
urzcommunity/](https://blog.hrz.tu-chemnitz.de/urzcommunity/)

DAS AFS

Um in der Uni mit eigenen Dateien zu arbeiten, benötigst du nicht unbedingt einen USB-Stick. Jeder Angehörige der TU hat im URZ ein persönliches Verzeichnis, Homeverzeichnis genannt. Standardmäßig stehen hier 2 GB Speicherplatz zur Verfügung, der jedoch bei Bedarf im IdM-Portal auf bis zu 10 GB erhöht werden kann. Von besonderem Interesse in diesem Verzeichnis ist der Ordner `public_html`, denn nach einer Freischaltung im IdM-Portal kannst du dort Dateien für eine eigene Webpräsenz ablegen. Zugänglich ist sie über:

[https://www-user.tu-chemnitz.
de/~\[Nutzerkennzeichen\]](https://www-user.tu-chemnitz.de/~[Nutzerkennzeichen])

Organisiert wird dieses System über die Freie Software OpenAFS. Die bequemste Möglichkeit, diesen Dienst zu nutzen, ist der OpenAFS Client, der für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar ist. An den öffentlichen PC-Arbeitsplätzen arbeitest du unter Linux automatisch in deinem Homeverzeichnis. Bei der Nutzung von Windows findest du es unter dem Laufwerksbuchstaben H: und kannst

ganz bequem mit dem Datei-Browser zugreifen. Möchtest du ohne Installation zusätzlicher Software oder von außerhalb des Uni-Netzes auf das AFS zugreifen, kannst du auch die Web-Oberfläche nutzen:

<https://wfm.hrz.tu-chemnitz.de/wfm>

Bitte beachte, dass beim Arbeiten unter Windows deine Dateien standardmäßig in Laufwerk P: gespeichert werden. Weitere Informationen zu AFS und zur Konfiguration findest du unter:

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/storage/afs/>

DRUCKEN

Für das Drucken und Kopieren (auch Scannen) kannst du die sogenannten Multifunktionsgeräte (MFG) nutzen, die über das Universitätsrechenzentrum bereitgestellt werden. Die Gebühren für einen Auftrag werden von deinem PaperCut-Konto abgebucht, das für diesen Zweck natürlich aufgeladen sein muss. An den EKS-Aufwertern in der Mensa kannst du mit Hilfe deiner TUC-Card Geld auf dein PaperCut-Konto laden („Artikel buchen“). Möglich ist außerdem, online Wertgutscheine im PaperCut-Shop zu beziehen:

www.webshop.tu-chemnitz.de/

WIE FUNKTIONIERT DAS KOPIEREN / DRUCKEN?

Neben dem Direktdruck auf die Drucker in den Poolräumen kann ein Auftrag auch an die „FindMe-Queue“ und damit die MFG gesendet werden. Lege dort für das Drucken oder Kopieren einfach deine Karte an das entsprechende Feld; der Stand deines PaperCut-Kontos wird dir angezeigt und du kannst loslegen. Ein Druck bzw. eine Kopie in schwarz / weiß kostet beispielsweise 0,04€.

Genauerer, auch zu den Standorten der einzelnen Geräte, erfährst du unter:

<https://www.tu-chemnitz.de/urz/mfp/>

FRIZ - FAKULTÄTSRECHEN- UND INFORMATIONSZENTRUM

Das FRIZ ist das Fakultätsrechen- und Informationszentrum der Fakultät für Informatik und ist mit insgesamt 41 Arbeitsplätzen ausgestattet, die mit Linux oder Windows 10 benutzt werden können. Auch Drucker und Scanner stehen dir dort zur Verfügung und obwohl das FRIZ eine eigene Rechnerstruktur hat, hast du trotzdem Zugriff auf das AFS des URZ (Seite 35). Die beiden Poolräume werden regelmäßig für Praktika genutzt, die für Lehrveranstaltungen der Informatik angeboten werden. Allerdings sind die Räume den Student_innen aller Fakultäten offen.

Achtung: Um sich an den PCs anmel-

IV. DIE UNI

den zu können, musst du dir einen eigenen Account freischalten lassen! Dazu kannst du dich beim Nutzerservice melden, die Kontaktdaten sind unten aufgelistet. Den Account musst du auch jedes Semester verlängern, um ihn weiter nutzen zu können.

Wie in anderen Computerpools, kannst du auch im FRIZ drucken. Da es ein eigenes System ist, läuft es allerdings nicht über das Papercut-Konto, das mit deiner TUC-Card verbunden ist. Student_innen der Informatik haben pro Semester die Möglichkeit gegen Abgabe einer Packung Druckpapier ein Kontingent von 500 Seiten, die zum Drucken benutzt werden können. Nähere Informationen dazu findet ihr auf der Homepage. Dort stehen auch ausführlichere Nutzungshinweise, die ebenfalls in den Pools ausgelegt sind.

friz@informatik.tu-chemnitz.de
oder

<https://www.tu-chemnitz.de/informatik/friz/>

- Computerpools:
1/B202 - A11.202
1/B201 - A11.201
 - Öffnungszeiten:
07:00 - 20:30 Uhr
- FRIZ-Nutzerservice:
1/B202 - A11.202
 - Öffnungszeiten:
07:30 - 15:00 Uhr

MRZ - MATHEMATISCHES RECHENZENTRUM

Das Mathematische Rechenzentrum MRZ versorgt die Arbeitsplätze und Computerpools der Fakultät mit aktueller Hard- und Software und stellt den Student_innen und Mitarbeiter_innen der Fakultät eine Reihe sehr leistungsfähiger Computerserver zur Verfügung.

Neben zwei kleinen und einem größeren Computerpool mit 20 Arbeitsplätzen gibt es so für Student_innen und Mitarbeiter_innen der Fakultät den Zugang auf ca. 25 Computerserver in verschiedenen Leistungsklassen.

www.tu-chemnitz.de/mathematik/mrz/computer.php

DAS CHEMNITZER STUDENTEN NETZ (CSN)

Ein Internetanschluss gehört heutzutage zur Grundausstattung eines jeden Studierenden. So auch den Studierenden der Wohnheime des Studentenwerks, hierfür engagiert sich das Chemnitzer StudentenNetz (CSN) seit 1994. Ursprünglich als Initiative gedacht, in welcher Studierende ihre Computer an das Campusnetz der TU Chemnitz anschließen können, ist das CSN das zweitälteste Studentennetz in Deutschland und betreut heute rund 2000 Nutzer_innen. Das ausschließlich durch Ehrenamtliche betriebene



IV. DIE UNI

Netz ermöglicht einen kostengünstigen und modernen Anschluss an das Campusnetz. Durch die enge Verknüpfung zur Universität können alle vom URZ angebotenen Dienste auch innerhalb des CSN genutzt werden.

WIE KANNST AUCH DU NUN DIE VORTEILE DES CSN NUTZEN?

Ganz einfach: Wenn du in einem der Wohnheime des Studentenwerks wohnst, ist der Beitrag für das CSN bereits in Deiner Miete enthalten! Du benötigst nur ein gültiges URZ-Loginkennzeichen sowie einen PC mit Netzwerkanschluss und passendem Kabel. Melde dich anschließend über das Anmeldeformular auf unserer Website mit deinen Daten an und schon hast du innerhalb kurzer Zeit Zugang zum CSN. Bei Fragen wendest du dich am besten an eine_n unserer Ansprechpartner_innen. Wo sie wohnen, steht ebenfalls auf der CSN-Website:

www.csn.tu-chemnitz.de

Prüfungen

Das Studium besteht nun ja leider auch hin und wieder aus Lernstress und Prüfungsvorbereitung. Damit du weißt, was es zu beachten gilt und wo du dich bei Problemen hinwenden kannst, haben wir dir im folgenden Abschnitt das Wichtigste dazu zusammengestellt.

DAS ZENTRALE PRÜFUNGSAMT (ZPA)

Aufgabe des Zentralen Prüfungsamtes ist es, den Überblick über deine Prüfungen zu behalten. Du findest es im Turmbau, Rh 70, B-Bau (C22) unten links. Wenn du dich für Prüfungen anmeldest, abmeldest, krankschreiben lässt oder dazu Fragen hast, ist das Prüfungsamt dein Ansprechpartner. Sämtliche Formulare für das An- und Abmelden findest du auf der Website des ZPA, ebenso alle Fristen, Prüfungstermine, Zulassungslisten zu Prüfungen und einiges mehr. Vieles hängt zusätzlich in den Schaukästen im Turmbau und manche Prüfungsergebnisse hängen sogar ausschließlich dort aus. Du musst erst eine Einverständniserklärung abgeben, bevor du dir deine Ergebnisse auch online ansehen kannst.



Das ZPA im Turmbau

IV. DIE UNI

Wichtig: Sollte deine Prüfung in mehreren Räumen stattfinden, kannst du nur auf Listen im ZPA nachsehen, in welchem Raum du schreibst.

Wie bereits erwähnt, soll das ZPA auch den Überblick über deine Prüfungsleistungen haben. Da die meisten Ergebnisse jedoch über deine Professor_innen weitergeleitet werden und diese viele Student_innen haben, empfiehlt es sich, ab und zu eine Übersicht über die bereits abgelegten Leistungen über den SB Service auszudrucken. So vermeidest du ein böses Erwachen, wenn du zu einer Prüfung aufgrund fehlender Vorleistungen nicht zugelassen wirst, nur weil die Vorleistung noch nicht im ZPA angekommen ist. Das Prüfungsamt ist aber lediglich ein ausführendes Amt.

Der Prüfungsausschuss (Seite 68) fällt sämtliche Entscheidungen zu deinen Prüfungen und entscheidet auch bei Widersprüchen.

Zentrales Prüfungsamt:

Reichenhainer Str. 70 - C23
Tel 0371/531-77777
Fax 0371/531-77709

zpa@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/verwaltung/studentenamts/zpa/index.php

ANMELDUNG UND ABMELDUNG

ANMELDUNG ZUR PRÜFUNG:

Für jede Prüfung musst du dich im ZPA anmelden. Dafür füllst du das Prüfungsanmeldungsformular aus. Achte darauf, dass du den Antrag innerhalb der Anmeldefrist abgibst, vor allem, da diese meist mitten im Semester liegt, wenn der_die Durchschnittsstudent_innen noch nicht mal ansatzweise an Prüfungen denken.

Das Formular kannst du entweder bei deiner_m Sachbearbeiter_in abgeben, faxen oder in den Briefkasten des ZPA werfen. Weiterhin kannst du dich auch online über den SB Service anmelden. Hierfür benötigst du allerdings deine TAN-Liste. Die Fristen zur Anmeldung sowie den Namen deiner_s zuständigen Sachbearbeiters_in findest du auf den Webseiten des ZPA.

Prüfungen, die außerhalb des zentralen Prüfungszeitraumes liegen, müssen mindestens vier Wochen vor dem Termin angemeldet werden. Bei mündlichen Prüfungen muss außerdem ein Prüfungstermin mit der_dem jeweiligen Dozent_in vereinbart werden. Gegebenenfalls ist es besser, sich für alle Prüfungen anzumelden und später, wenn man feststellt, dass man doch nicht alle Prüfungsleistungen schafft, wieder schriftlich abzumelden - dabei aber ACHTUNG!

Fristen beachten! Keinesfalls die Abmeldung versäumen!

IV. DIE UNI

ABMELDUNG VON DER PRÜFUNG

Abmelden kann man sich von einer Prüfung i. d. R. bis eine Woche vor Prüfungstermin. Diese Regelung kann sich aber von Studiengang zu Studiengang unterscheiden, schau also sicherheitshalber nochmal in deiner Prüfungsordnung nach. Im Krankheitsfall musst du dich ebenfalls formgerecht von den Prüfungen abmelden, d. h. insofern die Fristen noch nicht abgelaufen sind, ganz normal. Wenn du allerdings erst ein oder zwei Tage vorher krank wirst, brauchst du ein Attest! deines Arztes. Eine normale Krankschreibung wird meist nicht als ausreichend angesehen. Das Formular findest du ebenfalls auf der ZPA Seite.

Ausgefüllt geht dieses dann an deine_n Sachbearbeiter_in beim ZPA oder deinen Prüfungsausschuss.



Wichtig! ZPA-Briefkasten

WENN DIE ANMELDUNG VERPASST WURDE:

Das ist so ziemlich das Ungünstigste, was dir passieren kann. Ent-

weder hast du eine gute Begründung zur Hand oder du versuchst es zum nächsten Termin noch einmal.

Die Sachbearbeiter_innen sind nach Abschluss und Fächern sortiert. Wer für dich zuständig ist, findest du hier:

www.tu-chemnitz.de/studentenservice/zpa/kontakt/liste.php

ABLAUF

TERMIN UND ORT DER PRÜFUNG

Die Termine und Orte erfährst du kurz vor der Prüfung über Bekanntmachungen des ZPA durch Aushänge oder im Internet oder durch die_den jeweilige_n Dozent_in über Aushänge in den Fachbereichen. Am Besten schaust du ganz kurz vor der Prüfung noch einmal nach, da ab und zu kurzfristig Änderungen vorgenommen werden.

Wichtig: Sieh nicht erst fünf Minuten vor Prüfungsbeginn nach, manchmal liegen die Räume in verschiedenen Unterteilen.

ABLAUF DER PRÜFUNGEN

Du musst deinen Student_innenausweis zu jeder Prüfung mitbringen, damit deine Identität festgestellt werden kann. Andernfalls kannst du nicht an der Prüfung teilnehmen. Bei schriftlichen Prüfungen bekommt man manchmal einen Platz zugewiesen. Aus diesen Gründen lohnt es

IV. DIE UNI

sich, eine gute halbe Stunde vor Prüfungsbeginn zu erscheinen, da Identifizierung und Platzvergabe je nach Teilnehmer_innenzahl in scheinbar endlose Warteschlangen ausarten können.

Die Zeit zur Bearbeitung der Aufgaben und die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel variieren von Prüfung zu Prüfung und sollten von der_dem Prüfer_in rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Um zu vermeiden, dass die Prüfer_innen dich ggf. anders bewerten, weil sie dich bereits kennen und vielleicht nicht leiden können, empfehlen wir dir ausschließlich deine Matrikelnummer und keine weiteren Angaben zu deiner Person auf den Prüfungsbögen zu machen. So bist du eindeutig identifizierbar, jedoch sollte deine Anonymität gewahrt bleiben.

Mündliche Prüfungen werden von einer_m Prüfer_in und einer_m Beisitzer_in, die_der ein Protokoll führt und den rechtmäßigen Verlauf kontrolliert, abgenommen.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

WER IST BERECHTIGT, PRÜFUNGEN ABZUNEHMEN?

Eine Prüfung darf in der Regel nur von Personen abgenommen werden, die die Befugnis zur eigenständigen Lehre im Prüfungsfach besitzen, d. h. Professor_innen,

Privatdozent_innen, Hochschuldozent_innen und Lehrbeauftragte. Allerdings sind von dieser Regelung Ausnahmen zulässig. Prüfer_in und Beisitzer_in müssen aber mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Wenn du also Prüfungen ablegst, um deinen Bachelor zu machen, dann müssen Prüfer_in und Beisitzer_in mindestens ebenfalls den Bachelor-Abschluss haben.

WIE OFT KANN DIESELBE PRÜFUNG WIEDERHOLT WERDEN?

Bestehst du eine Prüfung bzw. ein Modul nicht, so musst du sie innerhalb eines Jahres wiederholen. Andernfalls gilt die Prüfung als endgültig nicht bestanden. Solltest du wieder durchfallen, ist eine erneute Wiederholung auf Antrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt möglich.

WAS PASSIERT, WENN DIE PRÜFUNG NICHT ABGELEGT WIRD?

Wenn du die Prüfung verschwitzt oder ohne Begründung nicht ablegst, wird die Prüfung mit „nicht ausreichend“ (Note 5) bewertet.

Du kannst dich von einer Prüfung i. d. R. bis zu einer Woche vor dem Termin im ZPA ohne Angabe von Gründen abmelden. Die genaue Regelung findest du in deiner Prüfungsordnung.

Tipp: Es ist hilfreich, sich gleich zu

IV. DIE UNI

Beginn seines Studiums mit den Studien- und Prüfungsordnungen seines Studienganges vertraut zu machen. Bei Problemen kannst du dich auch an deinen Fachschaftratsrat (Seite 66) oder die Fachstudienberatung wenden. Auch der StuRa (Seite 54) bietet Beratungen zu Prüfungsfragen an, falls dir bei deiner Prüfung etwas merkwürdig vorkommt oder du dich ungerecht behandelt fühlst:

www.tu-chemnitz.de/stura/de/beratungen
pruefungsberatung@stura.tu-chemnitz.de

Ämter und Beratungsmöglichkeiten

Bei Problemen oder Fragen zum Studium steht dir eine Vielzahl an Ämtern mit Rat und Tat zur Seite. Damit du dich zurecht findest, hier eine kurze Übersicht.

STUDIERENDENSERVICE

Deinen ersten Kontakt mit dem Studierendenservice hattest du bereits im Rahmen deiner Immatrikulation. Der Studierendenservice ist darüber hinaus für alle Formalitäten, die im Zusammenhang mit der Durchführung deines Studiums stehen, wie Rückmeldung, Beantragung eines Urlaubssemesters oder eines Studiengangwechsels sowie für die Exmatrikulation, zuständig. Sollte deine TUC-Card defekt oder verlustig gegangen sein, erhältst du auf Antrag

im Studierendenservice eine neue. Achte zudem stets auf einen gut lesbaren und aktuellen Aufdruck auf deiner TUC-Card.

Antragsformulare und weitere Informationen sowie den Zugang zum SB-Service erhältst du auf den Internetseiten des Studierendenservice.

Straße der Nationen 62
043 - A10.043
Tel 0371 / 531-33333
Fax 0371 / 531-12129

<https://www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/studierendenservice@tu-chemnitz.de>

Öffnungszeiten:

- Mo, Di, Do: 08:30 - 11:30 Uhr
12:30 - 15:00 Uhr

STUDENTENWERK (STUWE)



Neben der Mensa (Seite 31), den Wohnheimen (Seite 1) und BAföG (Seite 7) hat das StuWe weitere wichtige Dienste zu bieten. Darunter fallen:

SOZIALES & BERATUNGEN

Ob Finanzen, Anwälte, Behörden oder persönliche Probleme: Egal, was dich

IV. DIE UNI

plagt, die Berater_innen des Studentenwerks helfen dir in fast allen Lebenslagen weiter. Die Sozial-, Rechts-, und psychologischen Beratungen unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht und können kostenlos von Student_innen der TU Chemnitz in Anspruch genommen werden.

Die Sozialberatung könnt ihr telefonisch, per E-Mail oder persönlich, während der wöchentlichen Sprechzeiten sowie nach Terminvereinbarung, konsultieren:

- Di: 9.00 – 12.00 Uhr
- Do: 12.00 – 17.00 Uhr

Tel. 0371 / 5628 620
sob-chemnitz@swcz.de

Den Rechtsberater erreicht ihr per E-Mail:

rechtsberatung@swcz.de

Darüber hinaus können Studierende jeden Donnerstag Termine zwischen 12:30 – 15:30 Uhr vereinbaren.

Die psychologische Beratung ist nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail zu erreichen:

psb-chemnitz@swcz.de

Weitere Informationen findet ihr auf der Homepage des StuWe:

*www.swcz.de/de/sozialesberatung/
beratung/*

KULTURELLE ANGEBOTE

Das StuWe trägt auch maßgeblich zur Kultur am Campus bei. Es stellt nicht nur Räume für die Wohnheimclubs und diverse studentische Initiativen zur Verfügung, sondern fördert auch einen Großteil der studentischen Veranstaltungen in Chemnitz. Es fördert nicht zuletzt die Schaffung neuer kultureller Angebote; sollte dir also etwas fehlen, dann schreite einfach selbst zur Tat. Die Kulturabteilung des Studentenwerks hilft dir gerne weiter und greift dir, wenn möglich, auch finanziell unter die Arme. Immerhin sind 2,80 € deines Semesterbeitrags ausschließlich für die Förderung von Kultur und Sport vorgesehen.

Falls es dir an Leuten fehlt, die mitmachen wollen, dann schau mal bei deinem Fachschaftsrat, im Student_innenrat oder in einem der Campusclubs vorbei. Unterstützung für eine gute Idee findet man dort eigentlich immer.



StuWeInfo

Thüringer Weg 3 - C31
Tel 0371 / 5628 - 120

*https://www.swcz.de/de/
kultur-freizeit/*

*info@swcz.de
www.swcz.de*

StuWE – SoZIALBERATUNG UND PSYCHOLOGISCHE BERATUNG:

Schwerpunkte der Sozialberatung sind unter anderem die Studienfinanzierung, Kranken- und Pflegeversicherung sowie sozialrechtliche Leistungen für Studierende mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten. Die psychologische Beratung hilft bei Krisen im Studium, bei Identitäts- und Orientierungsproblemen, Konzentrations-schwierigkeiten, Prüfungsängsten oder Arbeitsstörungen (Aufschiebeverhalten), Kontaktschwierigkeiten, Partnerschafts- und Beziehungskonflikten, Erfahrungen mit Gewalt, Problemen mit Alkohol oder Drogen oder bei einer psychischen Erkrankungen.

<https://www.swcz.de/de/sozialesberatung/beratung/>

Studierende mit einer Beeinträchtigung haben nicht nur die Möglichkeit, Beratung und Unterstützung in Anspruch zu nehmen, sondern auch diverse (technische) Hilfestellungen für zum Beispiel eine Mobilitäts-, Seh- oder Hörbeeinträchtigung nachzufragen. Siehe dazu auch:

<https://www.tu-chemnitz.de/tu/inklusion/technologien.html>

Studienberatung

ZENTRALE STUDIENBERATUNG (ZSB)

Das Team der Zentralen Studienberatung berät und informiert dich zu allen mit deinem Studium an der TU Chemnitz in Verbindung stehenden Fragen und Problemen und gibt Hilfe zur Selbsthilfe, z. B.:

- zur Studienwahl und Bewerbung
- zum Studiengangwechsel
- zum Studienangebot allgemein

Bei Problemen mit dem Studienfach sind die jeweiligen Fachstudienberater_innen jedoch die besseren Ansprechpartner_innen.

In der Zentralen Studienberatung liegen für alle Interessenten Informationsmaterialien zu den Studiengängen, Fachstudienberatern und allen Problemen rund ums Studium aus.

Straße der Nationen 62/046 - A10.46
Tel 0371 / 531 - 55555
Fax 0371 / 531 - 12128

Die Serviceline steht dir für Fragen rund um die Themen Bewerbung und Studienablauf an der TU Chemnitz zur Verfügung.

Sprechzeiten:

- Mo, Di, Do: 08:30 - 11:30 Uhr
12:30 - 15:00 Uhr

<https://www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/zsb/studienberatung@tu-chemnitz.de>

IV. DIE UNI

Du findest den Studierendenservice und die Zentrale Studienberatung im Erdgeschoss im Unterteil Straße der Nationen 62, vom Haupteingang aus auf der rechten Seite.

FACHSTUDIENBERATUNG

Die Fachstudienberater_innen sind die unmittelbaren Ansprechpartner_innen für spezielle Fragen zu deinem Studiengang. Auch zu Beginn des Studiums ist es hilfreich, sie aufzusuchen, um dir aktuelle Informationen zu besorgen. Sie stehen dir auch beratend zur Seite, solltest du Probleme z. B. mit der Studienordnung haben oder dir nicht sicher sein, welchen Schwerpunkt du wählen sollst oder ob der Studiengang wirklich der richtige für dich ist. Eine Übersicht über die einzelnen Fachstudienberater_innen findest du unter:

<https://www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/zsb/fastube.php>

Internationales Universitätszentrum (IUZ)

Das Internationale Universitätszentrum (IUZ) ist die zentrale Einrichtung der Universität für alle Auslandsaktivitäten. Zum Einen berät und betreut das IUZ deutsche Outgoing-Student_innen bei Auslandsaufenthalten. Besonders bekannt ist dabei das ERASMUS-Programm für Studien-

und Praktikaaufenthalte im europäischen Ausland.



Motivationsexpressionismus

Aber auch für Aufenthalte im außereuropäischen Ausland gibt es jede Menge Möglichkeiten, über die man im IUZ mehr erfahren kann. Die TU Chemnitz hat ein sich global erstreckendes, weitverzweigtes Netz an ausländischen Partnerhochschulen: die perfekten Voraussetzungen also, das eigene Studium teilweise im Ausland zu absolvieren und dort großartige Erfahrungen zu sammeln! Informationen zu Fördermöglichkeiten und Stipendien gibt es im IUZ natürlich auch, sowohl für die deutschen als auch für die aus dem Ausland an die TU Chemnitz kommenden Studierenden.

Zudem bietet das IUZ auch für die Incoming-Studierenden Beratung und Unterstützung in organisatorischen Angelegenheiten sowie Stipendien an. Zusätzlich organisiert es gemeinsam mit dem Zentrum für Fremdsprachen Deutschkurse für internationale Studierende.

Insbesondere bei der sozialen, sprachlichen und kulturellen Integration unserer internationalen Student_innen wird das IUZ wesentlich

IV. DIE UNI

durch das Patenprogramm („Student Buddy Program“) unterstützt. Diese ehrenamtliche Initiative von Studierenden für Studierende vermittelt u.a. Patenschaften zwischen deutschen bzw. TU Chemnitz-erfahrenen internationalen Studierenden und internationalen Studienanfängern an der TU Chemnitz. Die „Buddies“ unterstützen die internationalen Studienanfänger („Patenkinder“) bei Fragen und Problemen während der Vorbereitungsphase und leisten u.a. bei Behördengängen Hilfestellung.

Außerdem organisiert das Patenprogramm Veranstaltungen wie z. B. eine Orientierungswoche vor Semesterbeginn mit Stadtrallye und Pubcrawl, Exkursionen auch über die Grenzen Sachsens hinaus, Länderabende, Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Dafür wird immer die Unterstützung zahlreicher deutscher sowie TU Chemnitz-erfahrener internationaler Studierender benötigt, denn Ziel ist es, dass jede_r internationale Studierende, der es möchte, einen Paten bekommt.

EVERY
NEEDS SOME

BUDDY

Das Ganze hat natürlich auch Vorteile für die „Buddies“: Sie können Kontakte mit internationalen Student_innen knüpfen, ihre sprachliche und interkulturelle Kompetenz verbessern und an den Veranstaltungen teilnehmen. Meist ohne großen Aufwand entstehen dabei auch neue Freundschaften. Bei aktiver Teil-

nahme bekommen Paten außerdem eine Teilnahmebescheinigung für ihren Lebenslauf. Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es unter:

<https://www.tu-chemnitz.de/international/incoming/patenprogramm/index.php>

Wie ihr seht, ist das IUZ genau die richtige Adresse für alle Fragen rund um das Thema „Ausland“! Das IUZ und das Patenprogramm freuen sich auf euch!

Bahnhofstraße 8, 09107 Chemnitz
Räume G101, G101a, G102, G103
(1. Etage links), G202 (2. Etage)
Tel 0 371 / 531 - 13500
Fax 0 371 / 531 - 13509

iuz@tu-chemnitz.de

Sprechzeiten:

- Di: 10 - 12 und 14 -16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

IUZ-Patenprogramm:
Bahnhofstraße 8
09107 Chemnitz
Raum G206a

Tel 0 371 / 531 - 29564
0 371 / 531 - 29565

patenprogramm@tu-chemnitz.de

Studieren mit Kind

Als Studienanfänger_in mit Kind siehst du dich natürlich zunächst einmal mit einer Mammutaufgabe konfrontiert: Sowohl Studium als auch die Betreuung des Nachwuchses sind erfolgreich zu meistern. Um dir bei dieser Doppelbelastung etwas unter die Arme zu greifen, wurden einige Maßnahmen getroffen, die du unentgeltlich nutzen kannst: So kannst du dein Kind mehrmals pro Woche für ein paar Stunden der Kurzzeitbetreuung im „Zwergencampus“, im ThW 3 gegenüber der Mensa, der Obhut von geschultem Personal überlassen. Außerhalb der Betreuungszeiten kannst du den „Zwergencampus“ nach vorheriger Anmeldung auch einfach so nutzen, zum Beispiel zum Stillen, Lernen oder Wickeln. Außerdem findest du einen speziell für Eltern mit Kind reservierten Tisch in der Mensa, an den sich eine Spielecke für die nicht mehr ganz so Kleinen anschließt. Selbstverständlich sind auch in allen Mensen und der Cafeteria Kinderhochstühle vorhanden.

Des Weiteren kannst du für Kinder bis sieben Jahre einen Kinderausweis für die Mensa beim StuWe (Seite 42) beantragen, mit welchem die Kinder kostenlos eine Kinderportion in der Mensa erhalten. Die Wickelräume, die in fast allen Uniteilen sowie der Mensa vorhanden sind, kannst du ebenfalls in Anspruch nehmen. Im StuWe wird man dir auch gern dabei helfen, Kita- bzw. Krippenplätze innerhalb der Stadt zu finden. Seit Juli

2018 gibt es sogar eine eigene Kita des StuWes auf dem Campusgelände. Insgesamt sind dort 100 Kita-Plätze vorhanden, die für Student_innen und Mitarbeiter_innen der TU Chemnitz geeignet sind. Ihr könnt euch für einen der Plätze beim Kita-Portal der Stadt Chemnitz melden oder einen schriftlichen Antrag beim Jugendamt der Stadt stellen.

[www.swcz.de/de/sozialesberatung/
soziales/studieren-mit-kind](http://www.swcz.de/de/sozialesberatung/soziales/studieren-mit-kind)

www.tu-chemnitz.de/tu/familie

Auch der Familienservice der TUC steht beim Thema „Studiern mit Kind“ mit Rat und Tat zur Seite:

[https://www.tu-chemnitz.de/
gleichstellung/familie/](https://www.tu-chemnitz.de/gleichstellung/familie/)

Studieren mit Beeinträchtigung

Rund 11 % der Studierenden in Deutschland studieren mit einer Beeinträchtigung, die sich erschwerend auf ihr Studium auswirkt. In den häufigsten Fällen ist die Beeinträchtigung nicht sichtbar. Studierende mit Beeinträchtigungen stehen natürlich vor besonderen und sehr vielseitigen Herausforderungen. Ziel der TU Chemnitz ist es zum einen, dass Student_innen mit Beeinträchtigungen gleichberechtigt und erfolgreich am universitären Alltag teilhaben können und zum anderen einen ungehinderten Zugang sowie eine barrierefreie Nutzung der Angebote der Hoch-

schule sicherzustellen. Dies betrifft nicht nur Studierende mit einer körperlichen Behinderung, sondern auch Student_innen mit chronischen physischen und / oder psychischen Erkrankungen.

Betroffene Studierende kennen oft ihre Ansprüche nicht oder nehmen zu spät Kontakt zu Beratenden auf. Deshalb ist es wichtig, sich aktiv und rechtzeitig Unterstützung zu suchen!

Was tun, wenn das Studium wegen der Erkrankung länger unterbrochen werden muss; wenn Lehrende auf besondere Bedarfe nicht eingehen, wenn Prüfungen in der vorgesehenen Form nicht möglich sind?

Ansprechpartnerin für Studierende mit Beeinträchtigungen in der Zentralen Studienberatung:

Dr. Daniela Menzel

Studienberaterin, Ansprechpartnerin für Studierende mit Beeinträchtigung,
Kordinatorin für Inklusion

Telefon: +49 371 531-34939
Fax: +49 371 531-12128

E-Mail: daniela.menzel@verwaltung.tu-chemnitz.de

Straße der Nationen 62,
09111 Chemnitz
Raum: 1/047 (neu: A10.047)

Egal, ob vor oder während des Studi-

ums. Hier gibt es Beratung über Nachteilsausgleiche für Prüfungen, zur Beurlaubung aus Krankheitsgründen oder zur Unterstützung bei studienorganisatorischen Fragen und beeinträchtigungsspezifischen Anliegen.

Mehr Informationen zum Studium mit Beeinträchtigungen:

<https://www.tu-chemnitz.de/tu/inklusion/studierende.html>

Studiengangwechsel

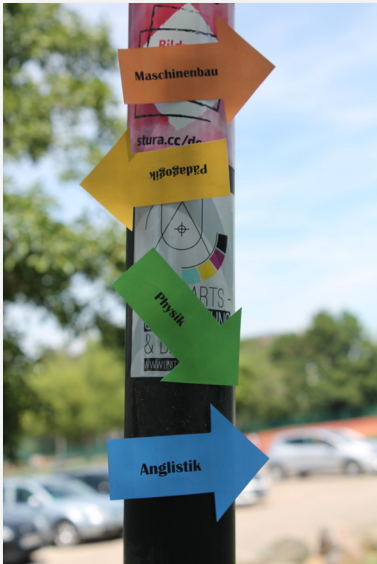
BEWEGGRÜNDE UND URSACHEN

Nicht selten klingt der Name eines Studiengangs verlockender als die Inhalte, die sich dahinter verbergen und leider merkt man dies oft zu spät. Sollte das bei dir der Fall sein, trau' dich und sprich mit deinem FSR und nutze alle Informationen, die du bekommen kannst. Damit kannst du dir eine Menge Ärger und Aufwand sparen. Meist hilft es auch, mit älteren Semestern zu sprechen, da diese dir einen Überblick über den weiteren Studienverlauf geben können. Die ersten Semester sind oft sehr trocken und grundlagentheoretisch, vielleicht ist da ja doch noch ein Silberstreifen am Horizont.

Trotz allem gilt: Es ist besser, den Mut zu haben, das Studienfach nach reiflicher Überlegung zu wechseln, als jahrelang etwas zu studieren, was dir nicht liegt!

IV. DIE UNI

Mit der Entscheidung, dein Studienfach zu wechseln, solltest du allerdings nicht zu lange warten, da du beispielsweise Probleme mit dem BAföG bekommen könntest (Seite 7). Bei deiner Entscheidung können dir am besten dein FSR (Seite 61), der StuRa (Seite 51) und die zentrale Studienberatung helfen:



Bäumchen wechsel Dich

du gefragt, ob du bereits an der TU Chemnitz studieren und ob der beantragte Studiengang ein Studiengangwechsel sein soll. Wenn du in einen fachähnlichen Studiengang wechselst, kannst du dir möglicherweise einige Veranstaltungen anrechnen lassen. Darüber entscheidet nach Antrag der Prüfungsausschuss (Seite 68).

Viel wichtiger ist für die meisten aber sicherlich die Frage der Studienfinanzierung. Denn auch das BAföG-Amt muss über einen Studiengangwechsel informiert werden. Dabei ist allerdings auch von Bedeutung, ob du die Fachrichtung oder nur in eine andere Spezialisierung wechselst und dir vielleicht einiges angerechnet werden kann.

Im Allgemeinen sollte ein Wechsel so zeitig wie möglich stattfinden, denn vor allem beim Wechsel nach Ende des dritten Fachsemesters gibt es Schwierigkeiten und es muss ein ausreichender Grund vorgelegt werden.

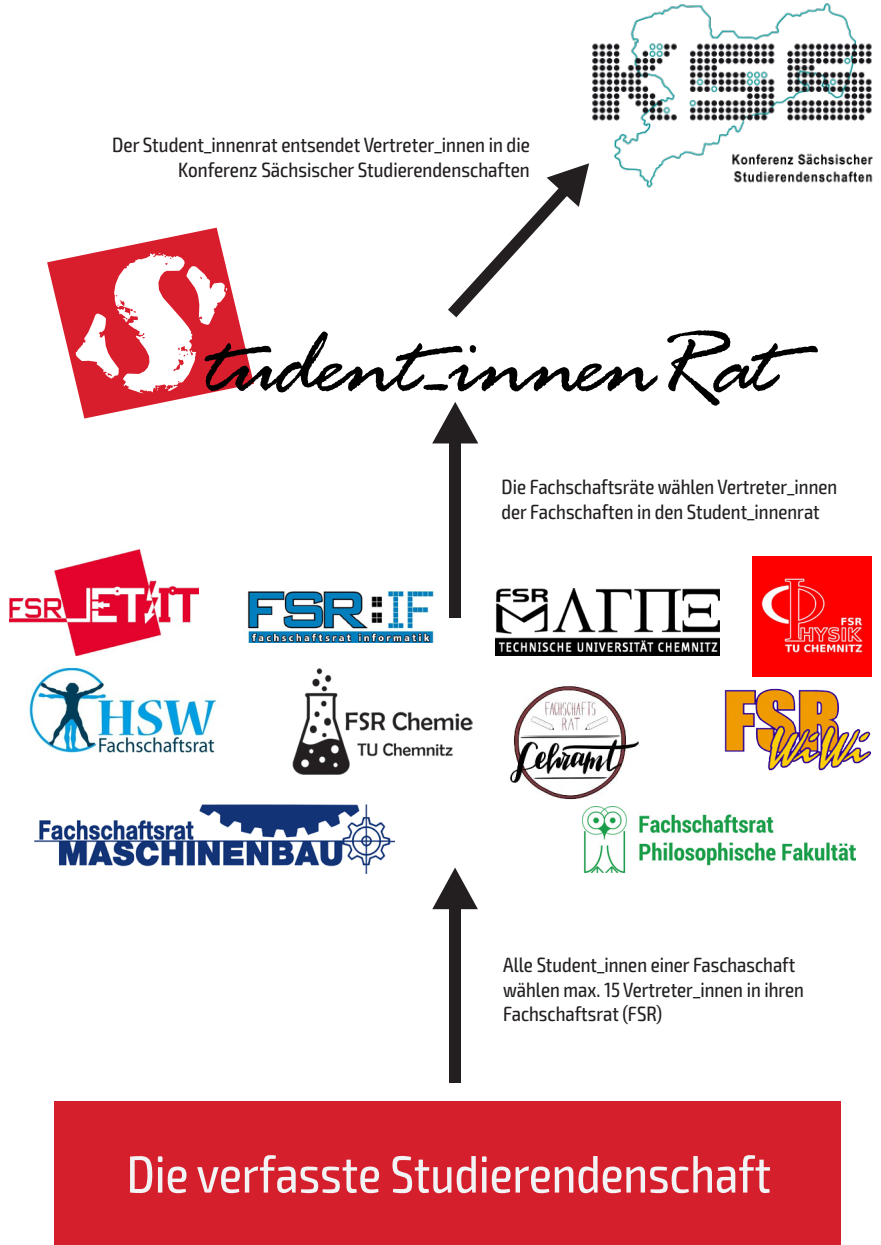
<https://www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/zsb/index.php>

ABLAUF:

Ein Studiengangwechsel ist grundsätzlich vor Semesterbeginn (bei zulassungsbeschränkten Studiengängen bis zum 15.01. für das Sommersemester und bis 15.07. für das Wintersemester) online zu beantragen. Im Bewerbungsportal wirst

V. DEMOKRATIE

Demokratie



Demokratie

Die Hochschulen in Sachsen müssen nun ja auch irgendwie verwaltet werden. Dazu gibt es bei uns an der TU einige Gremien. Wie welches Gremium gewählt wird, wer da drin sitzt und welche Entscheidungen diese Leute zu treffen haben, kannst du im folgenden Abschnitt nachlesen.

Studentische Selbstverwaltung

Viele Student_innen engagieren sich ehrenamtlich in der studentischen Selbstverwaltung, also den Gremien, die von Studis für Studis gewählt und besetzt werden. Die Gremienarbeit bietet den Student_innen die Möglichkeit, Studium und Lehre an der TU Chemnitz aktiv mitzugestalten und sich auf verschiedenen Ebenen der Hochschule für studentische Belange einzusetzen.

Der Student_innenrat



Der Student_innenrat, kurz StuRa, ist die Interessenvertretung aller Mitglieder der Student_innenschaft. Die Student_innenschaft setzt sich aus allen eingeschriebenen Student_innen zusammen.

Der StuRa ist dabei das höchste beschlussfassende Organ. Wie alle anderen Gremien der Student_innenschaft ist der StuRa rein studentisch besetzt. Er vertritt dabei die Positionen und Interessen der Stu-

dent_innenschaft gegenüber der Öffentlichkeit und der Hochschule, aber auch gegenüber anderen Akteur_innen, wie Uni, Presse und Politik.

Er ist die zentrale Schnittstelle für Gestaltung und Mitbestimmung an der Hochschule. Alle Informationen zur Wahl und zur Zusammensetzung des StuRa erhältst du unter:

www.stura.tu-chemnitz.de/home

Dort ist auch beschrieben, wie du mitarbeiten kannst, ohne gewählt zu sein.

Im Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) sind die Aufgaben des StuRa festgehalten. Hauptaufgabe ist die Wahrnehmung hochschulinterner sozialer und kultureller Belange der Student_innen, um das Unileben bunt und vielfältig zu gestalten. Ebenfalls zählt die Mitgestaltung der Hochschulpolitik an der Uni sowie landesweit zu den Aufgaben.

Für fachliche Probleme aller Art ist der jeweilige Fachschaftsrat, kurz FSR, eure erste Anlaufstelle. Solltet ihr Fragen zum Studium haben oder Hilfe benötigen, wendet euch an eure studentischen Vertreter_innen.

Um unsere Arbeit effizient zu gestalten, werden die Aufgaben nach Themen getrennt in Referaten bearbeitet. In diesen kann jede_r interessierte Student_in mitarbeiten, egal,

V. DEMOKRATIE

ob gewählt oder nicht. Gibt es neue Themengebiete, mit denen sich interessierte Student_innen befassen wollen, können auch jederzeit neue Referate eingerichtet werden.

Aktuelle Informationen zu unserer Arbeit findest du auf unserer Website. Dort gibt es auch regelmäßig zeitnah - wenn personell schaffbar - nach der Sitzung einen Newsletter über alles, was in der letzten StuRa-Sitzung passiert ist. Die Termine der Sitzungen sind dort ebenfalls verzeichnet. Der StuRa tagt dabei in der Regel dienstags 20:30 Uhr im Turmbau, Raum 2/ B102 – C22.102. Alle Student_innen sind als Gäste herzlich willkommen.

Neben Kultur und Hochschulpolitik kümmert sich der StuRa auch um soziale Belange. So fördern wir die studentische Mobilität in Form des Student_innen-Jahrestickets und durch die Fahrradselbsthilfewerkstatt.

Weiterhin bieten wir Beratungen zu BAföG und Nebenjobs, Studium im Allgemeinen sowie Prüfungen im Speziellen an und fördern den Breitensport. Zur Erfüllung dieses breiten Aufgabenspektrums darf der StuRa Beiträge erheben, von denen auch die Fachschaften finanziert werden. Ein kleiner Teil deines Semesterbeitrages, aktuell 12,10 € pro Student_in, geht an die Student_innenschaft.

Der StuRa gibt davon einen Teil an die Fachschaftsräte weiter, um auch deren Arbeit zu sichern.

Student_innenrat der TUC
Thüringer Weg 11, Raum 006
- C35.006

Tel.: +49 371 531-16000
Fax: +49 371 531-16009

www.stura.tu-chemnitz.de
www.fb.com/stura.tuc
twitter.com/stura_tuc
Instagram: @stura_tuc
Mail: stura@tu-chemnitz.de

Öffnungszeiten:

Mo: 10:00 – 15:00 Uhr
Di: 17:00 – 20:00 Uhr
Mi: 10:00 – 14:00 Uhr
Do: 10:00 – 15:00 Uhr
Fr: geschlossen



StuRa-Mitglieder der Legislatur 2023/2024

Referate

Wie schon erwähnt, ist der StuRa in einzelne Bereiche, die sogenannten Referate, aufgeteilt. Welche Aufgaben die Referate im Speziellen erfüllen, kannst du hier nachlesen. Auch laden alle Referate explizit zum Mitmachen ein. Möchtest du dich einbringen und suchst nach Möglichkeiten, dich neben dem Studium zu engagieren, dann zögere nicht, dich bei den Referaten zu melden.

REFERAT ADMIN

Wir, das Referat Admin des Student_innenrats haben jede Menge zu tun, denn zu unseren Aufgaben gehört mehr als nur das Verwalten von Mailinglisten. Wir kümmern uns beispielsweise um den AFS-Projektspeicher, den der StuRa für seine Arbeit braucht, zudem sorgen wir dafür, dass Probleme beim Drucker und bei den PCs so schnell wie möglich behoben sind. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Webseite und damit verbunden auch mit dem Datenschutz. Wenn du die Herausforderung suchst, neues lernen möchtest und beim Begriff „Linux“ nicht gleich ängstlich auf den nächsten Baum springst, würden wir uns sehr auf Verstärkung durch dich freuen.

admin@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT AKADEMISCHER SANITÄTSDIENST (ASD)



Wir, der ASD der TU Chemnitz, sind eine motivierte und stets bestens gelaunte, heterogene Gruppe von Student_innen und Nichtstudent_innen, die die Freude an langen Nächten und Hilfeleistung in Notfällen eint. Wir sichern diverse, größtenteils studentische, Veranstaltungen ab, wie z. B. Semesterauftaktpartys, Hof- und Sommerfeste, Sportveranstaltungen, Campus@ Night etc.

Dabei können wir kleinere Verletzungen versorgen, auf Bedürfnisse ausufernder Partynächte eingehen, bei Bewusstlosigkeit die Vitalzeichen überwachen oder im absoluten Notfall auch mit einer möglichen Reanimation die notwendige Erstversorgung sicherstellen, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Wir treffen uns alle zwei Wochen, um verschiedene medizinische Ausbildungsthemen durchzugehen, interessante Vorträge zu hören oder auch mal über den Tellerrand hinauszuschauen und Aufgaben der uns nahe stehenden Berufsgruppen kennen zu lernen.

Eine medizinische Vorausbildung ist nicht zwingend notwendig; wir bringen uns die wichtigsten Handgriffe, Fachwissen und Handlungsketten unter Anleitung der kompetenten Mitglieder selbst bei und üben diese auch fleißig. Du hast Interesse, dich weiter im Sanitätswesen zu engagieren? Wir unterstützen die Ausbildung zu Sanitätsscheinen und arbeiten mit den entsprechenden Fortbildungsstätten zusammen.

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich bei uns unter:

asd@stura.tu-chemnitz.de
Instagram: @asd_tuchemnitz

REFERAT ANTIDISKRIMINIERUNG

Das Referat Antidiskriminierung, oder auch kurz „Antidis“, möchte sich - gemeinsam mit euch - gegen jede Form von Diskriminierung an unserer Universität und in der Gesellschaft einsetzen. Zu diesem Zwecke organisieren wir unterschiedliche Veranstaltungen und Bildungsangebote. Wir möchten damit aufklären, sensibilisieren, kritisieren und eine Anlaufstelle für Betroffene von Diskriminierungen sein.



Wenn du uns, in welcher Form auch immer, dabei unterstützen möchtest oder Betroffene_r von Diskriminierung bist, kannst du dich gern per E-Mail bei uns melden. Eure Hinweise sind die Basis für unsere Arbeit:

antidis@stura.tu-chemnitz.de

WAS IST DISKRIMINIERUNG?

Diskriminierung liegt dann vor, wenn eine Person aufgrund von Merkmalen wie Alter, Krankheit, Behinderung, Geschlecht, sexueller Identität und Orientierung, ethnischer und sozialer Herkunft und / oder Religionszugehörigkeit benachteiligt wird. Für die Definition von diskriminierendem Verhalten ist deswegen nicht das Motiv, sondern ausschließlich das Ergebnis relevant. Wird gegenüber einer Person ein feindliches Umfeld geschaffen, da sie aufgrund eines Merkmals beleidigt, gedemütigt oder

eingeschüchtert wird, so spricht man dabei von Belästigung.

Die Gleichheit vor dem Gesetz und der Schutz aller Menschen vor Diskriminierung ist ein Menschenrecht.

REFERAT BAFÖG UND SOZIALES (BUS)

Wie der Name schon sagt, beschäftigt sich das Referat BuS mit allen finanziellen und sozialen Belangen der Student_innen.



Egal, ob du Probleme mit dem Bafög-Amt hast, du nicht weißt, wie du dich versichern musst, du Uni und Kinder nur schwer unter einen Hut bringen kannst, dich der Hartz-IV-Antrag plagt oder, oder, oder ... – beim Referat BuS wird dir immer beratend zur Seite gestanden und versucht, deine Probleme zu lösen. Wenn du also nicht weiter weißt, komm einfach zu unserer Sprechstunde im StuRa vorbei oder schick uns eine E-Mail.

Auch wir suchen natürlich immer nach neuen motivierten Student_innen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen wollen. Du bist herzlich willkommen!

bus@stura.tu-chemnitz.de

Sprechzeiten: laut Website oder nach Absprache.

REFERAT FINANZEN



Wie schnell Geld ausgegeben ist und der Überblick dafür verloren geht, können sicher viele am eigenen Portemonnaie schnell nachvollziehen. Bewegt man sich, wie der StuRa, im sechsstelligen Umsatzbereich, können die Folgen ungleich verheerender sein.

Das Finanzreferat bildet deshalb gewissermaßen das Rückgrat des StuRa. Für diese Arbeit ist ein Hang zu Genauigkeit und Zahlen von Vorteil, doch mindestens ebenso groß ist die Verantwortung, die damit einhergeht.

Gleichzeitig bietet sich hier allerdings die an dieser Uni seltene Möglichkeit, sein Studium mit Praxiserfahrung im Bereich Finanzen zu ergänzen. Nicht nur die Umsetzung der finanziellen Beschlüsse, sondern auch die Haushaltsplanung und -durchführung, die Bearbeitung von Fahrtkostenanträgen oder die Ausübung der Finanzhoheit in allen Bereichen der Student_innenschaft sind Kerngebiete des Referates Finanzen.

Damit aber nicht genug. „Nach innen“ ist man erste Anlaufstelle bezüglich finanzieller Fragen für alle Fachschaftsräte und Geschäftsbetriebe. „Nach außen“ ist ebenfalls viel zu tun: Die Beratung von Initiativen, die finanzielle Unterstützung benötigen und denen man durch Erfahrung auch Einsparpotenzial aufzeigen kann, soll

hier nur als ein Beispiel genannt sein.

Trotzdem wird niemand ins kalte Wasser geworfen. Sowohl amtierende, als auch ehemalige Mitglieder stehen immer als Kontakt zur Verfügung. Und wenn alle Stricke reißen, ist auch für Schulungen und Weiterbildungen gesorgt.

Finanzsprechstunde:
jeden Di 17:30-19:30 Uhr
im StuRa

finanzen@stura.tu-chemnitz.de

FAHRRADSELBSTHILFEWERKSTATT

Willkommen in der Werkstatt von Dr. Radinger



Bei Problemen am und ums Fahrrad sind wir für Euch da. Wir stehen Euch mit Rat und Tat bei allen möglichen (und unmöglichen)

Härtefällen zur Seite. Egal ob Bremse, Schaltung, Kette, Reifen oder einfach nur die Sattelhöhe. Das Motto lautet: Selbsthilfe-Werkstatt. Das heißt, wir stellen die Räumlichkeit, Werkzeug, sachliche und fachliche Anleitung zur Verfügung. Reparieren sollt ihr größtenteils selbst. Wir stehen aber jederzeit für Hilfe zur Verfügung. Mitmachen - Zur Aufrechterhaltung der wöchentlichen Öffnungszeiten suchen wir noch nach tatkräftiger Unterstützung. Wer also Zeit und Lust hat, sich einmal in der Woche

3 - 4 Stunden mit einzubringen, ist herzlich willkommen. Einfach zu den regulären Öffnungszeiten vorbeikommen und sich die ganze Sache mal anschauen.

Sprechstunde:

Dienstags 16:00 – 19:00 Uhr

Sachspenden: Wer hat noch ungenutzte Fahrräder im Keller? Oder Alt- bzw. Ersatzteile – egal ob einzeln oder ganze Kisten. Bevor es auf dem Schrott landet: kommt vorbei, zeigt's uns, bringt's uns; wir nehmen (fast) alles!

Kontakt und aktuelle Infos hier:

Bernsdorfer Strasse 41
09126 Chemnitz

www.tu-chemnitz.de/stura/de/referate/dr-radinger
<https://de-de.facebook.com/FahrradselbsthilfewerkstattRadinger>

REFERAT HOCHSCHULPOLITIK (HOPO)

Das Referat Hochschulpolitik hat die Aufgabe, die Rechte und Interessen der Student_innen hochschulpolitisch zu vertreten. Dazu hält das Referat Kontakt zu Akteur_innen auf allen Ebenen: Universität, Stadt, Land und Bund.

Aktuelle Themen sind derzeit z. B. die



Systemakkreditierung, und natürlich die Folgen der Corona Pandemie für unsere Studierenden. Auf Landesebene steht die Arbeit in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften, kurz KSS, im Vordergrund. Die KSS ist die Landesstudierendenvertretung und dient neben der Vernetzung der 14 Hochschulstandorte auch als zentrale Ansprechpartnerin für Themen, die von sachsenweiter Bedeutung sind, wie z. B. die Grundlagen der Verkehrstickets sowie die Reform des Hochschulgesetzes.

Wenn Reden allein nicht hilft, müssen Aktionen her oder Demonstrationen organisiert werden, um den studentischen Standpunkt deutlich zu machen.

Die Arbeit des Referates ist sehr vielfältig und umfangreich. Dieser Text kann somit nur einen kleinen Einblick bieten. Interesse geweckt? Dann melde dich einfach per E-Mail unter:

hopo@stura.tu-chemnitz.de

SUBDIVISION FOR INTERNATIONAL STUDENTS

Dear international students,

we know that you might have many questions after arriving in Germany. For example: What should you do with these letters from ARD ZDF Deutschlandradio about something called a "Rundfunkbeitrag"? Are you allowed to work while you are stu-

V. DEMOKRATIE

dying, and if so, are there any restrictions? Where can you find help, if a professor is disadvantaging you? We, the student council's subdivision for International Students, support students from abroad who have questions and need help with matters concerning university, social life, visa etc. Feel free to contact us so we can help you! Furthermore, we try to organize fun events and activities during the semester to bring international and German students together. If you have any good ideas for an event yourselves, you are more than welcome to contact us about that as well. We provide support if you want to organize events, but can also take care of the organization if you don't find the time.

Would you like to get active and become part of our international team? Our meetings are in English and we always welcome helping hands!

Natürlich könnt ihr auch zu uns kommen, wenn ihr kein Englisch sprecht!

O tal vez si no hablas ni Aleman ni Ingles? No hay problema!

تحدثن ااضياً نحن،ة يناملألا تحدثت ال تتركنا اذ

ة يبرعلا

Ако не говорите немски или английски,ние говорим също и български.

contact:

internat@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT KULTUR

Du bist musikalisch? Du hast eine künstlerische Ader in irgendeiner Form? Du würdest gerne mal ein Konzert oder eine Podiumsdiskussion organisieren? Dann komm zum Referat Kultur! Hier sammeln sich allerlei Ideen und Konzepte, die nur darauf warten, umgesetzt zu werden. Wir planen Lesungsreihen, Partys und andere Kulturveranstaltungen. Wenn du eine Idee hast oder einen Plan, den du schon immer mal verwirklichen wolltest:

Wir sind froh und dankbar über jede helfende Hand und jeden genialen Einfall.

Darüber hinaus ist das Referat Kultur auch eine gute Beratungsstelle. Ob es um die Gründung einer studentischen Initiative geht oder um das Anmelden eines Raumes für Workshops oder Ähnliches: Mit unserer Hilfe kannst du definitiv rechnen. Komm vorbei und gestalte die Kultur und Freizeit des Campuslebens.

Wie kannst du das Referat Kultur erreichen? Schreib eine E-Mail an uns, ruf einfach im StuRa-Büro an oder komm dort vorbei.

kultur@stura.tu-chemnitz.de
stura@tu-chemnitz.de

REFERAT LEHRE & STUDIUM (LuSt)



Das Referat Lehre und Studium kümmert sich um alles, was Studium und Prüfungen betrifft, wie die Bewertung der Lehre, Studierendenbefragungen oder auch Studien- und Prüfungsordnungen. Hier bist du also richtig, wenn ein obligatorisches Seminar nicht mehr angeboten wird, die falsche Prüfungsform verlangt wird, oder die Korrektur einer Klausur zu lange dauert.

Um die allgemeinen Studienbedingungen an der TU Chemnitz zu verbessern, vertreten wir gegenüber der Hochschule deine Interessen im Themengebiet Lehre und Studium. Beispielsweise wirken wir bei der Erstellung und Durchführung eines Qualitätssicherungssystems für die Universität mit und beteiligen uns an der Systemakkreditierung. Auch bei der Verbesserung einzelner Studiengänge stehen wir mit unseren Kompetenzen zur Verfügung. Überregional beteiligen wir uns in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) und bei bundesweiten Veranstaltungen.

Du bist in einem der vielen Gremien aktiv (oder willst es werden) und weist nicht so recht was deine Aufgaben, Rechte, Pflichten und Möglichkeiten sind? Auch hier ist das Referat Lehre und Studium dein Ansprechpartner. Neben intensiven

Schulungen geben wir auch jeder Zeit Hinweise und Rückendeckung oder notfalls ein Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG), zum schmökern oder zitieren, mit.

Wenn du Fragen, Probleme oder Anregungen hast oder gern bei uns reinschauen möchtest, schreib uns einfach eine E-Mail.

lust@stura.tu-chemnitz.de

PRÜFUNGSBERATUNG

Solltet ihr doch einmal gravierende Probleme bei Prüfungen haben, so bietet der StuRa eine gesonderte Prüfungsberatung an. Auch nichtbestandene Drittversuche können hier unter Umständen noch „gerettet“ werden. Die Sprechzeiten sind jedes Semester variabel, informiert euch dazu auf der Homepage des StuRa oder schreibt einfach eine Mail:

*www.stura.tu-chemnitz.de/beratungen/
pruefungsberatung*

*Mail: pruefungsberatung@stura.
tu-chemnitz.de*

REFERAT ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (ÖA)

Das Referat Öffentlichkeitsarbeit widmet sich verschiedensten Aufgaben, wie zum Beispiel dem Auftrag, den Student_innen der TU Chemnitz die Arbeit ihres StuRa nahe zu bringen. Koordinierung, Transport und Hilfe bei medialer Umsetzung von

V. DEMOKRATIE

inhaltlichen Themen über Kanäle wie etwa Facebook oder unsere Website bilden den Kern des Aufgabenfeldes. Auch die Werbung für vom StuRa erdachte Aktionen und Veranstaltungen oder die Präsentation nach außen über den Kreis der Student_innen hinaus, liegt bei den Mitarbeiter_innen des Referats.

Das Referat bietet den ehrenamtlichen Helfer_innen eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich im Umgang mit allen inhaltlichen Themen der Student_innenschaft zu befassen und öffentlich zu transportieren. Der Versuch, die Aufgaben und Gebiete einzugrenzen ist nur bedingt möglich, dazu gehören unter anderem:

- Entwurf von Plakaten und Flyern für Events und andere Bereiche
- Erstellung von Werbe- und Arbeitsmaterialien
- Vernetzung mit dem Radio UNiCC sowie regionalen Presseagenturen
- Recherche und Vernetzung mit Initiativen und Referaten
- journalistische und Presse-Arbeit
- Kontakt zu Student_innen auf- und ausbauen
- Verwirklichung weitgehender Transparenz der Arbeit des StuRa
- den inhaltlichen Gesamtüberblick bewahren

Die Ziele des Referats für dieses Semester liegen darin, das Team des Referats zu verstärken, die Stu-

dent_innen für Veranstaltungen an der TU Chemnitz zu begeistern, bei interessanten Entwicklungen im Bereich der Universität mit Broschüren entsprechende Informationen bereitzustellen und den StuRa für die Studierenden noch greifbarer und ansprechbarer zu machen.

Das Referat selbst arbeitet, wie im StuRa üblich, vollkommen ehrenamtlich. Diejenigen, die in diesem Bereich mitwirken, machen das zum einen aus Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit und am StuRa selbst, zum anderen aber auch aus dem Wunsch heraus, vielleicht den einen oder anderen organisatorischen oder gestalterischen Handgriff zu lernen. Es werden immer Leute gesucht, die Spaß daran haben, Flyer zu entwerfen, sich mit der Bildbearbeitung auskennen oder die einfach nur schreiben wollen. Egal, was dich interessiert oder wo deine Stärken liegen, bei uns ist immer ein Platz für dein Engagement.

Du hast dich jetzt also durch diesen Text gequält und trotz allem immer noch Interesse bei der ÖA mitzuwirken? Oder du hast einfach nur eine geniale Idee für eine witzige / geistreiche / verrückte Aktion, mit der du deine Kommiliton_innen für die Arbeit des StuRa und der studentischen Gemeinschaft begeistern willst? Dann schreib einfach eine Mail und sag uns, was du gern machen würdest!

pr@stura.tu-chemnitz.de

REFERAT NATUC - ÖKOLOGIE UND NACHHALTIGKEIT

Als Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit beschäftigen wir uns damit, Klimabewusstsein und Klimagerechtigkeit an der Uni zu verankern. Während des Semesters treffen wir uns wöchentlich und arbeiten aktuell an diesen Projekten:



- Dem Unigarten „Uniparadieschen“, einem Gemeinschaftsgarten für alle teilnehmenden Studierenden vor dem Wohnheim Vetterstraße 52.
- Der Mensa AG gemeinsam mit Students for Future Chemnitz. In regelmäßigen Gesprächen mit der Mensaleitung werden Forderungen für eine nachhaltigere Mensa diskutiert.
- Steuerungsgruppe für die Fairtrade Universities Kampagne
- Vernetzung mit anderen Akteuren
- Veranstaltungen wie Tauschmärkte, Filmvorführungen, Running Dinner und vieles mehr

Wenn du selber Ideen hast, uns kennenlernen oder mitwirken möchtest, dann freuen wir uns, wenn du uns kontaktierst. Und komm gerne zu unseren Veranstaltungen!

*Mail: oekologie@stura.tu-chemnitz.de
Instagram: @natu-chemnitz*

REFERAT SPORT

Das Referat Sport hält die Verbindung der Studierenden mit dem Hochschulsport aufrecht, organisiert sportliche Events und pflegt die Kontakte zu anderen Sportmannschaften – national und international. Dabei geht es u. a. darum, für gute und ausreichende Sportanlagen zu sorgen, das Kursprogramm des Hochschulsports zu verbessern oder sich einfach zu vernetzen. Ob Deutsche Hochschulmeisterschaft, Sächsische Meisterschaften oder Seifenkistenrennen auf der Reichenhainer Straße – mit deinen Ideen kannst du immer zum Sportteam kommen. Das Referat organisiert schließlich nicht nur eigene Veranstaltungen, sondern unterstützt dich auch in der Planung und Durchführung deiner Ideen.



Wenn du jetzt auf den Geschmack gekommen bist, dann: Sport frei! Melde dich beim Referat Sport unter:

sport@stura.tu-chemnitz.de

oder über das Kontaktformular auf der StuRa-Website.

REFERAT VERKEHR

Das Referat Verkehr kümmert sich um deine Mobilität während des Studiums. Unser mit Abstand



größtes Aufgabenfeld ist das Student_innen-Jahresticket. Wir ermitteln in Umfragen die Wünsche und Bedürfnisse der Studierenden und setzen diese in Verhandlungen mit den Verkehrsunternehmen um. So wurde zum Sommersemester 2011 das damalige Semesterticket an der TU Chemnitz von der Zone 13 des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) auf den gesamten VMS und den Schienenpersonennahverkehr im restlichen Sachsen erweitert. Seit dem 1. Oktober 2013 gilt das neue Student_innen-Jahresticket darüber hinaus auch im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und im Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON).

Um zügig auf Probleme im Chemnitzer Nahverkehr reagieren zu können, vertreten wir die Chemnitzer Studierenden im Fahrgastbeirat der CVAG. Dort wurde z. B. der Bau einer Straßenbahnlinie zum Campus im Rahmen des Chemnitzer Modells Stufe 2 unterstützt, die seit dem Wintersemester 2017/18 fährt.

Weitere Themen des Referates sind die Weiterentwicklung des Radverkehrssystems in Chemnitz im Interesse der Student_innen der TU, die Unterstützung der Fahrradselbsthilfewerkstatt und die Mitarbeit bei regionalen und überregionalen Projekten und Tagungen zur Verkehrsentwicklung.

Wenn du dich für die Herausforderungen des modernen und umwelt-

freundlichen Verkehrs, egal welcher Art, interessierst, bei uns mitarbeiten möchtest oder ein völlig neues Projekt starten willst, bist du bei uns genau richtig! Wenn du mal reinschnuppern willst oder Fragen hast, schreib uns einfach an:

verkehr@stura.tu-chemnitz.de

Die Fachschaftsräte

Die FSRä sind ein grundlegender Bestandteil der studentischen Selbstverwaltung und, wie alle Gremien, auf deine aktive Mitarbeit angewiesen. Finanziell gesehen unterstehen sie dem StuRa und erhalten einen Teil der studentischen Beiträge.

Je nach Studiengang gehört jede_r Student_in in genau eine Fachschaft und wird durch deren FSR vertreten. Die Fachschaften stimmen an unserer Uni größtenteils mit den Fakultäten überein; eine Ausnahme bildet die Fakultät für Naturwissenschaften mit den getrennten Fachschaftsräten der Institute für Chemie und Physik.

Die Mitglieder werden direkt gewählt, dennoch kannst du auch aktiv mitarbeiten, wenn du nicht gewählt bist.

Anliegen der Fachschaftsräte ist es, dir bei deinem Studium mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und so vor allem bei studienspezifischen Problemen zu helfen. Weiterhin organisiert dein FSR zum Beispiel deine O – Phase sowie diverse Kultur- oder Informationsveranstaltungen zum

Studium. Auch bekommst du dort oft Klausuren aus den letzten Jahren oder Informationen über Praktikumsplätze und vieles mehr.

Die FSRä sind auch an der studentischen Besetzung der Studienkommissionen (Seite 68) beteiligt und wirken bei der Erstellung der jährlichen Lehrberichte und der Evaluation mit. Sie vertreten die Studis in fakultätsspezifischen Angelegenheiten.

Die Fachschaftsräte tagen zumeist wöchentlich. Nähere Informationen dazu erhältst du auch auf den jeweiligen Internetseiten. Wie du deinen FSR erreichst und wo du ihn findest, kannst du im folgenden Abschnitt nachlesen.

rigkeiten hast, helfen wir dir gern. Außerdem informieren wir dich, was an unserem Institut, an der Uni und in der Hochschulpolitik Sachsens so vor sich geht und stehen dir bei Problemen im Studium als erste Ansprechpartner_innen zur Seite. Bei Fragen, Problemen oder Interesse an unserer Tätigkeit kannst du uns einfach bei einer unserer Sitzungen oder im Büro besuchen. Die Termine unserer Sitzungen stehen auf unserer Website.

Straße der Nationen 62, 1/B215
Tel.: +49 371 531-16110
Fax: +49 371 531-16119

fsr-chemie@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsr-chemie

FSR ET/IT

Wir, der FSR ET/IT, begrüßen dich herzlich an der TU Chemnitz und an unserer Fakultät und sind sicher: Egal was du studierst, du wirst deine Entscheidung nicht bereuen. In deinem Studierendendasein erwarten dich viele spannende Abenteuer und Herausforderungen, die du mit deinen Kommiliton_innen in Angriff nehmen kannst.

Damit du dich auf diesem Pfad nicht verirrst, stehen wir dir mit Rat und Tat zur Seite. Wir sind deine studentische Vertretung, die sich für deine Interessen einsetzt. Dafür organisieren wir zahlreiche Events, welche



FSR CHEMIE

Wir sind Studierende wie du, die trotz der Strapazen des Chemiestudiums ihr Bestes tun, einiges mehr als nur Formeln und Labordunst in die Köpfe zu bekommen. Wir kümmern uns um die Erstsemestereinführung (0 – Phase), die Jahrgangsmailinglisten, verschiedene Kulturveranstaltungen, zum Beispiel diverse Grillevents und Outdoor-Aktivitäten, und vieles mehr. So möchten wir für eine gute Konnektivität zwischen den Studierenden und Professor_innen sorgen.



Wenn du Fragen oder Startschwie-

V. DEMOKRATIE

dich in sozialen und fachlichen Bereichen weiterbilden. Schau einfach auf unserer Homepage vorbei, um keins zu verpassen. Da wir nicht ewig studieren, freuen wir uns, wenn du uns unterstützen möchtest. Wir sind immer für konstruktive Kritik und tatkräftige Hände dankbar, denn wir wollen dein Studium mit dir aktiv gestalten und so angenehm wie möglich machen.

Reichenhainer Str. 70, Weinhold -
Bau, 107
Tel.: 0371 / 531 – 16400

fsretit@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/stud/fs/et-it/

FSR HSW



Herzlich Willkommen an der Fakultät für Human- und

Sozialwissenschaften! Wir, der Fachschaftsrat HSW, sind deine Ansprechpartner*innen und Interessensvertretung bei sämtlichen Belangen rund um dein Studium an den Instituten der Angewandten Bewegungswissenschaften, der Soziologie oder der Psychologie.

Fehlt dir der Durchblick bei verwirrenden Prüfungs- oder Studienordnungen, hast du Probleme mit Dozierenden, benötigst du Ratschläge für die kleinen und großen Tücken des Uni-Alltags oder möchtest du einfach nur einen Einblick in

die Mitmach-Zentrale deiner Fakultät bekommen?

Wir bieten:

- Bildungsworkshops
- Öffentliche Sitzungen jede Woche
- Partys / Veranstaltungen
- Beratungsmöglichkeiten
- Unterstützung der Fachgruppen an unserer Fakultät

Schreib uns eine E-Mail oder besuch uns auf unseren Social-Media-Seiten und wir werden dir gerne mit Rat und Tat und vor allem viel Engagement zur Seite stehen!

Thüringer Weg 9, 006
Tel.: 0371 / 531 - 16800

fsr-hsw@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/projekt/fsrhsw
Instagram: @fsr_hsw_tuc

FSR INFO



Wir sind weder ein Hard-wareshop noch bekommst du bei uns Cheats für deine Prüfungen. Wenn du aber Probleme oder Fragen zu deinem Studium hast, kannst du jederzeit bei uns vorbeikommen. Damit du nicht hinter deinem Bildschirm vereinsamst und du mal etwas von Nullen, Einsen, Multiplexern und Pointern abgelenkt wirst, organisieren wir diverse Veranstaltungen, wie z. B. Grillabende, Bowling und Weihnachtsfeiern.

V. DEMOKRATIE

Natürlich arbeiten wir auch hinter den Kulissen für euch, um die Studienbedingungen und den Studienablauf zu verbessern. Bei all dem kannst du dich selbst mit einbringen, indem du ein aktives Mitglied des Fachschaftsrates Informatik wirst. Wir freuen uns auf dich!

Straße der Nationen 62, A12.344
(alt: 1/344)
Tel.: 0371 / 531 – 16500

fsrif@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrif

FSR LEHRAMT

Herzlich willkommen zum Lehramtsstudium an der TU Chemnitz! Der Fachschaftsrat



Lehramt wünscht dir viel Spaß und Erfolg in deinem Studium. Wir sind deine Ansprechpartner_innen und Interessensvertretung bei sämtlichen Belangen rund um dein Studium. Startschwierigkeiten, Probleme mit Dozierenden, verwirrende Studien- und Prüfungsordnung? Für all diese Angelegenheiten sind wir da. Wir stehen dir immer mit Rat und Tat zur Seite und unterstützen dich bei Sorgen, Problemen und Fragen.

Natürlich werden wir dich auch mit Veranstaltungen, interessanten Vorträgen sowie Partys unterhalten und damit für Abwechslung im Uni-Alltag

sorgen. Zum Start des Wintersemesters stellen wir eine spannende und informative O-Woche auf die Beine. Wir organisieren entspannte Grill- und Spieleabende, damit du dein Studium nicht nur mit Büchern, sondern auch mit Freude und Spaß erleben kannst. Darüber hinaus helfen wir dir bei der Vernetzung mit anderen Studierenden und zeigen dir, wie du dich über die Grenzen der Uni hinaus mit interessanten Themen in Workshops auseinandersetzen kannst. Aktuelle Veranstaltungen sind auf unserer Website, Instagram oder auf ausliegenden Flyern verzeichnet.

Möchtest du selbst mitwirken? Dann kannst du jederzeit bei einer unserer Sitzungen vorbeischauen und dich beteiligen. Unsere Sitzungstermine findest du auf unserer Website. Wir freuen uns über deine Mitarbeit!

Falls du Anregungen für weitere Veranstaltungen, Redebedarf oder Verbesserungsvorschläge hast, kontaktiere uns gern per E-Mail oder besuche uns auf unserem Instagram-Kanal.

Wir sind für dich da und freuen uns, von dir zu hören! <3

Straße der Nationen 62
Raum 1/304 b
Tel.: 0371 / 531 - 16900

fsr-lehramt@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsr-lehramt
Instagram: @fsrlehramt

FSR MB



Willkommen an der TU Chemnitz! Studiert ihr an der Fakultät für Maschinenbau, so sind wir, der Fachschaftsrat Maschinenbau, eure Ansprechpartner und Interessenvertretung. Wir selbst studieren (noch) und stehen euch bei Problemen rund ums Studium zur Seite. Die Verbesserung der Studienbedingungen gehört ebenso zu unseren Aufgaben.

Wir organisieren die Orientierungsphase, um den Start ins Studium zu erleichtern und diverse Events, um es etwas erträglicher zu machen. Wenn du Fragen, Probleme oder Anregungen hast, etwas hinter die Kulissen schauen willst oder dich selbst aktiv in die studentische Selbstverwaltung einbringen möchtest, kannst du uns jederzeit kontaktieren!

Reichenhainer Str. 70 (A - Bau)
2/A002 bzw. C21.002
Tel.: 0371 / 531 - 16300

fsrmb@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrmb

FSR MATHE



Mathematiker_in ist kein Beruf, sondern eine Diagnose. Noch lachst du, wirst aber bald begreifen, welche tiefe Wahrheit hinter diesen

Worten steht. Die Selbsthilfegruppe „FSR Mathe“ bietet Informationen für Betroffene und Interessierte zur Erkrankung und medizinischen Behandlung. Bei Problemen mit Ärzt_innen oder Therapeut_innen sowie bei Verständnisschwierigkeiten der Beipackzettel (Studien- und Prüfungsordnung) stehen wir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. Zum Austausch mit anderen Betroffenen organisieren wir im Jahr mehrere Gruppentreffen wie Weihnachtsfeier, Sommerfest, Spieleabend und Mathefußball. Auch auf diversen Grill- und Informationsabenden besteht neben der medizinischen Notversorgung die Möglichkeit, andere zu treffen, die unter den selben Symptomen leiden. Wir möchten euch helfen, trotz der Erkrankung ein möglichst normales Leben zu führen und die Therapie erfolgreich abzuschließen!

Reichenhainer Str. 41, 001
Tel.: 0371 / 531 – 16200

fachschaft@mathematik.tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/mathematik/fachschaft

Instagram: @tucfsrmathe

FSR PHIL



Fachschaftsrat
Philosophische Fakultät

Neu an der Uni? Die Vorfreude war groß, doch jetzt wirst du erschlagen von Seminaren und Vorlesungen und weißt nicht wohin? Noch nie eine

Hausarbeit geschrieben oder andere Startschwierigkeiten? Probleme mit Dozent_innen? Die Studien- und Prüfungsordnung ist dir völlig unverständlich?

Für alle diese Probleme und Fragen sind wir da. Schreib uns eine Mail, kontaktiere uns über Instagram oder melde dich für unsere persönliche Studienberatung an. Für Abwechslung auf dem Campus wird auch gesorgt! Wir treten als Veranstalter_innen von Wanderungen, Grill-Events, Spiel und Spaß am Campus auf – die aktuellsten Veranstaltungen findest du immer auf unserer Homepage, bei Instagram oder auf ausliegenden Flyern. Außerdem helfen wir dir gerne bei der Durchführung von eigenen Partys, Projekten oder Veranstaltungen.

Wende dich mit deinen Ideen gerne an uns und wir können dich mit finanziellen oder materiellen Mitteln unterstützen. Du willst etwas bewegen? Dann schau einfach mal bei einer unserer Sitzungen vorbei und mach mit! Wenn du selbst Interesse hast, aktiv an der studentischen Selbstverwaltung teilzunehmen, dann kandidiere doch bei der nächsten Wahl! Wir freuen uns über neue Mitglieder und Interessierte!

Thüringer Weg 9/312 - C34.312
Tel.: 0371 / 531 – 16700

fsrphil@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/projekt/fsrphil
Instagram: @fsrphil

FSR PHYSIK

Du hast dich auf das wahnwitzige Experiment des Studiums der Physik eingelassen, gehörst zu den Computational



Science-Studierenden, suchst die Verbindung zwischen den Naturwissenschaften und der Psychologie als Studierender der Sensorik und Kognitiven Psychologie. Dann bist du bei uns goldrichtig!

Als eure erfahrenen Mitstudierenden unserer Fachschaft wissen wir genau, wo die Probleme, Sorgen und Fragen der Kommilitonen liegen und wie man sie löst. Dafür sind wir da!

Damit die Zeit an der Uni auch nicht zu staubtrocken wird, finden regelmäßig gesellige Grillabende, 2 (in Worten „zwei“) Weihnachtsfeiern, muntere Feierlichkeiten und interessante Exkursionen statt – perfekt zugeschnitten auf einen Naturwissenschaftler natürlich! Zusätzlich heißen wir regelmäßig alle Erstis am Institut willkommen und organisieren hierfür zu Beginn des Wintersemesters die O-Phase; zu Beginn des Sommersemesters die NanOphase sowie die jährliche Erstifahrt. Die hier erworbenen sozialen Kompetenzen bringen dich von Beginn an sicher durchs Studium.

Nähere Informationen findest du auf unserer Homepage oder natürlich auf Facebook.

V. DEMOKRATIE

Physikgebäude, P 041
Tel.: 0371 / 531 – 16120

fsrphysik@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrphysik

FSR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN



Was erwartet dich
beim Fachschafts-
rat WiWi?

- Unterstützung bei Fragen und Schwierigkeiten rund ums Studium
- Offenes Ohr für Verbesserungsvorschläge
- Spiel & Spaß (bspw. O-Party, Volleyballturnier, WiWi-Weihnachtsfeier)
- Vernetzung an der Universität
- Viel Teamwork ;)

Wir, als FSR, bestehen aus Studierenden an der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und bilden die Schnittstelle zwischen Fachschaft und der Universität. Unser Motto „Der Fachschaftsrat hilft!“ ist nicht nur langjährig verwendeter Slogan, sondern auch Leitspruch und festes Ziel unserer Arbeit. Durch unsere Gremienarbeit werden studentische Interessen auf jeder Verwaltungsebene vertreten. Damit das Leben außerhalb der Vorlesungen nicht zu langweilig wird, organisieren wir regelmäßig Top-Events. Dazu zählen Turniere jeglicher Art, Grillevents, die legendäre WiWi-Weihnachtsfeier und

vieles Mehr. Bei Events freuen wir uns jederzeit über Hilfe. Falls das nicht ganz dein Ding sein sollte, haben wir andere Themenbereiche die besser zu deinen Fähigkeiten passen könnten. Bei uns findet jeder seinen Platz. Haben wir dein Interesse geweckt? Schreibe uns gerne eine E-Mail oder eine Privatnachricht bei Instagram.

Thüringer Weg 7, K 021
Tel.: 0371 / 531 – 16600

fsrwiwi@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/fsrwiwi
Instagram: fsr_wiwi_chemnitz

Akademische Gremien und Verwaltung

Auch üben wir als Student_innen direkt Einfluss in den unterschiedlichsten Gremien der Universität aus. Im Folgenden möchten wir euch einen kleinen Einblick darin geben.

FAKULTÄTSEBENE

Mit ca. 10 000 Student_innen und über 2 000 Angestellten ist die TU Chemnitz zu groß, um alle Entscheidungen und Arbeitsabläufe zentral treffen zu können, sodass es außer der Hochschulebene noch die untergeordneten Fakultäten gibt.

DEKAN_IN

Die Dekan_innen (je eine_r pro Fakultät) werden auf Vorschlag der_ des Rektors_in vom Fakultätsrat gewählt.

Sie sind verantwortlich, dass deine Lehre ordnungsgemäß stattfindet. Sie sind Leiter_innen der Fakultät und mit Aufsichts- und Weisungsrecht ausgestattet. Gleichzeitig vollziehen sie die Beschlüsse der Fakultätsräte, sind diesen gegenüber verantwortlich und führen deren Vorsitz. Die Dekan_innen vertreten ihre Fakultäte gegenüber dem Rektorat und vermitteln innerhalb der Fakultät.

FAKULTÄTSRAT

Der Fakultätsrat ist für alle Angelegenheiten der Fakultät zuständig, z. B. für den Erlass von Studien- und Prüfungsordnungen, Vorschläge zur Einrichtung, Änderung oder Aufhebung von Studiengängen, die Sicherung des Lehrangebotes, die Qualitätssicherung der Lehre, die Koordination von Forschungsvorhaben, und er stimmt mit dem Rektorat den finanziellen Bedarf ab.

Der Fakultätsrat setzt sich aus studentischen Vertreter_innen, Hochschullehrer_innen, wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen sowie der Gleichstellungsbeauftragten zusammen. Dabei verfügen die Hochschullehrer_innen über die Mehrheit von einer Stimme. Betreffen die Themen jedoch direkt die Studienorganisation, ist die Zustimmung der Mehrheit der anwesenden studentischen Vertreter_innen nötig, um Entscheidungen zu fällen. Beschlüsse der Studienkommission können ebenfalls nur mit Zweidrittelmehr-

heit überstimmt werden. Weiterhin bestellt der Fakultätsrat für jeden Studiengang eine Studienkommission und einen Prüfungsausschuss und wählt einen oder mehrere Studiendekan_innen, wobei diese mit dem zuständigen Fachschaftratsrat zusammenarbeiten müssen.

STUDIENKOMMISSION

Die Studienkommission nimmt eine Sonderstellung unter allen Gremien der Hochschule ein. Nur hier sind Student_innen und eigenständig Lehrende paritätisch vertreten. Oder mit anderen Worten: Ohne die Zustimmung der Student_innen können keine Beschlüsse gefällt werden. In der Studienkommission werden insbesondere die Studieninhalte und die Studienqualität beraten und Qualitätssicherungsmaßnahmen entwickelt.

Außerdem werden die Studien- und Prüfungsordnung erstellt oder geändert.

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Prüfungsausschuss ist für alle mit Prüfungsangelegenheiten zusammenhängenden Fragen zuständig. Darunter fällt z. B. die Anrechnung von (externen) Prüfungsleistungen oder die Zulassung zu Prüfungen. Der Prüfungsausschuss bestellt weiterhin die Prüfer_innen und Beisitzer_innen. Er regelt außerdem die Anrechnung von Studienzeiten oder Kriterien für das Bestehen und Wie-

derholen von Prüfungen. Weiterhin kümmert er sich um den Chancenausgleich für in irgendeiner Hinsicht benachteiligte Student_innen. Die Grundlage für die Arbeit ist die Prüfungsordnung des jeweiligen Studiengangs. Der Prüfungsausschuss setzt sich in der Regel aus drei Hochschullehrer_innen, einem akademischen und einem studentischen Mitglied zusammen.

UNIVERSITÄRE VERWALTUNGSEBENE SENAT

Der Senat ist das wichtigste aus allen Gruppen zusammengesetzte Entscheidungsgremium der Universität. Hier werden grundsätzliche, d. h. mehr als eine Fakultät betreffende, Entscheidungen zu vielen Bereichen des universitären Lebens getroffen. Dies betrifft z. B. die Schaffung neuer Studiengänge, Stellungnahmen zur Arbeit des Studentenwerks, zum Wirtschaftsplan der Hochschule oder die Wahl bzw. Abwahl der Prorektor_innen. Der Senat besteht aus 17 stimmberechtigten Mitgliedern, den Senator_innen. Momentan sind dies an unserer Hochschule neun Hochschullehrer_innen, drei akademische Mitarbeiter_innen, zwei nicht-akademische Mitarbeiter_innen und drei studentische Vertreter_innen.

Zusätzlich gehören dem Senat die drei Prorektor_innen, die_der Kanzler_in und die Dekan_innen mit beratender Stimme an. Die_der Rektor_in hat

ebenfalls nur eine beratende Funktion und hat den Vorsitz der Sitzungen des Senates inne. Auch hier gilt, wie im Fakultätsrat, dass die Hochschullehrer_innen über die Mehrheit von einer Stimme verfügen. Analog zum Fakultätsrat müssen Entscheidungen, die die Studienorganisation betreffen, von der Mehrheit der studentischen Senator_innen getragen werden.

Zur Unterstützung seiner Arbeit kann der Senat (dauerhafte) Kommissionen einrichten. An der TU Chemnitz sind dies die Kommission für Lehre und Studium (KLS) sowie die Kommission für Forschung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (KFF). In beiden sind studentische Vertreter_innen, akademische Mitarbeiter_innen und Professor_innen zu finden.

ERWEITERTER SENAT

Der Erweiterte Senat besteht aus den 17 Senator_innen sowie 34 weiteren gewählten Vertreter_innen aus den jeweiligen Gruppen. An der TU Chemnitz sind dabei zehn Student_innen Mitglied des Erweiterten Senates. Mit beratender Stimme gehören dem Gremium wiederum der_die Prorektor_innen, die_der Kanzler_in und die Dekan_innen sowie der_die Rektor_in, der_die den Vorsitz führt, beratend an. Der Erweiterte Senat hat nur ein sehr kleines Aufgabenspektrum. Er ist zuständig für die Wahl oder Abwahl der Rektor_in sowie Erlass

V. DEMOKRATIE

oder Änderung der Grundordnung der Universität.

Da diese Themen nur punktuell auftreten, tritt dieses Gremium nur selten zusammen.

REKTORAT

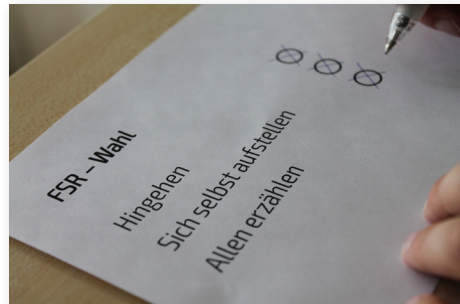
Das Rektorat besteht aus der_dem Rektor_in, den Prorektor_innen und der_dem Kanzler_in. Die_der Rektor_in leitet die Sitzungen und entscheidet bei Stimmgleichheit. Im SächsHSFG sind dem Rektorat weitreichende Aufgaben zugewiesen, z. B. wird im Entwicklungsplan festgelegt, in welche Richtung sich Forschung und Lehre entwickeln sollen und über die Anzahl und Struktur der Fakultäten bestimmt. Außerdem befasst sich das Rektorat mit grundsätzlichen Personalfragen, der allgemeinen Verwaltung, Strukturplanung, der Einrichtung, Aufhebung und Änderung von Studiengängen oder zentralen Einrichtungen sowie dem Ausstattungsplan der Universität. Die_der Rektor_in ist Repräsentant_in der Universität nach außen und arbeitet dort mit verschiedenen Akteur_innen zusammen. Außerdem hat sie_er die innere Ordnung der Hochschule zu wahren.

HOCHSCHULRAT

Der Hochschulrat besteht an der TU Chemnitz aus sieben Mitgliedern. Fünf davon sind externe Vertreter_innen aus Wirtschaft, Politik und Kunst, zwei sind Professor_innen

der TU Chemnitz. Der Senat benennt weniger als die Hälfte der Mitglieder des Hochschulrates (darunter die internen Mitglieder); die anderen Mitglieder werden vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst benannt. Der Hochschulrat gibt Empfehlungen zur Profilbildung und Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Hochschule. Er stellt Grundsätze zur Verteilung der Haushaltsmittel auf und erstellt den Vorschlag für die Wahl der_des Rektors_in im Benehmen mit dem Senat.

Wahlen



Wahlqual

Jede_r Student_in kann sich als Vertreter_in für Organe der studentischen Selbstverwaltung (FSR, StuRa) oder akademischen Selbstverwaltung (Senat, Erweiterter Senat, Fakultätsrat) zur Wahl stellen. Dafür gibt es prinzipiell keine weiteren Voraussetzungen. Für die Gremien der studentischen Selbstverwaltung muss man Mitglied der verfassten Student_innenschaft sein. Dies bist du in Chemnitz so lange, wie du keinen Antrag auf Austritt stellst. Das

V. DEMOKRATIE

bedeutet, dass man kein Mitglied im Fachschaftsrat sein muss, um für den Student_innenrat zu kandidieren. Jedoch helfen Erfahrungen und Kenntnisse aus verschiedenen Gremien immens weiter. Der StuRa bietet dazu auch Schulungsmöglichkeiten, z. B. für die Arbeit in Studienkommissionen oder Prüfungsausschüssen, an.



Wahltraut, der Wahlwal wählt

Die Abläufe der Wahlen sind in entsprechenden Ordnungen geregelt. Darunter zählen z. B. die Termine, Bewerbungs- und Anfechtungsfristen sowie die Amtszeiten der Gremienmitglieder. Die Ordnungen findest du auf den Seiten des Wahlamtes für die akademischen Gremien bzw. auf den Seiten des studentischen Wahlausschusses für die studentischen Gremien. Bei der Wahl des Fachschaftsrates wählen alle Student_innen einer Fachschaft die Mitglieder des Fachschaftsrates. Der Fachschaftsrat wiederum wählt die Mitglieder des Student_innenrates aus den Reihen der jeweiligen Fachschaft.

Die Anzahl der StuRa-Mitglieder jeder Fachschaft hängt von deren Größe ab und wird jährlich vor der Wahl vom Wahlausschuss nach den Regeln der Grundordnung festgestellt. Die Vertreter_innen in den Fakultätsrat werden aus den studentischen Mitgliedern der Fakultät nach der Wahlordnung der Hochschule gewählt. Die Wahl in den Senat sowie den Erweiterten Senat ist nicht an die Fakultätszugehörigkeit gebunden. Auch hier kann sich jede_r Student_in zur Wahl stellen. Eine Besonderheit stellen die jeweiligen Wahlausschüsse dar. Um hier Mitglied werden zu können, darfst du nicht für ein anderes Gremium kandidieren. Der Wahlausschuss der Universität wird durch den Senat bestellt. Ihm gehören jeweils zwei Hochschullehrer_innen, akademische, nicht-akademische und studentische Vertreter_innen an. Die_der Kanzler_in ist qua Amt der Wahlleiter der Hochschule. Die studentischen Vertreter_innen werden zwar vom Senat bestellt, der Vorschlag kommt jedoch von den studentischen Senator_innen.

Der Wahlausschuss der Student_innenschaft, bestehend aus der_dem Wahlleiter_in sowie fünf studentischen Wahlausschussmitgliedern, wird vom Student_innenrat bestellt. Zur Sicherung der Funktionsfähigkeit der Selbstverwaltung ist es sehr wichtig, dass die Wahlausschüsse arbeitsfähig sind.

Campusleben

Clubs

Wenn der Kopf raucht von allem Lernen und Hausarbeiten schreiben, und du einen Ort suchst um abzuschalten, die Gesellschaft anderer „Raucher“ zu genießen oder über die wichtigen Fragen des Lebens – oder der Uni – zu diskutieren, bist du in unseren Student_innenclubs richtig aufgehoben.

Im Folgenden haben wir dir die Clubs des StuRa und diverse andere Freizeitmöglichkeiten aufgelistet.

FPM-CLUB

FPM. Eine Perle der Kultur. Echte Mischkunst nach studentischem Reinheitsgebot. Erlesene Cocktails, frische Mottokneipen und 50 Jahre Tradition machen diesen Club zu dem einzig wahren FPM.



Ihr hofft, im Studium euch selbst und den Sinn des Lebens zu entdecken? In Vorlesungssälen passiert das so gut wie nie. Setzt euch zu uns an die Bar und philosophiert über lebenswichtige Dinge, wie z. B. "Wie rum muss die Toilettenrolle hängen?"; "Wer von uns würde die Hunger Games wirklich überleben?" oder "Wie viele Leute braucht man eigentlich hinter

der Bar, um einen Cocktail zu mixen?" (Antwort: ja!) Aber das ist euch das alles zu deep? Zu heavy? Auch kein Problem, setzt euch hin, starrt in euer Getränk oder chillt einfach nur mit Freund_innen, um dem anstrengenden Uni-Alltag zu entkommen. Schließlich seid ihr in die große weite Welt gezogen, um Neues zu sehen und zu staunen. Bei uns erwarten euch Mottokneipen, rar gestreute Partys und Leute hinter der Bar, die einfach für euch da sind. Sei es für einen deepen Talk oder einfach nur um eure flüssigen Träume in Getränke umzuwandeln.

Montags und donnerstags könnt ihr in diesem Studentenclub ab 21 Uhr eure Zeit vergeuden bei guten Gesprächen und noch besseren Getränken.

Ihr selbst könnt natürlich auch hinter der Bar stehen, Cocktails mixen, das Kultur- und Partyleben am Campus mitgestalten und nebenbei ein bisschen Küchentisch-Philosophie betreiben. Wir sind immer offen für neue Leute, die Bock haben uns zu unterstützen, denn unser Club baut auf Ehrenamt und Engagement. Kommt einfach vorbei und schnuppert mal die hopfig-fruchtige Luft hinterm Tresen. Feinherber Humor, erfrischend prickelnd, manchmal muss es einfach FPM sein. Wie der Campus, so die Party. FPM.

FPM-Club, Vetersstr. 70/72,
2. Etage Mittelbau,
09126 Chemnitz

VI. CAMPUSLEBEN

Nähere Informationen unter:

www.fpm-club.de

Mail: fpm-club@tu-chemnitz.de.

Instagram: [@fpmclub](https://www.instagram.com/fpmclub)

PEB



Wer Höhenangst hat, ist bei uns im PEB-Studentenkeller genau richtig! Bei uns fällt keiner aus dem Fenster, und wenn, dann landet er höchstens im Biergarten. Da der Montagabend bekanntermaßen den ersten Schritt Richtung Wochenende markiert, gibt es dort bei uns direkt leckeres Flüssiges zum entspannten Start in die Studienwoche. Wenn euch am Mittwoch daheim die Decke auf den Kopf fällt oder ihr mal Lust auf andere Gesichter habt, könnt ihr gleich wieder zu uns zum Feiern in den Keller kommen, denn dann wird hier richtig gerockt. Jede Woche überraschen wir unsere Gäste mit anderen Specials, von Single-Party über Maskenball bis zur Schlagernacht und vielem mehr.

Für alle Interessierten bieten wir auch einen Platz in unserer großen Familie an. Gemeinsam haben wir sehr viel Spaß, unternehmen auch außerhalb der Öffnungszeiten einiges und zeigen euch gern, dass wir zusammen noch viel mehr können, als Partys zu veranstalten. Meldet euch einfach, wir sehen uns im PEB.

peb-club@tu-chemnitz.de

Instagram: [@peb.studentenkeller](https://www.instagram.com/peb.studentenkeller)

»MITTENDRIN« – EUER CAMPUSKINO



Am Campus befindet sich – etwas versteckt, unter dem Haupteingang des Wohnheims Rh 35/37 – auch Chemnitz' kleinstes Kino. Hier erwartet euch im gemütlichen Ambiente der heimischen Couch ein besonderes Kinoerlebnis ohne Werbung, dafür mit einer willkommen heißenden Einleitung zum Film. Zum wohl günstigsten Kinoabend der Stadt gibt's ein breit aufgespanntes Kinoprogramm vom kultigen Geheimtipp über preisverdächtige Arthouse-Filme bis zum einen oder anderen ausgesuchten Blockbuster.

Dafür wurden wir schon verschiedentlich ausgezeichnet: offiziell bereits mehrfach mit dem mitteldeutschen Kino-Programmpreis, zuletzt 2022. Und inoffiziell ehrt uns seit 2 Jahren der Eintrag im Buch „111 Orte in Chemnitz, die man gesehen haben muss“.

Das Besondere an unserem Programm: Wir zeigen viele unserer Filme auch in Originalsprache (teils mit Untertiteln) – besonders häufig

VI. CAMPUSLEBEN

bei unseren verschiedenen Filmreihen, wie beispielsweise unseren Montags-Dokus, der Polnischen Filmreihe sowie Anime-Corner oder auch bei unseren regelmäßigen Kurzfilmabenden. Wir zeigen auch oft und gern Filme in Kooperation mit lokalen Initiativen oder Akteur_innen und versuchen immer wieder einmal als besonderes Highlight, Filmschaffende als Gäste zur Vorstellung für euch gewinnen zu können. Und übrigens: Wenn euch ein Film einfällt, der unserer Leinwand gut zu Gesicht stehen würde, dann zögert nicht und meldet euch entweder bei einer Vorstellung an der Bar, per Mail oder über unsere Socials! Vorschläge sind immer gerne gesehen.

Mit dem Team vom »mittendrin« verhält es sich wie mit dem Programm: Wir sind eine bunte Mischung aus allen möglichen Studienrichtungen und darüber hinaus. Gemeinsam planen wir das Programm, führen durch die Veranstaltungen, treffen uns an den spielfreien Tagen oft für private Filmabende oder bringen auch mal eine Spielekonsole auf die große Leinwand. Im September geht's jedes Jahr wie auf „Klassenfahrt“ nach Leipzig, wo wir auf der Filmkunstmesse das Kinoprogramm der nächsten Monate sichten können und Teambuilding betreiben. :)

Ihr möchtet euch das mal genauer angucken? Mal sehen, was sich hinter den Kulissen eines Kinos so abspielt? Dann bleibt doch nach einem Film noch auf ein Getränk mit an der Bar

und versickert mit in einer unserer Nachfilm-Gesprächsrunden.

Kurz und knapp:

- Di. + Do. (immer): 21 Uhr
- andere Tage (manchmal): 20 Uhr
- (Einlass: 30 min vorher)
- Eintritt: 3,50 €

Reichenhainer Straße 35/37 (Keller, Mittelbau)

*www.filmclub-mittendrin.de
[instagram/filmclub_mittendrin](https://www.instagram.com/filmclub_mittendrin)
[fb.com/mittendrin.campuskino](https://www.facebook.com/mittendrin.campuskino)*

WINDKANAL E.V.

Den besten Ausblick über Campus und Stadt gibt es nur bei uns. Dazu natürlich jede Menge leckere Getränke und nette Leute. Zum Entspannen nach dem Unistress könnt ihr zur Kneipe, im Sommer zum Biergarten oder zu zahlreichen Motto-Partys vorbeischaun. Wenn du vorbeikommen willst oder sogar bei uns mitmachen willst, trau dich und sprich uns zu einer unserer Veranstaltungen an.



Während des Semesters ist unsere Kneipe immer Montags, Dienstags und Donnerstags ab 21:00 Uhr geöffnet. Termine für unsere Partys und Mottokneipen findest du auf unserer Internet-, Facebook- oder Insta-Seite.

VI. CAMPUSLEBEN

Wohnheim Vetttersstr. 52
7. Etage, Zwischenbau

www.windkanal-ev.de
www.facebook.com/Windkanal.ev
Instagram: @windkanal_e.v

RADIO UNICC



Der Radio UNiCC e.V. ist eine studentische Initiative mit dem Ziel, den Student_innen und Chemnitzer_innen ein alternatives Radio zu bieten. Unter dem Motto „einzig, nicht artig...“ senden wir jetzt schon seit 2001!

Von der Cafeteriabeschallung über den CSN- und Internet-Stream und den Ladenfunk im Campus-Edeka haben es die UNiCCs in den vergangenen Jahren bis hin zur DAB-Ausstrahlung geschafft: Seit Februar 2023 sendet Radio UNiCC nicht nur ein vielschichtiges Internetprogramm und von 18 bis 19 Uhr auf 102,7 MHz, sondern auch täglich 24 Stunden auf DAB+, empfangbar in Chemnitz und Umgebung!

Radio machen macht Spaß und begeistert, denn hier kann man noch viel bewegen. Neue Ideen sind bei UNiCC immer willkommen. Es ist wie überall: Auch Arbeit und Engagement stecken dahinter, denn nur so kann man den Sender am Laufen halten

und immer wieder Neues bringen.

Neues – das bist zum Beispiel du! Wir suchen immer Leute, die Lust haben, in unserem Verein mitzuarbeiten und sich dabei auszuprobieren und auch mal einen Blick hinter die Kulissen, über den Tellerrand und in andere Schüsseln zu werfen. Nirgends sonst wirst du neben dem Studium so viel praktische Erfahrungen in Sachen Radio sammeln können – und das auch noch in einem dynamischen und vielseitigen Umfeld, das so bunt ist wie unser Programm.

Wir bieten anspruchsvolle und vielfältige Aufgaben in den Bereichen Redaktion, Moderation, Programm, Marketing und Technik. Werde Beitragsproduzent_in, Moderator_in oder Nachrichtensprecher_in. Führe Interviews, geh' zu Veranstaltungen und auf Konzerte. Arbeite hinter den Kulissen, zum Beispiel mit Musikverlagen zusammen und erstelle Playlisten. Rund um Werbung, Event-Organisation und Sponsoring dreht es sich im Marketing. Die Aufgaben der Technik liegen im Bereich der Wartung von Server- und Studioteknik sowie im Streaming und Programmieren. Auch eine eigene Sendung ganz unter deiner Regie und nach deinen Vorstellungen ist natürlich möglich!

Im Internet und auf DAB+ läuft Radio UNiCC rund um die Uhr und darüber hinaus täglich eine Stunde von 18 bis 19 Uhr auf 102,7 MHz. Gesendet wird aus dem sogenannten Kompass-Bau,

VI. CAMPUSLEBEN

direkt gegenüber der Mensa.

Hör' also einfach mal rein oder komm vorbei!

Radio UNICC e.v.
Thüringer Weg 3
Tel. 0371/5203160

kontakt@radio-unicc.de
www.radio-unicc.de
Instagram: @radiounicc

Kultur

COLLEGIUM MUSICUM

Du spielst ein Orchesterinstrument oder möchtest nach einer Pause wieder auf deinem Instrument aktiv werden? Dann bist du richtig bei uns! Seit über 50 Jahren musizieren wir sinfonische Musik auf hohem Niveau. Wir suchen versierte Hobbymusiker*innen, welche ein Orchesterinstrument, vor allem Geige, Kontrabass, Trompete oder Posaune spielen. Wir bestreiten zwei Konzerte im Jahr und umrahmen Festveranstaltungen der TU Chemnitz.



Schau doch einfach mal bei einer unserer Proben vorbei. Wir freuen uns auf dich! Auftritte, Programme und Weiteres sind auf unserer Website zu finden.

Collegium musicum der TU Chemnitz e.V.

- Proben: Mi 18:30-21:00 Uhr
- Raum: siehe Homepage

cmc@tu-chemnitz.de
www.tu-chemnitz.de/tu/cm
facebook@CollegiumMusicumChemnitz
Instagram: @collegiummusicum_tu

UNIVERSITÄTSCHOR

Hast du Lust auf a-cappella-Chormusik? Dann solltest du unbedingt im Unichor vorbeischauchen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder! Erfahrungen im Chorgesang oder Notenkenntnisse sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.



Wir studieren jedes Jahr ein Sommer- und ein Weihnachtsprogramm ein. Unser Repertoire umfasst geistliche und weltliche Chorliteratur von der Renaissance bis zur Gegenwart.

Unseren Gesang bringen wir bei regelmäßigen Konzerten in Chemnitz und Umgebung sowie bei Chorfesten und Wettbewerben zu Gehör.

Vorstandsvorsitzende:
Regine Röder

- Proben: Mo 19:00 - 21:00 Uhr
Wilhelm-Raabe-Straße 43, Raum
032

unichor@web.de
www.tu-chemnitz.de/unichor

VI. CAMPUSLEBEN

Initiativen

Du wirst schon bald merken, dass es an der TUC sehr viele von Student_innen organisierte Gruppen und Initiativen gibt, die sich in den vorherigen Bereichen nicht einfach so einordnen lassen. Im Folgenden sind nur ein paar Beispiele aufgeführt, um dir zu zeigen, dass eigentlich alles möglich ist! Alle anerkannten Initiativen findest du auch auf der Website des StuRa unter:

<https://www.stura.tu-chemnitz.de/initiativen>

ARBEITERKIND.DE CHEMNITZ



Arbeiterkind.de ist eine gemeinnützige Organisation, die mit rund 6000 Ehrenamtlichen in 80 Lokalgruppen deutschlandweit Kinder aus nichtakademischen Familien in ihren Studienbelangen unterstützt und sich auf diese Weise für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzt. Schwerpunktthemen sind die Studienfinanzierung mit BAföG oder Stipendien, die Betreuung Studierender über Mentoring, Schulvorträge und Beratung zu allen Fragen rund um das Studium oder die TU Chemnitz am Arbeiterkind.de-Stand bei Bildungsveranstaltungen oder den monatlich stattfindenden offenen Treffen. Die Chemnitzer Lokalgruppe ist über Instagram oder E-Mail erreichbar.

*E-Mail: chemnitz@arbeiterkind.de
Instagram: [@arbeiterkind.de_chemnitz](https://www.instagram.com/arbeiterkind.de_chemnitz)*

CHEMNITZER STUDENTENNETZ (CSN)



Das Chemnitzer StudentenNetz (CSN) ist ein Internetanbieter von Student_innen für Student_innen. Wir stellen eine Internetverbindung für alle Student_innen in den Chemnitzer Wohnheimen des Studentenwerks Chemnitz-Zwickau. Wenn du dich mit aktueller Technik, unseren Finanzen oder Marketing beschäftigen willst, bist du bei uns genau richtig! Mehr Infos unter www.csn.tu-chemnitz.de

Euer CSN-Team

Student_innenrat der TU Chemnitz
Chemnitzer StudentenNetz
Thüringer Weg 11
09126 Chemnitz

kontakt@csn.tu-chemnitz.de

DIFFERENT PEOPLE E.V. IN CHEMNITZ



Wir sind ein Begegnungs-, Beratungs- und Bildungsangebot für homo-, a-, bi-, pansexuell (-romantisch), trans*, intergeschlechtlich,

VI. CAMPUSLEBEN

nicht-binär lebende und queere Menschen, deren Angehörige und alle Interessierten. Wir sehen uns als Stütze und Bestärkung für mehr Selbstbestimmtheit und ein achtsames Miteinander.

Unsere Ziele sind: Akzeptanz gegenüber vielfältigen Lebensrealitäten fördern; Sensibilisieren; vielfältige L(i)ebensrealitäten sichtbar machen; unterstützen und begleiten; Begegnung, Schutzraum und Vertrauensbasis bieten, Wissen vermitteln und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen

WIR BIETEN:

- Vorab: alle aktuellen Veranstaltungs- und Gruppentreffzeiten finden sich im monatlichen Newsletter auf unserer Homepage (schicke uns gern eine E-Mail, falls du diesen automatisch erhalten möchtest), bei Facebook und Instagram.
- Offene Angebote, Aktionen, verschiedene Veranstaltungen, Themenabende, Ausflüge
- Gruppen:
 - Trans*People für transidente Menschen
 - Cross & Queer für Crossdresser*innen
 - Angehörigenabend
 - Jugendgruppe U25
 - Männer*gruppe
 - Frauen*abend
 - different kids
 - Alternative L(i)ebensweisen
 - Nonbinary-Treff
 - Theatergruppe
- Beratung und Begleitung für alle

in Chemnitz und in umliegenden Landkreisen (s. Homepage)

- verschiedene Bildungsangebote zum Thema für unterschiedliche Zielgruppen in Chemnitz und umliegenden Landkreisen (Zwickau, Vogtland, Mittelsachsen, Erzgebirge)

WIR SUCHEN:

Menschen, die uns im Rahmen eines freiwilligen Engagements unterstützen – z. B. als Akzeptanzvermittler_in im Bildungsprojekt. Auf Nachfrage sind Praktika oder Bundesfreiwilligendienst (ü27) ebenso möglich. Egal wie du l(i)ebst, du bist bei uns herzlich willkommen.

HAST DU:

Ein Anliegen oder Fragen zum Thema? Oder möchtest du eine Arbeit schreiben und brauchst Unterstützung dafür? Hast du Interesse, mit uns zusammenzuarbeiten und/oder magst uns neue Infos zeigen? Möchtest du uns einladen, einen Workshop, eine Infoveranstaltung oder Projektvorstellung durchzuführen? Oder hast du Lust, einfach tolle Menschen kennenzulernen? Dann melde dich bei uns, wir freuen uns darüber.

Hauboldstraße 10, 09111 Chemnitz
Tel.: 0371 – 50094

info@different-people.de

www.different-people.de

Facebook: www.facebook.com/different-peoplechemnitz

Instagram: @different_people_ev

VI. CAMPUSLEBEN

EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDE CHEMNITZ (ESG)



ESG

Herzliche Einladung zur Evangelischen Studierendengemeinde! Als bunt gewürfelte Gruppe

treffen wir uns regelmäßig zu gemeinsamen Themenabenden, Gottesdiensten und Freizeitaktivitäten. Der rote Hahn ist übrigens das Symbol für die ESGn deutschlandweit.

Komm vorbei, lerne interessante Leute kennen und denke mit über den christlichen Glauben und seine Bedeutung in der Gesellschaft nach. Du bist willkommen – egal, ob mit oder ohne evangelischen Taufschein, ob du im ersten Semester bist oder promovierst, ob du alleine kommst oder mit Freund_innen, ob du lieber zuhörst oder selbst gerne mitreddest, ob du schon seit deiner Kindheit mit Glauben und Kirche lebst oder diese Themen für dich neu sind. Du bist eingeladen, so wie du bist! :)

Wir treffen uns immer donnerstags um 19:00 Uhr in der ESG zum Abendbrot und ab 20:00 Uhr beginnt dann ein thematischer Teil, bei dem wir über Gott und die Welt diskutieren. Wenn du am Freitagmorgen Zeit hast, dann bist du auch herzlich zu unserem Frühstück ab 8:00 Uhr eingeladen. Außerdem feiern wir einmal im Monat Gottesdienst und entscheiden spontan, worauf wir sonst noch Lust haben. Unser Treff:

„ESG“

Straße der Nationen 72 (neben Uni-Teil 1)

Web: www.esg-chemnitz.de

E-Mail: esg@tu-chemnitz.de

Instagram: [esg_chemnitz](https://www.instagram.com/esg_chemnitz)

GEWERKSCHAFT ERZIEHUNG UND WISSENSCHAFT (GEW)

Liebe Studierende, wir als Junge GEW Chemnitz möchten euch bei eurem Studium unterstützen. Dafür sind wir Teil der Initiative TVStud, welche aktiv für einen Tarifvertrag studentischer Beschäftigter kämpft. Zusammen mit weiteren Initiativen wollen wir die Arbeit von Studierenden an den Hochschulen verbessern. Zudem organisieren wir für euch vielfältige Workshops oder beraten euch auf dem Weg zur Promotion. Im Bereich des Lehramts begleiten wir euch bis zum Referendariat und gern darüber hinaus. Gemeinsam mit euch und euren Ideen wollen wir Hochschule durch demokratische Initiativen für alle verbessern und gerechter gestalten.

Habt ihr Lust, daran mitzuarbeiten, dann meldet euch bei uns!

Eure Junge GEW Chemnitz

gew-tuc@gew-sachsen.de

FORTIS SAXONIA



Wir, das Team von Fortis Saxonia, sind ein studentisches Forschungsprojekt der TU Chemnitz, welches als eigenständiger, gemeinnütziger Verein organisiert ist. Unsere Ziele sind die Entwicklung und der Bau ultraleichter und hocheffizienter Fahrzeugprototypen. Diese sind elektrisch angetrieben und werden mit Energie aus einer Wasserstoff-Brennstoffzelle versorgt. Unser Jahreshöhepunkt ist die Teilnahme am Shell Eco-marathon, einem effizienzbasierten Wettstreit verschiedenster Fahrzeugkonzepte. Dafür suchen wir wie jedes Jahr neue und engagierte Mitglieder.

Unser interdisziplinäres Team besteht derzeit aus circa 15 aktiven Studierenden verschiedenster Fachrichtungen. Die Vereinsarbeit besteht jedoch nicht nur aus der Entwicklung am Fahrzeug, welche u. a. durch Konstruktionen, Programmierung, Simulationen und handwerklicher Arbeit vorangebracht wird. Auch das Finanzmanagement, die PR und die Sponsorenpflege sind wesentliche Aufgabenfelder unseres Vereines. Unser Team wird somit von Studierenden aller Fachrichtungen bereichert!

Das Engagement für unser Projekt ist freizeithlich, kann aber auch mit dem Studium kombiniert werden. Es bietet

die Möglichkeit, den theoretischen Studienalltag kreativ und praktisch umsetzen und ergänzen zu können. Die Mitarbeit in studentischen Forschungs- und Entwicklungsteams wird heutzutage von den Firmen äußerst positiv aufgefasst und kann bei der zukünftigen persönlichen Karriere entscheidende Vorteile bringen.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf dich! Für weitere Infos kontaktiere uns unter:

info@fortis-saxonia.de
www.facebook.com/FortisSaxonia

DAS PATENPROGRAMM DES INTERNATIONALEN UNIVERSITÄTENZENTRUMS

Das Internationale Universitätszentrum ist die zentrale Stelle für alle Auslandsaktivitäten und wird insbesondere bei der sozialen, sprachlichen und kulturellen Integration unserer internationalen Studierenden wesentlich durch das Patenprogramm („Student Buddy Program“) unterstützt. Das Patenprogramm ist eine ehrenamtliche Initiative von Studierenden für Studierende, die Partnerschaften zwischen TU-Chemnitz-erfahrenen Studierenden und internationalen Studienanfängern an der TU Chemnitz vermittelt. Internationale Studienanfänger_innen erhalten TU-Chemnitz-erfahrene Buddys, die bei Fragen und Problemen in der Vorbereitungs- und Anfangsphase helfen können, erste Kontakte dar-

VI. CAMPUSLEBEN

stellen und ihre sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen verbessern können. Darüber hinaus werden über das Patenprogramm zahlreiche Aktivitäten, wie die Orientierungswoche, Stadtrallyes, Pubcrawls, Exkursionen, Länderabende oder Sommer- und Weihnachtsfeiern, organisiert.

Weitere Informationen zum Patenprogramm und der Anmeldung hier:

mytuc.org/njrq

JUNGBLICK CONSULTING E. V.



Wir sind ein studentisches Consulting Team. Als eingetragener Verein steht die Bildung unserer Mitglieder im Vordergrund. Von Workshops über Case Studies bis hin zu echten Projekten kannst du bei uns den Einstieg ins Consulting wagen. Wir sind Mitglied im JCNnetwork und so auch deutschlandweit aktiv auf Veranstaltungen und Netzwerktreffen. Du willst mehr aus deinem Studium machen? Jungblick consulting bietet dir die Chance! Komm' vorbei, wir beraten wirklich verdammt gern.

KRITISCHEN EINFÜHRUNGSTAGE (KRETA)

Wir sind eine selbstorganisierte Gruppe und organisieren die kri-

**KRITISCHE
CRITICAL
EINFÜHRUNGSTAGE
INTRODUCTION DAYS
CHEMNITZ**



tischen Einführungstage (KRETA). Zu Semesterbeginn veranstalten wir eine Reihe mit Workshops, Vorträgen, Barabenden und anderen Veranstaltungen.

Dabei ist es unser Ziel, eine Plattform für Austausch über politische und gesellschaftskritische Themen zu schaffen, die Politisierung des Campus und der Stadt voranzutreiben sowie die Vernetzung und vorhandene Strukturen zu stärken. Wir verstehen uns als antirassistisch, antisexistisch und intersektional queerfeministisch und möchten ein vielfältiges Programm zum Einstieg beziehungsweise zur Vertiefung dieser Themen bieten und einen Überblick über Möglichkeiten zum Engagieren und politischen Organisieren in Chemnitz geben.

Wir freuen uns auf dich - ob als aktives Orga-Mitglied oder als Besucher_in bei den nächsten Veranstaltungen!

Instagram: @kreta_km
kritische-kms@riseup.net

KATHOLISCHE STUDENTENGEMEINDE (KSG) CHEMNITZ



Liebe Studierende, wir, die Katholische Studentengemeinde (KSG) Chemnitz, laden euch herzlich dazu

VI. CAMPUSLEBEN

ein, donnerstags um 18:30 Uhr in unsere Räume zu kommen. Wir feiern gemeinsame Andachten und Gottesdienste, essen gemeinsam Abendbrot, lauschen interessanten und abwechslungsreichen Vorträgen, spielen Gesellschaftsspiele und entfliehen gemeinsam dem Alltags- und Unistress. Ob ihr dabei getauft seid oder nicht, ist nicht relevant – kommt einfach vorbei. Neben dem wöchentlichen Programm (siehe Webseite und Instagram/Facebook) planen wir auch immer wieder Ausflüge. Ein echter Dauerbrenner dafür ist unser kleines Häuschen in Jöhstadt, welches sich sehr gut zum Wandern oder auch zum Schlittenfahren im Winter anbietet. Zukünftig sind auch monatliche Gottesdienste mit anschließendem Mittagessen geplant.

Wenn euer Interesse geweckt wurde, kontaktiert uns einfach über Instagram, per E-Mail oder kommt am besten donnerstags um 18:30 Uhr einfach zur Hohen Straße 1, 09112 Chemnitz, ins Pfarrhaus der Propstei Sankt Johannes Nepomuk. Wir freuen uns sehr auf euch!

ksg.chemnitz@gmail.com

MARKETING ZWISCHEN THEORIE
UND PRAXIS E. V. (MTP)

marketing leben.  mtp

Spannende und aktuelle Vorträge rund um Marketing, vielfältige und praxisbepackte Projekte, unter-

schiedliche Workshops und Trainings – das gibt es bei bei MTP e. V.!

WAS IST MTP E. V.?

Wir sind ein unabhängiger und gemeinnütziger Studierenden-Verein, der sich die praktische Marketingarbeit zur Aufgabe gemacht hat. Denn die perfekte Ergänzung zur Uni für dich (und natürlich zu deinem Lebenslauf) ist unsere Möglichkeit, sich auch praktisch in den verschiedensten Marketingfeldern auszuprobieren und noch mehr ... Was du hier machen kannst, ist dir selbst überlassen, denn neben coolen Speakern, Workshops und Trainings bieten wir dir eine Reihe an Projektmöglichkeiten, wo du selbst entscheiden kannst, wie sehr und wo genau du dich einbringen magst.

Bei uns sind alle willkommen! Egal welches Geschlecht, welches Alter, welcher Studiengang: Wir freuen uns auf dich! Neben unseren wöchentlichen Veranstaltungen, genannt Plenen, verbringen wir super gerne die Zeit gemeinsam in unseren After-Plenen sowie Social-Events. Hier wartet auf dich ein großes Netzwerk aus Menschen, die sich für das gleiche Thema begeistern wie du – eben MTP: Marketing zwischen Theorie und Praxis.

Treffen: Mittwoch, 19:00 Uhr, am Campus der Technischen Universität Chemnitz (genaue Infos dazu immer aktuell via Instagram)

VI. CAMPUSLEBEN

Für mehr Informationen:

www.mtp.org/geschaeftsstelle/chemnitz

Instagram: @mtp_chemnitz

Mail: chemnitz@mtp.org

NETZWERK FÜR DEMOKRATIE UND COURAGE (NDC)



Vielleicht hast du dich auch schon mal wütend und hilflos gefühlt, als du Vorurteilen und Stammtischparolen ausgeliefert warst?

Im NDC haben sich viele Menschen und Gruppen zusammengetan, um etwas gegen vorurteilsbeladenes Denken und diskriminierendes Verhalten zu unternehmen. Gemeinsam gilt es, Menschen zum Nachdenken zu bringen und Aufklärung zu vermitteln.

Um dies zu erreichen, hat das NDC die Projektstage „Für Demokratie Courage zeigen“ ins Leben gerufen. Wir wollen jenseits von Belehrungsrhetorik und erhobenem Zeigefinger deutlich machen, dass Rassismus und menschenverachtende Äußerungen keine Meinungen, sondern Menschenfeindlichkeit, sind. Zugleich wollen wir Menschen ermutigen, sich für ein faires Miteinander und gegen Diskriminierung einzusetzen. Dafür suchen wir dich!

Wie geht's? Unsere Projektstage finden an Schulen, bereits ab Klasse 5, statt. Die Projektstage werden durch zwei ausgebildete NDC-Teamer_innen durchgeführt. Wer glaubt, „wir reden nur mal drüber ...“, hat sich getäuscht. Bei uns geht's mit verschiedenen Konzepten und Methoden ans Eingemachte.

In einer einwöchigen Teamschulung wirst du von erfahrenen Trainer_innen für die Durchführung der Projektstage fit gemacht. Dort lernst du die Konzepte der Projektstage kennen und übst dich in Methodik und Moderation. Nach der Schulung hospitierst du bei einem Projekttag und schaust dir an, wie das Ganze funktioniert, bevor du dann selbst im Zweierteam loslegen kannst!

Wer kann mitmachen? Du bist zwischen 18 und 30 Jahren? Du hast Lust, dich mit Themen, wie Vorurteile und Diskriminierung, menschenverachtendes Denken, Neonazis und soziale Benachteiligung sowie Einflussmöglichkeiten, auseinanderzusetzen? Prima, dann bist du bei uns genau richtig. Das einzige, was du bei uns brauchst, ist Interesse und Motivation, in einem Team gemeinsam Bildungsarbeit zu gestalten. Du lernst bei uns das richtige Handwerkzeug kennen (Methoden, Konzepte, Strategien ...) und triffst viele andere engagierte junge Menschen, die im NDC aktiv sind. Später hast du die Möglichkeit, viele weitere Konzepte kennenzulernen (z. B. einen Projekttag über Sexismus und Geschlecht-

VI. CAMPUSLEBEN

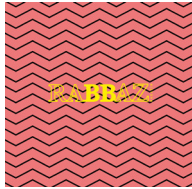
errollen oder eine Fortbildung für Lehrer_innen).

Wann geht's los? Um Teamer_in beim NDC zu werden, nimmst du an einer einwöchigen Teamschulung teil. Diese finden i. d. R. immer im Frühjahr und im Herbst statt. Um die genauen Termine rauszufinden, schau gerne auf unserer Website vorbei oder schreibe uns gern:

www.netzwerk-courage.de
chemnitz@netzwerk-courage.de

RABBAZ MAGAZIN

Ihr fragt euch sicherlich: Who the fuck is RABBAZ?



Das RABBAZ-Magazin ist eine Plattform für junge Schreiber_innen und Künstler_innen, auf der sie sich frei ausdrücken können – frei von Hass und Hetze. Wir sind uns sicher, dass es sie gibt, die jungen Stimmen dieser Stadt, die etwas zu sagen haben. And here it is: euer Platz zum Toben und Schreien, aber auch, um es mit den Worten unseres lokalprominenten Matthias Schweighöfer zu sagen: „lachen, weinen, tanzen (sic!“.

Wir wollen euch zuhören und euch kennenlernen, indem ihr uns auf unseren Social-Media-Kanälen fleißig Feedback gebt oder noch besser: uns persönlich konfrontiert und euch in unsere Redaktion gesellt. Vielleicht

kommt ganz nebenbei die eine oder andere gute Schreibe dabei raus.

<http://rabbaz-magazin.de/>

rabbaz.mag@gmail.com

Instagram: @rabbazmagazin

Facebook: <https://www.facebook.com/rabbazmagazin/>

ROCK YOUR LIFE! CHEMNITZ E. V.

Sei Zukunft!
Gemeinsam
Chancen
nutzen!



Das wollen wir bei ROCK YOUR LIFE! Chemnitz e.V. zusammen mit Studierenden, Schüler_innen und Unternehmen umsetzen. Unser Ziel ist es, Haupt- und Realschüler_innen neben Familie und Schule eine weitere Möglichkeit zu bieten, über sich selbst hinauszuwachsen und so neue Perspektiven für die eigene Zukunft zu entdecken.

Das geschieht durch eine einjährige Mentoring-Beziehung während des Schuljahres vor dem Abschluss.

Ein_e Schüler_in. Ein_e Studierende_r. Eins-zu-Eins: Denkbar einfach, aber einfach wirkungsvoll! Die Beziehung soll der_dem Schüler_in eine Orientierung für Beruf und Leben geben. Davon profitiert nicht nur der_die Schüler_in, sondern auch DU als Studierende_r. Du kannst Verantwortung übernehmen, praktische Erfah-

VI. CAMPUSLEBEN

rungen sammeln, wertvolle Kontakte zu Unternehmen knüpfen und in professionell ausgearbeiteten Trainings Fähigkeiten für den Umgang mit Jugendlichen erwerben. Am wichtigsten ist jedoch: Du kannst das Leben eines jungen Menschen nachhaltig bereichern und ihnen Perspektiven für ihre Zukunft bieten.

Hast du Lust, mehr zu erfahren? Dann schau doch mal vorbei:

*<https://chemnitz.rockyourlife.de/>
Facebook: www.facebook.com/rockyourlife.chemnitz
Instagram: @rock_your_life_chemnitz
Mail: chemnitz@rockyourlife.de*

CHEMNITZER SPIELENACHT



Chemnitzer Spielenacht

Wusstest du, dass an verschiedenen Standorten auf dem Campus insgesamt über 500 Brett-, Karten- und andere Gesellschaftsspiele lagern, die den Studierenden gehören? Wenn deine Fachschaft Spieleabende veranstaltet oder bei der Weihnachtsfeier Twister gespielt wird, sind es höchstwahrscheinlich Spiele aus unserem Fundus. Ein- bis zweimal im Jahr veranstalten wir damit selbst einen riesigen Spieleabend – dann wird die Mensa zum Spieler_innentreff und bis zu 1000 Besucher_innen können bei freiem Eintritt ihre Lieblingsspiele spielen oder zahlreiche neue entdecken.

Unterstütze uns beim Organisieren von Turnieren, Anwerben von Sponsoren und Kooperationspartnern und Koordinieren von Terminen und probiere mit uns neue Spiele aus. Hilf mit, eines der größten Spiele-Events der Stadt zu veranstalten – seit vielen Jahren mit besonderem Fokus auf Familienfreundlichkeit, nachhaltigen Einkauf von Materialien und Müllvermeidung.

Schreib' uns eine Mail und komm' zu unserem nächsten Spieleabend, um mehr zu erfahren:

*spielenacht@tu-chemnitz.de
Facebook: www.facebook.com/spielenachtchemnitz*

TVSTUD

Wir wollen, dass die Arbeitsverhältnisse aller studentisch Beschäftigten in einem Tarifvertrag geregelt sind und so den prekären Arbeitsbedingungen ein Ende setzen. Das bedeutet mehr Planungssicherheit, bessere ökonomische Absicherung und eine Verschiebung der Machtasymmetrie, bei der studentisch Beschäftigte gegenüber den Arbeitgebern aktuell den Kürzeren ziehen.

Unsere bisherigen Erfolge haben gezeigt, dass wir gemeinsam viel erreichen können. Um zu gewinnen, brauchen wir aber noch mehr Gewerkschafter_innen, Tarifbot-schafter_innen, Multiplikator_innen und Unterstützer_innen, deswegen

VI. CAMPUSLEBEN

beginnt mit 2023 auch die nächste heiße Phase unseres Kampfes, in der wir mehr werden und an dem ihr euch beteiligen könnt! Warum brauchen wir einen Tarifvertrag?

Prekär, befristet, schlecht bezahlt – mit diesen Worten lassen sich die Anstellungsverhältnisse der allermeisten studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräfte beschreiben. Bei vielen von uns werden nicht einmal grundlegende Arbeitnehmer_innenrechte eingehalten. Um bessere Arbeitsbedingungen und Anerkennung zu erreichen und sicherzustellen, fordern wir einen längst überfälligen Tarifvertrag für studentisch Beschäftigte (kurz: TVStud).

Interesse? Meldet euch bei uns oder kommt zu unseren offenen Treffen!

*<https://tvstud.de/>
sachsen@tvstud.de
Instagram: @tvstudsachsen*

du glaubst!

Wir treffen uns jeden Mittwochabend 19 Uhr im Wohnheim Vetterstraße 70/72, 1. Etage Zwischenbau. An solchen SMD-Abenden gibt es kostenloses Essen, Musik, ein Thema und Zeit zum Austausch, Spiele spielen etc. Außerdem gibt es bei uns auch kostenlosen Deutschunterricht, Ausflüge, Filmabende, wöchentliches Bibellesen und mehr. Komm' gerne vorbei oder schreib' uns an!

*kontakt@smd-chemnitz.de
www.smd-chemnitz.de*

STUDENTENMISSION IN DEUTSCHLAND (SMD)

hochschul_smd_chemnitz

Wir sind eine bunte, internationale Truppe von Studenten, die an Jesus glauben und dazu einladen, sich über den Glauben auszutauschen, die Bibel kennenzulernen, kritische Fragen zu stellen, oder einfach nur die Gemeinschaft zu genießen - und du bist herzlich willkommen, ganz egal, was

Kulturticket

Deine TUC-Card bringt dir neben Mensa, Bibliothek und dem Nahverkehr auch noch den kostenlosen Zugang zu einem großen Teil der Chemnitzer Kulturszene. Das heißt, dein Student_innenausweis ist deine Eintrittskarte in die Kunstsammlungen, ins Industriemuseum und ins Naturkundemuseum.

Außerdem sind die Theater Chemnitz und das Fritz Theater mit an Bord und das heißt: freier Eintritt zu allen regulären Vorstellungen 15 Minuten vor Beginn auf alle nicht verkauften Plätze! Ausgeschlossen davon sind Premieren und Sonderveranstaltungen.

WER, WIE, WO?

Als Kulturticket gilt dein Student_innenausweis mit dem aktuellen Aufdruck als Mitglied der verfassten Studierendenschaft (V STIK oder STURA). Du erhältst damit kostenlosen Eintritt in alle unten aufgeführten Museen. Du erhältst außerdem kostenlosen Eintritt für alle regulären Veranstaltungen der Theater Chemnitz und des Fritz Theaters: 15 Minuten vor Beginn der Vorstellung werden alle noch nicht verkauften Sitzplätze an Student_innen mit Kulturticket vergeben. Nur bei ausverkauften oder Sonderveranstaltungen gilt das Ticket also nicht.

FOLGENDE MUSEEN WERDEN VOM KULTURTICKET ABGEDECKT:

- Sächsisches Industriemuseum Chemnitz
www.industriemuseum-chemnitz.de
- Museum für Naturkunde (Tietz)
www.naturkundemuseum-chemnitz.de
- Kunstsammlungen Chemnitz (Theaterplatz)
www.kunstsammlungen-chemnitz.de
- Museum Gunzenhauser
- Schloßbergmuseum
- Henry van de Velde-Museum (Villa Esche)
- smac - Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz
www.smac.sachsen.de
- Neue Sächsische Galerie (NSG)
www.neue-saechsische-galerie.de/besucher.html

THEATER CHEMNITZ

Das Programm der Theater Chemnitz umfasst alle fünf Sparten:

- Oper
- Philharmonie
- Ballett
- Schauspiel
- Figurentheater

VII. KULTURTICKET

Was gerade gespielt wird und ob es noch freie Plätze gibt, findest du hier:

www.theater-chemnitz.de

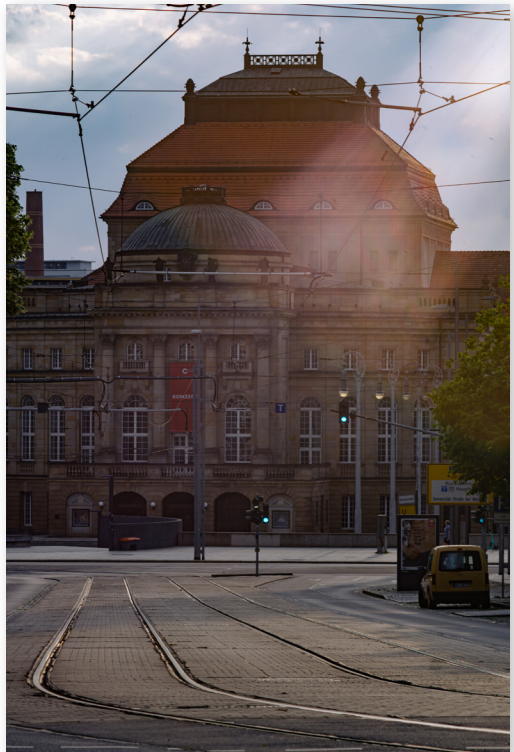
- Fritz Theater

Das aktuelle Programm des Fritz Theaters findest du hier:

www.fritz-theater.de/spielplan

Alle Infos zum Kulturticket findest du hier:

stura.cc/kulturticket



Blick auf die Chemnitzer Oper

Mobilität

... im Studium

Im folgenden Kapitel findest du alles Wichtige zum Thema Mobilität. Ob es nun um den Wechsel zwischen den Universitätsstandorten, die längst überfällige Reparatur deines Fahrrads oder die Fahrt nach Dresden oder Leipzig geht – hier bekommst du nützliche Hinweise und Informationen!

DAS STUDENT_INNEN-JAHRESTICKET

Mit deiner Immatrikulation hast du auch dein Student_innen-Jahresticket bekommen. Das Ticket wird vom StuRa mit den Verkehrsunternehmen ausgehandelt und ist, als Bestandteil des Aufdrucks, mit „STIK“ auf deiner TUC-Card aufgedruckt.

Das Ticket gilt im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) Sachsens, im Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und im Verkehrsverbund Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON).



Du kannst mit deiner TUC-Card also in allen Regionalzügen (Deutsche Bahn, Mitteldeutsche Regiobahn, Vogtlandbahn etc.) in Sachsen und in allen öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahn, Bus) in den beteiligten Verkehrsverbänden fahren.

Darüber hinaus können die Ländertickets angrenzender Bundesländer direkt mit dem Student_innen-Jahresticket kombiniert werden. Der Kauf eines Übergangsfahrscheins ist damit nicht nötig.

Nicht im Student_innen-Jahresticket enthalten sind Fernbusse und Fernverkehrszüge, wie ICE, IC, EC oder FlixTrain, mit Ausnahme des IC 17 zwischen Chemnitz Hbf und Dresden Hbf.

GUT ZU WISSEN:

Mit deinem Student_innen-Jahresticket kannst du dein Kind bis zum 15. Geburtstag kostenlos mitnehmen.

In den Zügen von Dresden und Chemnitz nach Elsterwerda, Elsterwerda-Biehla, Ruhland bzw. Hoyerswerda sowie von Leipzig über Falkenberg (Elster) nach Hoyerswerda gilt das Ticket auch in Brandenburg.

In den Zügen von Leipzig nach Zwickau gilt es auch in Thüringen, genauso zwischen Gößnitz und Meerane.

Schließlich gilt das Ticket auch auf ausgewählten Streckenabschnitten durch Tschechien (Großschönau-Seifhennersdorf) bzw. Polen (Hirschfelde-Hagenwerder).

VIII. MOBILITÄT

Das Ticket gilt auch auf bestimmten Schmalspurbahnen. Das und alle anderen wichtigen Informationen sowie eine Karte mit den Strecken und der Gültigkeit des Student_innen-Jahrestickets findest du auf der Internetseite des Student_innenrats.

www.stura.tu-chemnitz.de/referat/verkehr/ticket

ZWISCHEN DEN UNITEILEN UND IN DER STADT

Die drei Hauptteile der TU Chemnitz (Straße der Nationen, Campus Reichenhainer Straße und der Teil Erfenschlager Straße durch Weiterfahrt mit dem Bus) sind durch die Straßenbahnlinie 3 miteinander verbunden.

Gemeinsam mit den Umland-Bahnen C13, C14 und C15 wird die Strecke größtenteils im 10-Minuten-Takt bedient (gelegentlich auch im 5-Minuten-Takt).

Von den Wohnheimen an der Vetersstraße kannst du auch mit der Straßenbahnlinie 2 bis zur Zentralhaltestelle und von dort mit den Straßenbahnlinien 3, 4, C11, C13, C14 und C15 oder den Buslinien 22, 23 und 32 zum Hauptgebäude in der Straße der Nationen (Haltestelle Omnibusbahnhof) und zum Hauptbahnhof gelangen.

Den Standort Erfenschlager Straße erreichst du ab TU Campus mit den Buslinien 73 und 53, die in der Vor-

lesungszeit je im 30-Minuten-Takt fahren.

Der etwas abgelegene Universitätsteil in der Wilhelm-Raabe-Straße hat keinen direkten Anschluss an das Nahverkehrsnetz, ist jedoch über einen kurzen Fußweg mit der Stadtbuslinie 22, den Regionalbuslinien 210 und 211 und den Straßenbahnlinien 5 und C11 erreichbar.

Im gut ausgebauten Chemnitzer Nahverkehr findest du dich sicher schnell zurecht.

Werktags fahren alle Bus- und Straßenbahnlinien der CVAG zwischen 06:00 und 19:00 Uhr in ihrem jeweiligen Takt. Bei den Buslinien entspricht das Zehnfache der Einerstelle der Liniennummer jeweils dem Takt (z. B. Linie 51 im 10-Minuten-Takt, Linie 32 im 20-Minuten-Takt, Linie 73 im 30-Minuten-Takt). Die Straßenbahnlinien fahren, abgesehen von den Linien C11, C13, C14 und C15, im 10-Minuten-Takt. Am frühen Morgen, am Abend von 19:00 bis 23:10 Uhr und sonntags fahren alle Linien an der Zentralhaltestelle zum sogenannten Rendezvous gemeinsam ab.

Täglich von 23:45 bis 04:45 Uhr fahren von der Zentralhaltestelle aus stündlich acht Nachtlinien ins gesamte Stadtgebiet. Mit der Linie N14 gelangst du z. B. von der Zentralhaltestelle nach Bernsdorf.

Außerdem fahren auch Regionalbuslinien, mit denen man gut durch die

Stadt kommt.

MIT DEM FAHRRAD

Die Qualität des Chemnitzer Radwegenetzes hat sich, auch auf Initiative des StuRas hin, vor allem zwischen den Unteilen verbessert, ist jedoch noch immer deutlich ausbaufähig. Zwischen den Hochschulstandorten sind aber weitgehend Fahrradwege oder verkehrsberuhigte Straßen vorhanden.

In den vergangenen Jahren hat das Referat Verkehr des StuRas an der Erstellung eines Radverkehrskonzeptes der Stadt mitgewirkt. Mit der Umsetzung dieses Konzeptes soll in den kommenden Jahren das Radwegenetz der Stadt attraktiver gestaltet und somit der Anteil des Radverkehrs in Chemnitz gesteigert werden.

Wenn dein Rad mal reparaturbedürftig ist, kannst du dir in der Fahrrad-selbsthilfwerkstatt „Dr. Radinger“ (www.stura.tu-chemnitz.de/referat/fshw) auf der Bernsdorfer Straße 41 Hilfe holen. Die Werkstatt verfügt über eine umfangreiche Sammlung an Ersatzteilen und Werkzeugen, mit denen du unter Anleitung dein Fahrrad reparieren kannst. Die Nutzung der Werkstatt ist für alle Studis kostenlos möglich; lediglich nicht vorrätige Ersatzteile müssen selbst gekauft werden.

Wenn du außerhalb von Chemnitz mit dem Rad unterwegs sein möch-

test, aber nicht den ganzen Weg fahren willst, kannst du dein Fahrrad im gesamten Gebiet des VMS und des VVV kostenlos in Bus und Bahn mitnehmen. Dies gilt auch für manche Züge; die (etwas komplizierten) Details dazu gibt es auf unserer Ticket-Infoseite.

MIT DEM AUTO

Natürlich kannst du auch mit dem Auto fahren, allerdings kann dich das an den einzelnen Universitäts-teilen vor Parkplatzprobleme stellen. Deshalb lass' das Auto lieber stehen und nehme den Bus oder die Bahn, denn Falschparken wird durch häufige Kontrollen des Ordnungsamtes binnen weniger Minuten durch ein Knöllchen bestraft. Außerdem ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auch umweltfreundlicher und mit dem Ticket kostenlos.

Falls du dennoch lieber das Auto nimmst, so kannst du einfach bis zum nächsten Park-&-Ride-Parkplatz fahren und von dort aus den Bus oder die Bahn zum Campus nutzen – so sparst du Sprit und nutzt dein Student_innen-Jahresticket.

Liebe_r Ersti!

Wir hoffen, dass wir dir nun mit dieser kleinen Fibel helfen konnten! Wir haben versucht, alle notwendigen Informationen für einen erfolgreichen Start ins Studium zusammenzutragen und einigermaßen übersichtlich aufzuschreiben.

Die Fibel geht nun in den Druck und wir sind heilfroh, dass wir es wiedermal, gerade so, pünktlich zum Semesterstart geschafft haben. Solltest du einen Fehler finden, darfst du ihn natürlich gern behalten oder uns mitteilen, sodass er zukünftig vermieden werden kann!

Nun bleibt uns nicht mehr viel zu sagen, außer, dass wir uns sehr freuen, dass du auch das Nachwort liest und dass wir „dass“ so oft in einen Satz packen konnten! ;)

Wir wünschen dir alles Gute und viel Erfolg im Studium! Denk auch mal dran, dich zu amüsieren und nicht nur zu lernen. So eine schöne Zeit wie im Studium wird's nicht wieder geben!

Dein Fibel-Team

Impressum

Leitung, Layout und Satz: Justine Meister

Cover: Alexander Bartuli

Cover Editoren: Justine Meister, Alexander Bartuli

Fotos: Justine Meister, Alexander Bartuli, Sebastian Cedel, Anja Päßler, Margreet Kneita, Verena Traubinger, Victoria Körner

Korrektur: Helena Seifert, Maren Gröne, Laura Baumann, Jeremias Piljug

Sponsoren: Zahnarztpraxis Dr. Loos, Imagine Pub

Herausgeber: Student_innenrat an der TUC, Thüringer Weg 11, 09126 Chemnitz;

Tel 0371 / 531 - 16000, stura@tu-chemnitz.de; www.stura.tu-chemnitz.de

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH

Auflage: 1500

Dank an: Florian Melcher, Marius Hirschfeld, Helena Seifert, Maren Gröne, Laura Baumann, Jeremias Piljug, Hannes Scharrer, Alexander Bartuli sowie alle Helfer_innen und Minions

IMAGINE

Pub Bar Events
Lounge

Reichenhainer Straße 9, 09126 Chemnitz

Montag bis Samstag von 17 Uhr bis Ende

IG: imaginepub.chemnitz

Zahnarztpraxis


Loos

Dr. René Loos

Wartburgstraße 84
(Ecke Reichenhainer Str.)

09126 Chemnitz

Tel: (0371) 5 21 28 90

 /zapdrloos

Öffnungszeiten:

Mo, Do 7:00-12:00 13:00-19:00

Di 7:00-12:00 13:00-16:00

Mi, Fr 7:00-12:00

Kraftvoll durchs Studium
beißen!

Wir helfen dabei

praxis@drloos.de